



PGA INSIDE

DAS MAGAZIN DER PGA OF GERMANY

2019



Auf die Plätze, fertig, Golf.



Der schnellste Weg zu den schönsten Greens der Türkei.



SunExpress



Liebe Professionals des
Golfmarkts, liebe
Kolleginnen und Kollegen,

es brechen schwere, rosige Zeiten an. Ein Widerspruch? Im Grunde nicht. Denn der Golfmarkt steuert tatsächlich auf eine Ära zu, die sich von der der letzten Jahre unterscheiden wird. Auf eine Ära der Herausforderungen, gleichzeitig aber auch auf eine Ära mit exzellenten Chancen für all jene, die sich diesen Herausforderungen gut vorbereitet stellen.

Die demografische Entwicklung unseres Berufsverbands zeigt: In den kommenden drei bis acht Jahren werden mehr Berufskollegen in den Ruhestand gehen, als neue Auszubildende diesen Beruf ergreifen. Die Folge: Ein Mangel an gut ausgebildeten und hochqualifizierten Golflehrern. Wir haben diese Entwicklung erwartet und unser Ausbildungssystem bereits 2012 in ein modulares System verändert, das auch Seiteneinsteigern erlaubt, unseren Beruf zu ergreifen. Auch die Einführung der Stufe des PGA Assistenten war ein Schritt in die richtige Richtung. Durch diese Maßnahmen blieb die Zahl der Auszubildenden in den letzten Jahren stabil – die Entwicklung aufhalten konnten wir damit nicht. Denn es ist kein Phänomen, das allein unseren Beruf betrifft: Alle Branchen kämpfen heute um Auszubildende, denn die Masse will lieber studieren.

Für den Golfmarkt ist dies zugleich Chance und Herausforderung. Eine Chance, weil sich am Ende der durchsetzen wird, der das beste Angebot macht. Der Qualität garantiert und Kompetenz, der guten Golfunterricht anbietet, Kunden und Schüler inspiriert und dem Club neue Mitglieder bringt. Wer sich hier positionieren möchte, der kann mit dem PGA Fortbildungsprogramm sein Know-how erweitern und sich zum Experten weiterbilden. Die Anforderungen an das persönliche Engagement steigen, aber der engagierte PGA Golfprofessional wird weiterhin ein volles Stundenbuch haben – und mehr denn je die Wahl zwischen attraktiven Jobangeboten.

Es ist aber auch eine Herausforderung für die Clubs. Weil die Anzahl qualifizierter Golflehrer sinken wird, ist es eine der vordringlichsten Aufgaben der Golfanlagen selbst, sicherzustellen, dass sich ihre Nachwuchsspieler für den Beruf des Golflehrers interessieren. Im eigenen Interesse, denn nur so können sie ihren Mitgliedern auch in einigen Jahren hochwertigen Unterricht zum attraktiven Preis anbieten.

Auch für uns als Berufsverband ist diese Marktentwicklung eine Herausforderung. Denn selbstverständlich wollen wir die Schulung für 20 oder 30 neue Berufskollegen ebenso gut gestalten wie für 40 oder 50. Unser Aufwand dafür wird sich kaum verringern, die Einnahmen, die das Schulungsprogramm finanzieren, aber durchaus. Zweifellos werden wir auch das Serviceangebot für die Mitglieder nicht reduzieren, ganz im Gegenteil: 2019 starten wir beispielsweise eine neue, hochmoderne Website mit der Online-Verwaltung von Seminaren und Turnieren.

Ich lade Sie alle sehr herzlich ein, diese Herausforderungen und Chancen, die der Golfmarkt uns bietet, gemeinsam anzunehmen. Damit die Zeiten, wenn sie auch schwerer werden, doch für alle möglichst rosig bleiben.



Stefan Quirnbach

Stefan Quirnbach

1. Vorsitzender der PGA of Germany

2 AUSGABEN GRATIS!

JETZT BESTELLEN:
www.golfmagazin.de/inside2019



Exklusive **Interviews**

Aktuelle Schläger, Bälle, Schuhe
im Test

Trainingstipps der **besten
Spieler der Welt**

Die schönsten **Reiseziele**

Fakten, News
und vieles mehr!

GOLF MAGAZIN



PGA INSIDE

DAS MAGAZIN DER PGA OF GERMANY

2019

PGA of Germany

PGA of Germany: Der Berufsverband der deutschen Golfprofessionals	6
Der Profi-Verband: Damals und heute	12
Die PGA im weltweiten Verbund	13
PGA DIGITAL: Website, App, Online-Akademie und Social Media	14
PGA CLUB NEWS: Das Magazin für Clubs und Golfanlagen	15

Aus- und Fortbildung

PGA Golfprofessional: Ein Beruf mit Zukunftsperspektive	18
Wenn aus dem Hobby der Beruf wird	20
„Man lernt den Umgang mit Menschen“	21
Strategische Planung und akademische Chance	22

Turniere und Pro Golf Tour

PGA Turniere 2019: Spielpraxis und Deutsche Meisterschaften	24
Ein Name in der Golflandschaft: Marketing by Tournament	25
Bühne der Golf Stars of Tomorrow	26

PGA Golfschule und PGA Golfklinik

Garantiert guter Golfunterricht	16
Lehrer, Trainer, Coach, Experte	17
Das Job-Portal des Golfsports	17
Golf Klinik: Win-Win für Ärzte, Clubs, Aktive und Professionals	28
PGA Golf Vital: Spaß auf dem Platz, Entspannung im Hotel	29

Partner

Die Marke PGA als hochkarätiges Zugangstor zur Golfbranche	30
Die Partner der PGA of Germany	32

Vorwort	3
Der Vorstand	8
Die Geschäftsstelle	9
Ausschüsse, Gremien & Landesverbände	10
Impressum	25



PGA of Germany

6



Ausbildung

18



Turniere

24

PGA Golfschule

16



Partner

30

Beachcomber Resorts & Hotels, Mauritius

*Maßgeschneiderter Golfurlaub in Mauritius – wunderschöne Plätze
und eine einmalige Sammlung von Hotels...*



Seit mehr als sechs Jahrzehnten führt Beachcomber Resorts & Hotels seine bestehende Tradition aus Exzellenz und herzlicher Gastfreundschaft in Mauritius – heute gehören zu der Kollektion acht einmalige Hotels, die den Anspruch eines jeden Gastes erfüllen.

Mauritius gehört unter anderem zu den Lieblingsurlaubszielen von Golfern. Die Beachcomber Resorts & Hotels laden mit maßgeschneiderten Golferlebnissen in seine Resorts Paradis Beachcomber Golf Resorts & Spa und Dinarobin Beachcomber Golf Resort & Spa, die am hoteleigenen 18-Loch Golfplatz vor dem beeindruckenden Berg Le Morne im Südwesten der Insel liegen. Der spektakuläre hoteleigene Paradis Golfplatz mit makellosen Grüns und Fairways erstreckt sich entlang des Indischen Ozeans bis zum Fuße des Le Morne Berges und bietet Spielvergnügen und Abwechslung für alle Schwierigkeitsstufen.

Dank der Partnerschaft mit dem neuen Mont Choisy Le Golf im Norden der Insel ergänzen nun auch das luxuriöse Royal Palm Beachcomber Luxury und das romantische Trou aux Biches Beachcomber Golf Resort & Spa das Golfangebot. Der brandneue 18-Loch Par 72 Platz bei Grand Baie wurde von dem südafrikanischen Golf-Architekten Peter Matkovich kreiert und erstreckt sich auf 250 Hektar. Dank der Kooperation, erhalten Beachcomber Gäste verschiedene exklusive Privilegien.

Beachcomber Resorts & Hotels
Dianastrasse 4 - 85521 Ottobrunn
Tel: 089/6298490 - Email: info@beachcomber.de
www.beachcomber.com


BEACHCOMBER
RESORTS & HOTELS
The Art of Beautiful



Die Mitglieder des PGA Lehrteams ...



... schulen den Golflehrer-Nachwuchs von der Pike auf.



Auch solides eigenes Golfspiel müssen Auszubildende nachweisen.

PGA of Germany: Der Berufsverband der deutschen Golfprofessionals

Sie vereint unter ihrem Dach Golflehrer, Trainer und Coaches, Tourspieler und Experten des Golfmarkts: Die 1927 gegründete PGA of Germany ist mit knapp 2000 Mitgliedern die größte PGA Kontinental-Europas. Sie repräsentiert die Profis im Golf.

Wir sind Professionals im Golf, und das in all den vielen Facetten dieses Sports!“ Wenn Stefan Quirnbach, seit 2000 Präsident der PGA of Germany, über seinen Berufsstand spricht, dann tut er das mit großem Stolz in der Stimme. „Der PGA Golfprofessional vereint in sich alles, wofür dieser großartige Sport steht: Leidenschaft für das Spiel. Höchste Kompetenz im Unterrichten. Ein fundiertes Expertenwissen

zu vielen Themen des Golfmarktes und des Golfbusiness. Er ist ein Kenner der Szene und in jedem Club eine wichtige Instanz, wenn es um Fragen zum Golfsport, zur Etikette, zu Regeln oder zur Geschichte dieses Spiels geht. Er ist Material-Fachmann und Fitting-Experte, und heute als Fully Qualified PGA Golfprofessional in vielen weiteren Gebieten hervorragend ausgebildet, um diesen Sport und die Leidenschaft für dieses Spiel seinen Kunden und Schülern zu vermitteln.“

Drei Jahre dauert die Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional, und die Gestaltung und Organisation dieser Berufsausbildung ist eine der Hauptaufgaben des PGA of Germany e.V., der bis 1995 den Namen „Deutscher Golflehrer Verband“ trug und heute seine Geschäftsstelle und seinen Sitz in einem modernen Bürogebäude in München hat. Außerdem organisiert der Verein Turniere und Deutsche Meisterschaften für seine Mitglieder. Seit Übernahme der „Pro Golf Tour“ in der Saison 2005 betreiben die PGA of Germany und ihre wirtschaftliche Dachgesellschaft Professional Golf AG darüber hinaus eine internationale Turnierserie für Professionals und stellen dem deutschen Tourspieler-Nachwuchs damit eine hochkarätige Wettspiel-Plattform zur Verfügung. Vor allem aber, und das ist eine Entwicklung der vergangenen Jahre, bildet die PGA of Germany heute mehr denn je eine große Bandbreite an Fachkräften für den gesamten Golfmarkt aus.

Versierte Experten des Golfmarkts

Vom PGA Assistenten, der Einsteiger unterweist, über den Head-Professional und Leiter einer Golfschule bis zum Mannschafts- und Tourspieler-Coach, vom Manager eines Golfclubs über den Director of Golf eines internationalen Resorts bis hin zur Geschäftsführung von Unterneh-

„Golfprofessional zu sein, ist für mich so viel mehr als nur ein Beruf. Es ist wahnsinnig spannend, mit tollen Menschen unterschiedlichsten Alters und unterschiedlichster Spielstärke arbeiten zu dürfen. Ich lerne ständig etwas Neues dazu und freue mich jeden Tag auf die Aufgaben, die auf mich als Trainer und Coach warten. Sei es, mit jedem Schüler individuelle Lösungswege zu erarbeiten, egal ob Anfänger oder Bundesligaspieler, oder auch eine Mannschaft optimal auf ein Turnier vorzubereiten. Golfprofessional - für mich eine Leidenschaft!“

Heiko Burkhard

Golflehrer, Mitglied des PGA Lehrteams

Mit der Pro Golf Tour – hier die Starnberg Open 2018 – fördert die PGA junge Tourspieler.



„Man bereist die ganze Welt, spielt die besten Golfplätze und hat immer wieder eine neue Herausforderung. Perfektion ist nicht zu erreichen, daher arbeitet man tagtäglich an seinem Spiel und versucht, immer besser zu werden. Kurz und knapp, das tolle als Golfprofi ist, jeden Tag das zu machen, was einem Spaß macht!“

Max Kieffer

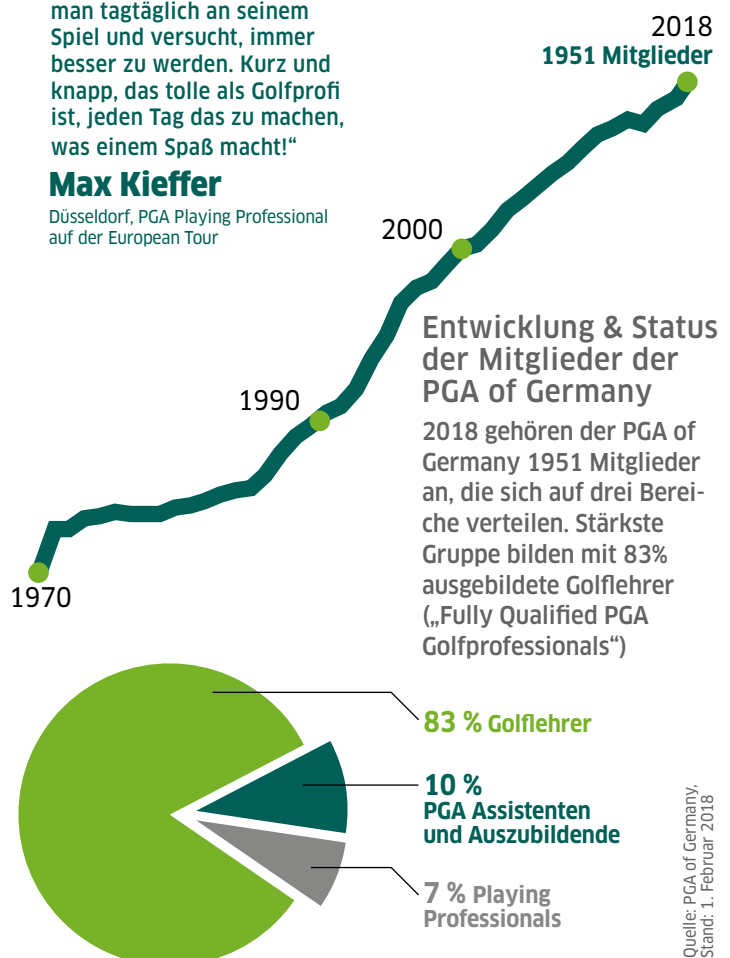
Düsseldorf, PGA Playing Professional auf der European Tour



men der Golfindustrie: PGA Golfprofessionals sind heute in vielen Sparten des Golfmarkts tätig. Sie sind Landes- und Stützpunkttrainer, in Clubs für das Marketing verantwortlich oder als Experten für die Entwicklung von Hardware oder Software im Einsatz. Als Golfplatz-Architekten garantieren sie sportliche Plätze mit fairem Layout, sie entwickeln Teaching-Aids für Lehrer und Trainingshilfen für Schüler und sind geschätzte Berater der (Golf-)Industrie. Eine Studie listet über 40 verschiedene Berufe auf, in denen Golfprofessionals mit PGA Ausbildung ihr Know-how einbringen. Mit dem Master-Studiengang Golf, den die PGA of Germany gemeinsam mit der Deutschen Sporthochschule Köln organisiert, bietet die PGA sogar einen akademischen Abschluss.

Und nicht zuletzt sind es natürlich die Tourspieler unter den Mitgliedern der PGA of Germany, die diesen Sport öffentlichkeitswirksam in die Medien bringen und mit ihren Erfolgen wesentlich dazu beitragen, dass sich beispielsweise Kinder für Golf begeistern. Dass Jugendliche mit Enthusiasmus trainieren und es als großes Ziel vor Augen haben, eines Tages selbst auf der European Tour zu spielen, beim Ryder Cup abzuschlagen oder beim Masters. Hinter jeder deutschen Spitzenspielerin und jedem deutschen Spitzenspieler steht ein Mitglied der PGA of Germany als aktueller Coach, als Jugendtrainer, der das Talent einst im Club entdeckt und gefördert hat, oder ein Landes- oder Bundestrainer, mit dem gemeinsam das Fundament der leistungssportlichen Laufbahn gelegt und später mittels intensivem Training auf höchstem Niveau erfolgreich ausgebaut wurde. Sie alle, Trainer und Coaches, Spieler und Experten, sind im besten Sinne Professionals im Golf – und deshalb geschätzte Mitglieder der PGA of Germany.

Weitere ausführliche Informationen zur PGA of Germany stehen auf der Website des Verbands unter www.pga.de bereit.



Quelle: PGA of Germany,
Stand: 1. Februar 2018

Die Ansprechpartner der PGA of Germany

Ein siebenköpfiger Vorstand führt den PGA of Germany e.V. Der Berufsverband ist in der „PGA Group of Companies“ organisiert und beschäftigt rund ein Dutzend Mitarbeiter.

PGA Vorstand



Stefan Quirnbach

1. Vorsitzender
PGA Mitglied seit 1984
Golf Club Hardenberg
✉ quirnbach@pga.de



Guido Tillmanns

2. Vorsitzender
PGA Mitglied seit 1989
✉ tillmanns@pga.de



Achim Lehnstaedt

Schatzmeister
PGA Mitglied seit 1987
Golf- und Land-Club Köln e.V.
✉ lehnstaedt@pga.de



Kariem Baraka

Schriftführer
PGA Mitglied seit 2000
GC München-Riedhof
✉ baraka@pga.de



Anthony Lloyd

Beisitzer
PGA Mitglied seit 1995
Golfclub Domäne Niederreutin e.V.
✉ lloyd@pga.de



Oliver Neumann

Beisitzer
PGA Mitglied seit 1992
✉ neumann@pga.de



Ralf Pütter

Beisitzer
PGA Mitglied seit 1985
Bochumer GC
✉ puetter@pga.de



PGA of Germany e.V.

Aufsichtsrat

PGA Group of Companies



PGA of Germany

Landsberger Straße 290
80687 München
Tel.: 089-179588 0
Fax: 089-179588 29
E-Mail: info@pga.de
www.pga.de



Pro Golf Tour

Landsberger Straße 290
80687 München
Tel.: 089-179588 48
Fax: 089-179588 49
E-Mail: info@progolftour.de
www.progolftour.de



PGA Geschäftsstelle



Rainer Goldrian

Vorstand der Professional Golf AG
Geschäftsführer der PGA of Germany
 und der EPDT Golf Tours GmbH
 ✉ info@pga.de



Ines Halmburger

Geschäftsführerin der
 PGA Aus- und Fortbildungs GmbH
 ✉ info@pga.de



Angelika Wördehoff

Prokuristin der Professional Golf AG
 Turniere, Veranstaltungen & Seminare
 ✉ woerdehoff@pga.de
 ☎ 089-179588 17



Felix Lechner

Prokurist der Professional Golf AG
 Leiter Marketing, Partner & Kooperationen
 ✉ lechner@pga.de
 ☎ 089-179588 16



Matthias Lettenbichler

Leiter Kommunikation
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 ✉ lettenbichler@pga.de
 ☎ 089-179588 55



Florentina Büttner

Marketing Consultant
 Kooperationen, PR, Social Media
 ✉ buettner@pga.de
 ☎ 089-179588 22



Laura Schindlmayr

Teamassistentin
 Ausbildung, Prüfung, Mitgliederservice
 ✉ info@pga.de
 ☎ 089-179588 18



Christine Hutzl

Teamassistentin
 Buchhaltung, Mitgliederservice
 ✉ info@pga.de
 ☎ 089-179588 11



Eva Lechner

Teamassistentin
 Fortbildung, PGA Golfschule,
 Mitgliederservice
 ✉ info@pga.de
 ☎ 089-179588 12

Pro Golf Tour Geschäftsstelle



Mark Rothballer

Tour Manager
 ✉ rothballer@progolftour.de
 ☎ 089-179588 48



Jannick Nowara

Tour Assistent
 ✉ info@progolftour.de
 ☎ 089-179588 47

Ausschüsse, Gremien & Landesverbände

Neben den hauptamtlichen Mitarbeitern der Geschäftsstelle und dem Vorstand der PGA of Germany ist eine Vielzahl von PGA Golfprofessionals und Experten regelmäßig für den Verband tätig. Die aktuell neun PGA Landesverbände ergänzen das Programm der PGA of Germany.

Lehrteam sowie Ausbildungs- und Prüfungsausschuss der PGA of Germany



Stefan Quirnbach
Vorsitzender des
PGA Ausbildungsausschusses



Sebastian Holzapfel
Vorsitzender des
PGA Prüfungsausschusses



Martin Hasenbein
PGA Ausbildungskoordinator,
Leiter des PGA Lehrteams

 Lehrteam

 Prüfungsausschuss

 Ausbildungsausschuss

Oliver Banse-Cabus	Golf- und Land-Club Regensburg		
Hermann Breidbach	Golfclub Gut Waldshagen		
Fabian Bünker	Club zur Vahr Bremen		
Heiko Burkhard	Stuttgarter Golf-Club Solitude		
Rainer Buschert			
Arne Dickel	Münchener Golf-Club		
Paul Dyer	David Leadbetter Golf Academy		
Martin Hasenbein			 
Christoph Herrmann	Deutscher Golf Verband		 
Sebastian Holzapfel	Golf Club St. Leon-Rot		 
Peter Martin	Osnabrücker Golf Club		
Michael McFadden	Jakobsberg Hotel- & Golfresort		
Ulrich Meier	Golfclub Peine-Edemissen		
Dominik Müller-Lingelbach	Baden-Württembergischer Golfverband		
Oliver Neumann	Tourbrassie		 
Johannes Osenberg	Golfclub Starnberg		
Lutz Plesse	Golf Club Teutoburger Wald		
Stefan Quirnbach	Golf Club Hardenberg		
Thomas Riechert			
Marco Schmuck	Golfclub St. Leon Rot		
James Taylor	Golfclub Heidelberg-Lobenfeld		
Manuela Wehner	Golfclub Rheinhessen		
Jens Weishaupt	Hanseatic Golf Union		
Peter Wolfenstetter			



Das aktuell 20-köpfige Lehrteam der PGA of Germany bildet den Golflehrer-Nachwuchs aus.

Die Turnierdirektoren von PGA und PGT



Simon Bowler
Pro Golf Tour



Andrew Duck
PGA of Germany



Sven Slopianka
Pro Golf Tour

Kassenprüfer der PGA of Germany

Holger Fluss (Münchener Golf-Club)
Peter Mally (Golfclub München Valley)
Thomas Kroeber, Stellvertreter (Golfclub Haus Kambach)
Rainer Buschert, Stellvertreter

Schiedsgericht der PGA of Germany

Vorsitzender: Alexander Förster (Rechtsanwalt)
Robert Hickinbotham, **Bernward Kirstein**
Manfred Schwichtenberg

Aufsichtsrat der Professional Golf AG

Vorsitzender: Stefan Quirnbach (Golf Club Hardenberg)
Guido Tillmanns
Achim Lehnstaedt (Golf- und Land-Club Köln)

Rechtliche Beratung

Dr. Andreas Katzer
E-Mail: andreas.katzer@sonntag-partner.de

PGA Golfkliniken

Tobias Haag
E-Mail: haag.extern@pga.de, Tel.: 0179-2188251

Webmaster www.pga.de

E-Mail: webmaster@pga.de



Die Landesverbände

PGA OF GERMANY
**Landesverband
Baden-Württemberg e. V.**

Präsident und Kontakt:
Kevin Berger
Hauptstr. 9
78253 Eigeltingen
Tel.: 0172-8895797
Fax: 07774-9298665
E-Mail: info@pga-bw.de
www.pga-lvbw.de

PGA OF GERMANY
Landesverband Bayern e. V.

Präsident und Kontakt:
Peter Mally
Warngauer Str. 32
83666 Waakirchen
Tel.: 0172-8533728
Fax: 08021-9241
E-Mail: golfschule@web.de
www.pga-bayern.de

PGA OF GERMANY
**Landesverband Berlin-
Brandenburg e. V.**

Präsident und Kontakt:
Sascha Orlic
c/o Golfclub Kallin e.V.
Am Kallin 1
14641 Nauen OT Börnicke
Tel.: 033230-894 0
Fax: 033230-894 19
E-Mail: pga@42berlin.com
www.pgaberlinbrandenburg.com

PGA OF GERMANY
Landesverband Hamburg e. V.

Präsident: Gunnar Levsen
Kontakt: Ehrhard J. Heine
Neumann-Reichardt-Str. 27-33
22041 Hamburg
Tel: 040-5260570
Fax: 040-6829022
E-Mail: pga@hk-printmedia.de
www.pga-hamburg.de

PGA OF GERMANY
Landesverband Hessen e. V.

Präsident:
Gerd Petermann-Casanova
Kontakt: Sarah Cornford
C&V Sport Promotion GmbH
Postfach 2451
64535 Mörfelden-Walldorf
Tel.: 06105-42216 oder
0172-7067760
Fax: 06105-405863
E-Mail:
sarah.cornford@cundv.com
www.golf-in-hessen.de

PGA OF GERMANY
**Landesverband Niedersachsen/
Bremen e. V.**

Präsident: Thomas Lloyd
Kontakt: Fritz Greimann
Eitzer Straße 31
27257 Affinghausen
Tel.: 0175-2215622
Fax: 0421-2031112
E-Mail: fritzgreimann@pga-nb.de
www.pga-nb.de

PGA OF GERMANY
**Landesverband Nord-
rhein-Westfalen e. V.**

Präsident und Kontakt:
Richard Volding
c/o time4golf company
Am alten Fließ 66
50129 Bergheim
Tel.: 02238-956085 5
Fax: 02238-956085 9
E-Mail: info@pga-nrw.de
www.pga-nrw.de

PGA OF GERMANY
**Landesverband
Rheinland-Pfalz e. V.**

Kontakt: Thorsten Platz
Pfarrer Alten Straße 16
54340 Bekond
Tel.: 0170-8182838
E-Mail:
Thorstenplatz@t-online.de

PGA OF GERMANY
**Landesverband Schleswig-
Holstein e. V.**

Präsident: Nils Sallmann
Kontakt: Sebastian Frühwald
c/o Golf-Park Sülfeld
Petersfelde 4a
23867 Sülfeld
Tel.: 0172-4160914
Fax: 04537-701521
E-Mail:
sebastian.fruehwald@gmx.de
www.pgash.de



Bruno Jersombeck (links) gewinnt die Deutschen Golflehrermeisterschaften von 1934 und 1947. Das Bild rechts zeigt die Teilnehmer der DM 1928, bei der sich - wie schon 1927 - Percy Alliss durchsetzte.

FOTOS: PGA ARCHIV



Der Profi-Verband: Damals und heute

Vor über 90 Jahren von einer Handvoll Golflehrer gegründet, präsentiert sich die Professional Golfers Association (PGA) of Germany heute als moderner Berufsverband mit Historie.

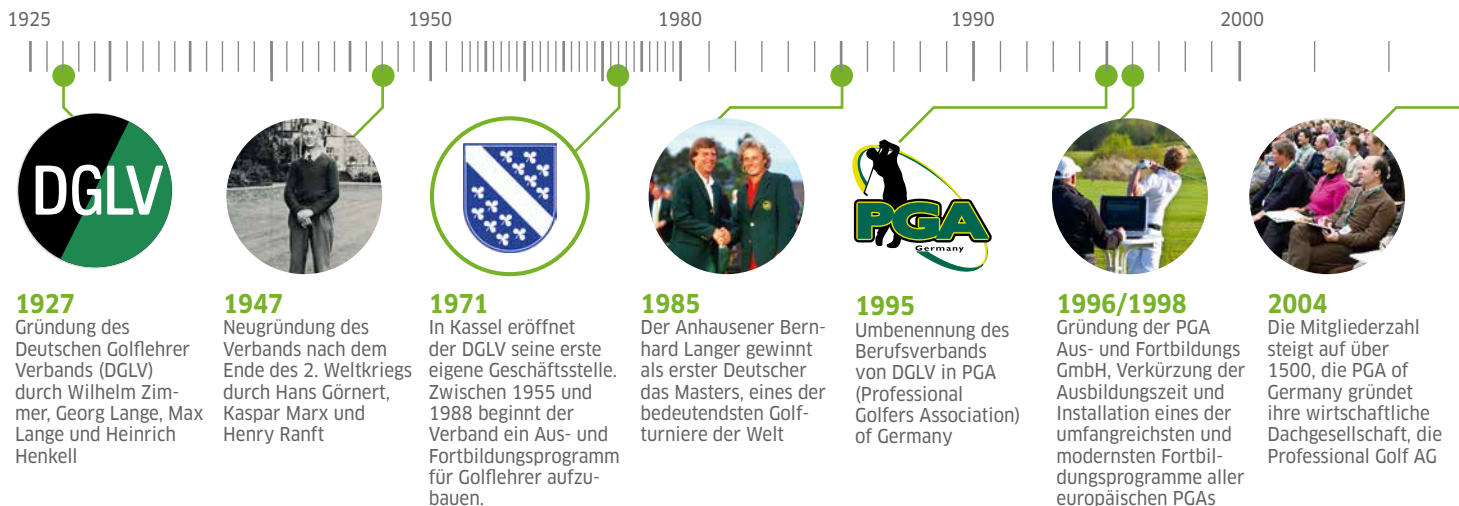
Unter dem Namen „Deutscher Golflehrer Verband e.V.“ gründen Wilhelm Zimmer, Georg und Max Lange, Heinrich Henkell und der Brite Percy Alliss im Jahr 1927 den Berufsverband in Neviges in Nordrhein-Westfalen. Heute hat die Professional Golfers Association (PGA) of Germany, wie der Verband seit 1995 heißt, knapp 2000 Mitglieder und eine moderne wirtschaftliche Struktur. Mit eigener Aktiengesellschaft und mehreren GmbHs. Mit einer modernen Geschäftsstelle in München, in der sich ein Dutzend Mitarbeiter um die Belange der Mitglieder kümmert, rund 40 Partnerunternehmen betreut, ein umfangreiches Aus- und Fortbildungsprogramm organisiert sowie eine Turnierserie für Europas Tourspieler-Nachwuchs. Die PGA of Germany ist heute gleichermaßen ein Verein mit Tradition und eine feste Größe des Golfmarktes, die dessen Entwicklung mitbestimmt.

Der Weg bis dahin war weit. Während des Zweiten Weltkriegs ruht der Deutsche Golflehrer Verband (DGLV) zunächst, wird aber am 28. Mai 1947 wiedergegründet, erneut in Neviges. An der ersten Generalversammlung und der ersten Golflehrermeisterschaft nach dem Krieg nehmen 22 Mitglieder teil. Im Jahr 1971 bezieht der DGLV in Kassel eine eigene Geschäftsstelle, und Gerold Fischer, Präsident von 1972 bis 1986, vernetzt den Verband international. Von 1986 bis 1993 agiert

Karl-Heinz Gögele als Präsident, und die Geschäftsstelle wird während seiner Amtszeit nach Neusäß verlegt. 1994, inzwischen mit Heinz Fehring an der Spitze, stellt der DGLV mit Rainer Goldrian einen hauptamtlichen Geschäftsführer ein, der die Partnerschaften des Verbandes mit Wirtschaftsunternehmen ausbaut. 1995 wird der Berufsverband in „Professional Golfers Association of Germany e.V.“ umbenannt, und ein Jahr später um die Tochtergesellschaft „PGA Aus- und Fortbildungs GmbH“ ergänzt. Ines Halmburger setzt als deren Geschäftsführerin noch im selben Jahr eine neue Ausbildungsstruktur in Kraft.

Seit dem Jahr 2000 ist Stefan Quirnbach Präsident der PGA of Germany, die ihren Sitz 2010 nach München verlegt. 2018 beginnt Stefan Quirnbach seine 7. Amtszeit. Rekord. In seine Präsidentschaft fallen der Erwerb der „Pro Golf Tour“ im Jahr 2005, ebenso die umfangreiche Reform der Ausbildung zum „Fully Qualified PGA Golfprofessional“, die 2012 umgesetzt wird, wie auch 2015 die Einstufung des Ausbildungsprogramms der PGA of Germany in das „PGA Professional Level“ der PGAs of Europe. Das Wachstum von 170 Mitgliedern im Jahr 1974 auf 571 im Jahr 1990, auf 1254 im Jahr 2000 und heute 1951 PGA Golfprofessionals spiegelt wider, wie sich der Berufsverband heute darstellt: Als anerkannte Instanz der deutschen Golflandschaft.

PGA of Germany: Ein Verband mit Geschichte



Die PGA im weltweiten Verbund

Ebenso wie auf nationaler Ebene spielt die PGA of Germany heute auch im Gefüge der internationalen PGAs eine gewichtige Rolle.

Seit vielen Jahren nimmt die PGA of Germany im Kreis der internationalen PGAs und auf dem Parkett des weltweiten Professional Golf vielfältige Funktionen wahr und stellt die enge Vernetzung mit den weiteren PGAs sowie den führenden Unternehmen und Institutionen des Golfmarktes sicher. So war die PGA of Germany 2002 Gründungsmitglied der PGA World Alliance, unter deren Dach die Repräsentanten der PGAs von USA und Kanada, von Japan, Australien und Neuseeland, Südafrika, Großbritannien & Irland, Schweden und Deutschland sowie der PGAs of Europe zusammen kommen. „Es geht bei diesen regelmäßigen Treffen um den Erfahrungsaustausch der führenden PGAs untereinander“, so Rainer Goldrian, Geschäftsführer der PGA of Germany. „Wir besprechen relevante Themen, die zahlreiche Verbände gleichermaßen betreffen und erörtern Lösungsvorschläge. Ziel ist es beispielsweise, gleichmäßige Standards in puncto Ausbildung bei allen PGAs weltweit zu schaffen.“

Rainer Goldrian ist unter anderem auch Mitglied des Boards der PGAs of Europe, Martin Hasenbein, der Ausbildungskoordinator der PGA of Germany, ist deren Delegierter im Education Committee, dem mit Martin Westphal ein weiteres Mitglied der PGA of Germany angehört. Gerade in puncto Golflehrer-Ausbildung gilt die PGA of Germany seit vielen Jahren als weltweit federführend.

Als eine von fünf europäischen PGAs ist die PGA of Germany regelmäßig Gast bei den Treffen des europäischen Amateur-Verbands EGA, bei dem rund 120 Mitglieder-Länder alle vier Jahre in St. Andrews zusammenkommen, um die Weichen im Amateurgolf zu stellen.

Und selbstverständlich stellt die PGA of Germany auch auf nationaler Ebene die Weichen im Golfsport und arbeitet unter dem gemeinsamen Motto und Logo „Wir bewegen Golf“ intensiv mit dem Deutschen Golf Verband (DGV), dem Golf Management Verband Deutschland (GMVD), dem Greenkeeperverband Deutschland (GVD) und dem Bundesverband Golfanlagen (BVGA) zusammen.

PGA – Die Marke des Professional Golf

Die drei Buchstaben „PGA“ stehen weltweit für „Professional Golfers' Association“, für die Profis im Golf. Dabei taucht dieses hochkarätige Markenzeichen bei verschiedensten Organisationen auf. Hier ein Überblick über Verwendungen und Zusammenhänge.

PGA of Germany

Der deutsche Berufsverband der PGA Golfprofessionals, gegründet 1927 in Neviges. Rund 90 Prozent der knapp 2000 Mitglieder sind Golflehrer, etwa 10 Prozent Playing Professionals (www.pga.de).

PGAs of Europe

Vereinigung der PGAs Europas, unter anderem zuständig für die Regelung, Kontrolle und Durchführung gemeinsamer Ausbildungsnormen. Die PGAs of Europe hat 35 Mitglieds-Länder, zum Beispiel PGA of Germany, PGA of Austria etc. (www.pgae.com).

PGA of Great Britain & Ireland

„The PGA“, gilt als älteste PGA weltweit und ist mit rund 8000 Mitgliedern die größte Länder-PGA Europas mit weitreichendem Einfluss auf den Golfsport (www.pga.info).

PGA World Alliance

Der Verbund der bedeutendsten PGAs der Welt. Dazu gehören die PGAs of Germany, Sweden, GB & Ireland, South Africa, America, Australia, Canada, Japan, New Zealand sowie die PGAs of Europe.

PGA of America

Der amerikanische Berufsverband der PGA Golfprofessionals mit Sitz in Palm Beach Gardens, Florida. Die PGA of America hat aktuell rund 29.000 Mitglieder (www.pga.com).

PGA Tour

Turnierserie für Playing Professionals (Herren) mit Sitz in Ponte Vedra Beach, Florida (www.pgatour.com).

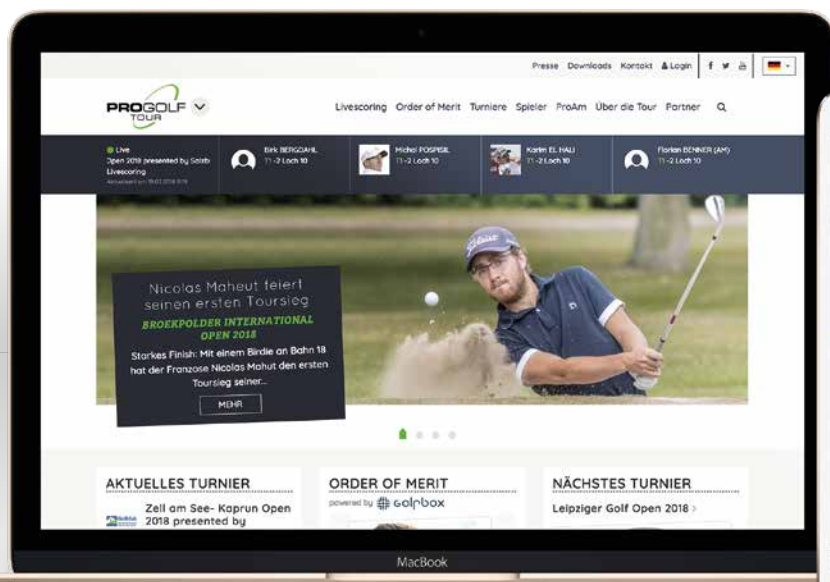
LPGA Tour

Turnierserie für Ladies Professionals mit Sitz in Florida (www.lpga.com).

PGA European Tour

Unternehmen mit Sitz im englischen Wentworth, das die „European Tour“, die „European Challenge Tour“ und die „Staysure Tour“ betreibt, allesamt kommerzielle Turnierserien für Playing Professionals (www.europeantour.com).





PGA DIGITAL: Website, App, Online-Akademie und Social Media

Nachrichten und Infos zum Professional Golf in Deutschland liefern die Online-Kanäle der PGA of Germany. Facebook, Twitter, die Verbands-Website, das Portal MyPGA und die PGA iPhone-App: Der Berufsverband kommuniziert mit Mitgliedern, Partnern und dem Golfmarkt.

Wie die gesamte Golf-Community bewegt sich auch die PGA of Germany seit vielen Jahren im World Wide Web und in den sozialen Medien. Mit der Website www.pga.de hat der Berufsverband ein Online-Portal geschaffen, das sich heute als eine der größten deutschsprachigen Internet-Präsenzen im Golfsport präsentiert und als unangefochtene Nummer 1, wenn es um das Thema Professional Golf in Deutschland geht. Über 600.000 Besucher pro Jahr informieren sich hier zu den Themen Golfunterricht und Training sowie über die Turniere der PGA of Germany und die Leistungen der deutschen Professionals bei internationalen Turnierserien; sie sorgen für mehr als 2,5 Millionen Seitenaufrufe auf www.pga.de. Zum Saisonbeginn 2019 wird die Website einem umfassenden Relaunch unterzogen und sowohl technisch als auch optisch vollständig erneuert und auf den Stand der Zeit gebracht.

Neben den Darstellungen und Informationen für die Golf-Öffentlichkeit beinhaltet der Web-Auftritt der PGA of Germany ein umfangreiches Service-Portal für die Mitglieder des Berufsverbands, die hier online Seminare und Turniere buchen können. Wichtige Unterlagen zu den Themen Aus- und Fortbildung sowie Formulare und Musterverträge stehen zum Download im PDF-Format bereit, ebenso sind im Bereich MyPGA Angebote der PGA Partner einsehbar. Jüngster Neuzugang im Web-Portfolio ist die PGA Online-Akademie: Seit 2018 bietet der Berufsverband des Professional Golf seinen Mitgliedern die Teilnahme an Online-Seminaren, sogenannten Webinaren, an. Den Auftakt machte ein Webinar zum Leitfaden der neuen Datenschutz-Grundverordnung, die seit 25. Mai 2018 Gültigkeit hat. Dr. Andreas Katzer von der Kanzlei Sonntag und Partner, Autor des Leitfadens und Rechtsberater der PGA of Germany, erklärte die wichtigsten und für Professionals relevanten Neuerungen. Weitere Webinare folgen (siehe auch Seite 23) und stehen teilweise auch zum Download bereit.



8000 Follower
in den Social-Media-Kanälen
und 600.000 Besucher
auf den Websites von
PGA of Germany und
Pro Golf Tour

Mobiloptimiert: Die neuen Websites der Pro Golf Tour und der PGA of Germany

Bereits seit Beginn der Saison 2018 erscheint die Website der Pro Golf Tour, die von der PGA of Germany betriebene Turnierserie für Europas Tourspieler-Nachwuchs, in völlig neuem Gewand. Unter www.progolftour.de finden Spieler und Fans eine responsive, also für mobile Endgeräte optimierte und zweisprachige Site (Deutsch und Englisch), die neben ausführlichen Informationen zur Tour aktuelle Ergebnisse, Ranglisten und Pressemeldungen beinhaltet, ebenso Profile der Spieler. Im gleichen Stil wurde im Laufe des Jahres 2018 die Website der PGA of Germany überarbeitet und einem Relaunch unterzogen. Auch der Internet-Auftritt der PGA of Germany präsentiert sich damit ab der Saison 2019 im neuen Look, mit neuer und verbesserter Funktionalität.

Nachrichten zum Thema Golf transportiert die PGA of Germany außerdem regelmäßig per E-Mail-Newsletter sowie über Social-Media-Kanäle. Dabei geht es um das Thema Aus- und Fortbildung zum PGA Golfprofessional ebenso wie um Turniere oder Themen des Professionell Golf generell. Per Twitter informieren PGA und Pro Golf Tour rund 2.000 Follower über Ergebnisse, die Nachrichten auf Facebook haben eine Beitragsreichweite im sechsstelligen Bereich. Über 5.000 Fans folgen den Mitteilungen der Pro Golf Tour, knapp 3.000 Follower interessieren sich für die Nachrichten der PGA of Germany.

„Wir bedienen die klassische Website ebenso wie unsere Social-Media-Kanäle“, so Rainer Goldrian, Geschäftsführer der PGA of Germany. „Damit sprechen wir auch junge Zielgruppen schnell und adäquat an.“ Wozu auch die PGA iPhone-App dient, die Infos wie die Suche nach dem Golflehrer in der Nähe oder Turnierergebnisse perfekt aufbereitet auf dem Mobiltelefon zur Verfügung stellt (www.pga.de).

PGA CLUB NEWS: Das Magazin für Clubs und Golfanlagen

Mit dem Magazin „PGA Club News“, das seit 2016 in jährlich zwei Ausgaben erscheint, greift die PGA of Germany Themen auf, die für Golfclubs hochinteressant sind, und die eine Verbindung zwischen den Betreibern und Managern und der PGA of Germany herstellen, dem Berufsverband des Professional Golf. Die PGA informiert darin zu Seminaren der Aus- und Fortbildung für PGA Golfprofessionals, über Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit PGA Golfschulen und PGA Golfkliniken, und zeigt, wie Unternehmer des Golfbusiness das Wissen ihrer Professionals am besten nutzen können. Ebenso werden brisante Themen wie zum Beispiel die dringend nötige Ausbildung des Golflehrer-Nachwuchses aufgegriffen (siehe PGA Club News 1-2018). Das Magazin garantiert, dass wichtige Informationen der PGA of Germany die Clubmanager und Verantwortlichen der Golfanlagen direkt erreichen.

Im Golfclub gehen Amateure ihrem Hobby und Sport nach, dort werden sie von Professionals unterrichtet, dort macht die Golfindustrie Umsätze mit Ausrüstung, Bekleidung und Trainingstools. Der Club ist

damit die Freizeit-Basis der zahlenden Kunden und das berufliche Umfeld für den Betreiber und die Professionals, oftmals auch für eine angeschlossene Gastronomie und einen Hotelbetrieb.

Sowohl traditionelle Clubs, die als eingetragener Verein organisiert sind, als auch modern strukturierte Betreibergesellschaften nutzen in ihrer täglichen Arbeit als gemeinsame Komponente den PGA Golfprofessional. Dieser bringt wertvolles Know-how in Sachen Golfsport ein und sorgt wortwörtlich für die professionelle Komponente im Club.

Die Mitglieder der PGA of Germany sind gewissermaßen der lebendige Motor jeder Golfanlage, und zwar vor allem auch in wirtschaftlicher Hinsicht. Denn wohin führt den Golf-Interessenten sein erster Weg, nachdem er sich im Club-Sekretariat zum Schnupperkurs

angemeldet hat? In die Hände des PGA Golfprofessionals. Von dessen Können, Kompetenz und Geschick ist oftmals abhängig, ob der Schnuppergolfer Gefallen und Spaß an diesem Sport findet, ihn weiterhin betreiben möchte und eines Tages in diesem oder in einem anderen Club Mitglied wird oder eben der eigenen Anlage ein treues Mitglied bleibt. Der PGA Golfprofessional hat in diesem Prozess die alles entscheidende Rolle, wenn es um Mitgliedergewinnung geht und darum, Menschen für den Golfsport einzunehmen. Denn nur wenn ihm das gelingt, sind sie bereit, Zeit und Geld für und in diesen Sport zu investieren.

Alle bisher erschienenen Ausgaben der PGA Club News stehen auf der Website der PGA of Germany unter www.pga.de kostenfrei zum Download im PDF-Format bereit; ebenso können die einzelnen Exemplare in Print-Form über info@pga.de bezogen werden.



neueste Elektrocaddy-Generation

Ghost Titan

klappbar | flaches Packmaß

Gleich dreimal ausgezeichnet!





PGA Premium-Golfschule: Das Quellness Golf Resort Bad Griesbach

Garantiert guter Golfunterricht

Wo die Fahne einer PGA Golfschule oder sogar einer PGA Premium-Golfschule weht, kann der Kunde sicher sein, in Sachen Golfunterricht auf allerhöchstem Niveau bedient zu werden und hervorragende Trainingsbedingungen vorzufinden.

Das Beste ist gerade gut genug? Wer garantiert guten Golfunterricht und ideale Trainingsbedingungen sucht, sich ein vielfältiges Kursprogramm wünscht und modernes Trainings-Equipment, der ist in den PGA Golfschulen und PGA Premium-Golfschulen richtig. Hier erlernen Schüler das Spiel unter besten Voraussetzungen, sowohl, was die technische und qualitative Ausstattung des Trainingsgeländes, als auch was das Lehrpersonal angeht. Acht PGA Premium-Golfschulen erfüllen besonders umfangreiche Qualitätskriterien.

Um das Siegel einer PGA Golfschule zu erhalten, müssen dort mindestens zwei Mitglieder der PGA of Germany Golfunterricht geben. Mindestens ein Golflehrer muss Fully Qualified PGA Golfprofessional sein. So ist gesichert, dass nach den hochkarätigen Standards der PGA of Germany unterrichtet wird. Einsteiger und Könnler werden anhand modernster Trainingsmethoden in Technik und Taktik unterwiesen, denn Trainer, die das Ausbildungssystem der PGA of Germany durchlaufen und sich kontinuierlich weitergebildet haben, sind hochkarätige Experten in vielen Bereichen des Golfsports. Sie sind versiert im Unterrichten von Spielern aller Klassen, können aber auch zu Ernährung, Fitness und Materialkunde kompetent beraten und nachhaltige Trainingspläne erstellen, welche die Kunden garantiert zum Erfolg führen.

Neben den Anforderungen an das Lehrpersonal hat eine PGA Golfschule zahlreiche Bedingungen bezüglich ihrer Ausstattung zu erfüllen. So müssen moderne Trainingsanlagen für langes und kurzes Spiel zur Verfügung stehen, ebenso gepflegte Übungsgrüns und ein Arsenal an Teaching Aids, Hilfsmitteln, die im Unterricht eingesetzt werden. Ein vielfältiges Kursprogramm, das eine große Bandbreite verschiedener Themen abdeckt, sowie die Möglichkeit zur Video- oder Radaranalyse sind so selbstverständlich wie der einwandfreie Zustand aller Einrichtungen und des gesamten Trainings- und Schulungs-Equipments.

Als PGA Golfschule oder PGA Premium-Golfschule betreiben die dort tätigen Professionals auf hocheffektive Weise Werbung auch in

eigener Sache. Sie positionieren sich, die Golfschule und den gesamten Golfclub als Einrichtung, in der das Golfspiel auf hohem Niveau und mit den denkbar besten Erfolgsaussichten unterrichtet wird. Deshalb ist die Gründung einer PGA Golfschule auch immer dann ganz besonders erfolgreich, wenn der Golfclub und die dort tätigen Professionals dieses Ziel gemeinsam verfolgen. Golfclubs oder PGA Golfprofessionals, die sich für die Gründung einer PGA Golfschule inklusive offizieller Zertifizierung interessieren und weitere Informationen wünschen, wenden sich telefonisch oder per E-Mail an Felix Lechner, den Marketing-Leiter der PGA of Germany (lechner@pga.de, 089-179588 16).

Acht PGA Premium-Golfschulen

Mehr als 100 PGA Golfschulen sowie acht PGA Premium-Golfschulen sind in Deutschland zertifiziert. Bei der PGA Premium-Golfschule werden neben den genannten Kriterien weitere Schwerpunkte in Bereichen der Serviceorientierung und der organisatorischen Leistung gesetzt sowie eine Reihe von baulichen Kriterien geprüft. Das Qualitätssiegel einer PGA Premium-Golfschule führen derzeit folgende Institutionen (Stand am 1. September 2018):

- Golf-Akademie St. Leon-Rot
- Kölner Golfclub GmbH & Co. KG
- Stefan Quirnbach Golfschule, GC Hardenberg
- Golf Academy Rittergut Birkhof
- Golfakademie Bad Griesbach
- Golfschule Domäne Niederreutin
- Golf Club Teutoburger Wald
- Golfclub Starnberg

Weitere Informationen zu PGA Golfschule und PGA Premium-Golfschule für interessierte Gründer gibt es unter golfschule.pga.de.

Lehrer, Trainer, Coach, Experte

Mitglieder der PGA of Germany besetzen zentrale Schaltstellen in Clubs und Unternehmen und sind hochkompetente Ansprechpartner in allen Fragen des Golfsports. Als Golflehrer, Spieler und Manager, als Experten für Material, Reisen und Turniere tragen sie mit fundiertem Know-how dazu bei, dass in Golfclubs ebenso wie in Unternehmen der Golfbranche hohe Kompetenz in Sachen Golfsport vorhanden ist – nicht nur auf der Range.

Das Markenzeichen „PGA“ ist dabei ein Qualitätssiegel, das all jene auszeichnet, die das Privileg haben, es zu nutzen. PGA Mitglieder sind in der Lage, Golf nach den modernsten Standards zu unterrichten. Schüler erkennen die garantierte Teaching-Qualität am PGA Member beziehungsweise PGA Golflehrer-Logo, das alle vollqualifizierten Mitglieder der PGA of Germany tragen dürfen. Sie zeigen damit den Status ihrer persönlichen Qualifikation. Mitglieder, die sich noch in Ausbildung befinden oder nur für die Erteilung von Anfängerunterricht qualifiziert sind, tragen das PGA Assistenten-Logo. Die Logos PGA Golfschule und PGA Premium-Golfschule stehen stets für die Gesamtheit des Unterrichtsangebots eines Clubs oder einer Anlage.



Grundlagenunterricht

Das Logo PGA ASSISTENT weist den Träger als Person aus, die befähigt und berechtigt ist, Anfänger, also Spielerinnen und Spieler bis zu einer Stammvorgabe von -37, zu unterrichten und Schnupperkurse zu geben. Der PGA Assistent ist ein „Game-Introducer“, der die Modulausbildung I des PGA Ausbildungssystems inklusive der PGA Assistentenprüfung mit Erfolg absolviert hat. Um diesen Status zu erhalten, muss er/sie alle zwei Jahre ein spezielles Fortbildungsseminar besuchen.



Fully Qualified Professional

Wer berechtigt ist, das Logo PGA GOLFLEHRER beziehungsweise PGA MEMBER zu führen, weist sich damit als bestens qualifizierter PGA Golfprofessional aus, der das Golfspiel auf hohem Niveau unterrichten und sowohl Einsteiger kompetent schulen als auch Könnern auf hohem Leistungsniveau coachen kann. Fully Qualified PGA Golfprofessionals sind auf breiter Basis ausgebildet und absolute Experten, was das Unterrichten von Einzelpersonen und das Trainieren von Teams angeht.



Kompetenz und Qualität

Dort, wo das Logo PGA GOLFSCHULE beziehungsweise PGA PREMIUM-GOLFSCHULE zu finden ist, können Kunden sicher sein, Unterricht UND Trainingsbedingungen auf höchstem Niveau vorzufinden. Dieses Markenzeichen wird ausschließlich an Golfschulen vergeben, die beste Trainingsanlagen anbieten und ausschließlich Golflehrer beschäftigen, die Mitglieder der PGA of Germany sind und über eine hervorragende Ausbildung verfügen. Hier gibt es garantiert guten Golfunterricht.

Das Job-Portal des Golfsports



Eine neue berufliche Herausforderung als Head-Professional, eine Position im Club-Management oder in der Industrie, eine Tätigkeit als Trainer oder Mannschaftscoach: Wer sich heute im Golfmarkt beruflich positionieren oder verändern will, für den ist das Job-Portal der PGA of Germany die erste Anlaufstelle. Die Online-Plattform ist die unbestrittene Nummer 1 im deutschsprachigen Raum, wenn es um Stellenangebote und Stellengesuche im Golfbereich geht, und zwar weit über reine Teaching-Aufgaben hinaus. Ganz gleich, ob ein Berufseinsteiger seine erste Festanstellung sucht oder seine Basis in einem Club mit guter Infrastruktur aufschlagen will, ob ein erfahrener Trainer und Coach sein breites Können und Wissen einbringen oder ein hochmotivierter Fully Qualified PGA Golfprofessional eine eigene Golfschule eröffnen möchte: Das Job-Portal der PGA of Germany hilft bei der Suche nach einem neuen Wirkungskreis.

Stellenangebote der Clubs und Golfanlagen sind dabei nur für Mitglieder der PGA of Germany sichtbar, Stellengesuche dagegen sind für die Öffentlichkeit einsehbar, ebenso natürlich Ausbildungsplatzangebote der Clubs für Amateure, die diesen Berufsweg einschlagen möchten.

Ergänzt wird die PGA Job-Börse durch den Jobwechsel-Anzeiger der PGA of Germany, der ebenfalls auf der Website der PGA of Germany dargestellt wird. Dort können Verbandsmitglieder zum Beispiel bekannt geben, wenn sie die Stelle wechseln oder gewechselt haben, oder wenn sie einen neuen Aufgabenbereich innerhalb eines Clubs übernehmen.

Als Job-Suchende nutzen Mitglieder der PGA of Germany das Angebot prinzipiell kostenfrei, ebenso können Ausbildungsplatzangebote gratis eingestellt werden. Kostenpflichtig sind Stellenangebote jeglicher Art, verbunden freilich mit der Gewissheit, dass diese zu 100 Prozent kompetente Adressaten erreichen: Die Mitglieder der PGA of Germany. Mehr unter www.pga.de.



Zum 2. Seminar der Modulausbildung I empfing das PGA Lehrteam die Auszubildenden im Quellness Golf Resort Bad Griesbach.

PGA Golfprofessional: Ein Beruf mit Zukunftsperspektive

Die dreijährige Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional ist eine hervorragende Basis für eine Karriere im Golfmarkt. Wer sie mit Erfolg absolviert, dem stehen ein breites Arbeitsfeld und eine berufliche Zukunft mit guten Job-Aussichten offen.

Die Zahl der Golferinnen und Golfer steigt in Deutschland nach wie vor jedes Jahr leicht an. Demografisch bedingt, gehen zukünftig aber mehr Golflehrer in den Ruhestand als neue Teacher und Coaches nachrücken. Gute Aussichten also für alle, die jetzt in diesen Beruf einsteigen und auf eine Karriere im Golfmarkt setzen. Denn die dreijährige Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional der PGA of Germany, die als eine der besten und umfangreichsten Golflehrer-Ausbildungen in Europa gilt, öffnet das Tor zum gesamten Berufsfeld Golf und zu rund 40 verschiedenen Berufssparten im direkten und indirekten Umfeld des Golfsports.

Der PGA Karriereweg berücksichtigt dabei die verschiedenen Anforderungen des Marktes ebenso wie die unterschiedlichen Ausgangspositionen derer, die an diesem Beruf interessiert sind. Golfclubs benötigen zum einen versierte und dennoch preisgünstige Lehrer für Schnupperkurse und den Einsteiger-Unterricht – Segmente, die PGA Assistenten nach einem Jahr Ausbildung hervorragend abdecken können. Ebenso gefragt sind Fully Qualified PGA Golfprofessionals, die Unterricht für alle Leistungsklassen geben können, und versierte Experten für zum Beispiel hochkarätiges Mannschaftstraining oder das Coaching von Spielern mit körperlichen Einschränkungen sind.



Vom Arzt bis zum Feuerwehrmann: **Golflehrer** als neue, echte Berufung

Die Berufswahl „PGA Golfprofessional“ treffen jedes Jahr rund 40 Sportbegeisterte, etwa zehn Prozent davon sind Frauen, rund 20 Prozent Seiteneinsteiger, die zuvor schon einen anderen Beruf erlernt haben. Seit die dreijährige Ausbildung im Jahr 2012 in zwei Module gegliedert und die Zwischenstufe des PGA Assistenten geschaffen wurde, der nach einem Jahr Ausbildung qualifiziert ist, um Unterricht für Einsteiger zu erteilen, deckt die PGA of Germany mit ihrem Angebot den gesamten Golflehrer-Markt ab. Durch die Möglichkeit, diesen Beruf auch als Seiteneinsteiger zu erlernen, haben zahlreiche Amateure im Golf ihre zweite Berufung entdeckt. Ärzte und Handwerker, Techniker und Feuerwehrleute, Gastronomen und Angestellte: Sie alle haben eine berufliche Karriere im Golf begonnen, ebenso wie ehemalige Playing Professionals, die ihre Spielerfahrung nun in den Unterricht einbringen.

Ganz gleich, ob ein Club kompetentes Personal für Anfängerkurse und das Jugendtraining, für das Coaching der ersten Herren-Mannschaft oder den Ü60-Nachmittag sucht, ob es eine Stelle im Club-Management zu besetzen gilt, die Position des Golf-Direktors vakant ist oder der ProShop dringend einen Experten braucht: Die Professionals der PGA of Germany sind prinzipiell für so gut wie alle Aufgaben gerüstet, die der Golfmarkt heute bereit hält.



Berufsfeld eines PGA Golfprofessionals

Das stellt zum einen das umfangreiche Ausbildungsprogramm sicher, welches von der PGA of Europe als erste Golflehrer-Ausbildung weltweit in der höchsten von drei Stufen eingeordnet wurde, im „Professional Level“. Außerdem garantiert ein Fortbildungsangebot mit jährlich über 30 Veranstaltungen, dass auch der erfahrenste Professional stets dazulernen und sich als geschätzter Experte im Club einen Namen machen kann (siehe Seite 22). Die Berufsausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional stellt mit ihrer dreijährigen Dauer, dem umfangreichen Spektrum, das alle Bereiche der Sportart berührt, und dem dualen Ausbildungsmodus, der alternativ auch eine berufsbegleitende Schulung erlaubt, eine absolute Besonderheit in der Sportlandschaft dar. Und damit nicht genug: Der Studiengang „Master of Science Research and Instruction in Golf“, den die Deutsche Sporthochschule Köln in enger Zusammenarbeit mit der PGA of Germany anbietet, und der auch für Fully Qualified PGA Golfprofessionals zugänglich ist, ermöglicht sogar einen akademischen Abschluss.

Die PGA Ausbildung als Karriere-Fundament

Wer sich mit der Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional eine solide berufliche Basis geschaffen hat, verfügt daher über beste Voraussetzungen für eine Karriere im Golfmarkt. „Vom Know-how unserer Golfprofessionals profitieren die Kunden und Schüler, aber ebenso der Golfclub, der seinen Mitgliedern hochkompetente und bestens geschulte Mitarbeiter mit einer großen Bandbreite an Dienstleistungen anbieten kann“, so Ines Halmburger, Geschäftsführerin der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH. „Und ebenso jedes andere Unternehmen der Golfbranche, das einen PGA Golfprofessional engagiert.“

pga.jetzt: Lust auf einen erfüllenden Beruf

Ausführliche Informationen zum Beruf des PGA Golfprofessionals liefern die Broschüren „pga.jetzt“ und „Berufsfeld PGA Golfprofessional“. Sie beinhalten viele Fakten zur Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional und zum Berufsfeld, das dem offen steht, der sie erfolgreich absolviert. Der Zugang für Seiteneinsteiger ist darin ebenso aufgezeigt wie Karrierewege vom klassischen Golflehrer bis hin zum Head-Professional, Golfschulinhaber oder Geschäftsführer eines Clubs oder Resorts. Auch berufliche Tätigkeiten in der Golfindustrie sind ausführlich dargestellt. Rund 50 verschiedene Berufsfelder werden heute dem Golfmarkt zugerechnet - für viele ist die Ausbildung zum PGA Golfprofessional eine hervorragende Basis. Die Broschüren können per E-Mail an info@pga.de angefordert werden, ebenso stehen sie unter www.pga.de als PDF zum Download zur Verfügung.

Lust auf diesen Beruf macht außerdem ein Video, das auf der PGA Facebook-Seite sowie unter www.videos.pga.de erreichbar ist, ebenso über den hier links abgebildeten QR-Code.





Wenn aus dem Hobby der Beruf wird

Rund 40 Auszubildende beginnen jedes Jahr die dreijährige Schulung zum PGA Golfprofessional. Bei PGA Ausbildungsseminaren und von den Ausbildern im Club lernen sie, wie man das Golfspiel lehrt und ein Business aufbaut, und was es heißt, PGA Golfprofessional zu sein.

Jeden Tag das tun, was man gerne und mit Leidenschaft macht: Fully Qualified Golfprofessionals machen ihr Hobby zum Beruf. „Golf ist der geilste Sport auf der Welt. Golflehrer ist die Erfüllung meines Berufslebens“, sagt zum Beispiel Asmus Lembke, der die Abschlussprüfungen seiner Berufsausbildung im Herbst 2017 mit Erfolg abgelegt und 2018 seine berufliche Karriere begonnen hat. „Für mich ist es ein absoluter Traumberuf!“ Mit dieser Ansicht ist Lembke nicht alleine. PGA Golfprofessionals finden in ihrem Beruf in der Mehrzahl Erfüllung und würden ihn jederzeit wieder ergreifen.

„Wenn Sie sich ein didaktisches Grundgerüst erarbeitet haben, auf das Sie zurückgreifen können, dann macht jede Golfstunde Spaß“, erklärt Arne Dickel, Mitglied des PGA Lehrteams den neuen Auszubildenden. „Sie müssen eine Systematik entwickeln, die es Ihnen erlaubt, allen Ihren Schülern zu helfen!“ Dieses Grundgerüst erhalten Azubis zum Fully Qualified PGA Golfprofessional in den drei Jahren ihrer Berufsausbildung. In dieser Zeit lernen sie, worum es in erster Linie geht beim Golfunterricht: Darum, den Kunden und Schülern zu helfen, Spaß am Spiel und diesem Sport zu haben. Durch Unterricht mit Ver-

gnügen und Vergnügen beim Unterricht. Es geht um die Herausforderung, zu erkennen, welche individuellen Maßnahmen dafür geeignet sind. Denn die Erwartungshaltungen der Kunden sind vielfältig. Manche definieren Spaß über den sportlichen Erfolg im Turnier und ein einstelliges Handicap, manche über Fortschritte allein beim Chip oder beim Putten. Andere wollen nur wieder schmerzfrei schwingen oder einen Tipp für eine bessere Platzstrategie und ein stabileres Nervenkosium im Wettbewerb. Oder jemanden, der sich einfach mal eine Stunde Zeit für sie nimmt. Die einen lernen durch Zuhören, andere müssen nur einmal zusehen, wieder andere ausprobieren, fühlen, üben. Ganz gleich, welcher Lern-Typ zur Golfstunde kommt, ganz gleich, welche Erwartungshaltung er oder sie hat: Der PGA Golfprofessional von heute ist in der Lage, jedem seiner Kunden zu seinem individuellen Erfolgserlebnis zu verhelfen.

Damit dies auf jedem Niveau auf Anhieb klappt, vom Kind über den jugendlichen Anfänger bis zum Spitzenspieler oder zur Seniorin mit Hüftproblemen, braucht der PGA Golfprofessional ein breites Portfolio an Wissen, Unterrichtsmethodik und Lehrdidaktik. All das erhält er während der dreijährigen Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional. Denn die drei Buchstaben PGA stehen weltweit für die professionelle Seite des Golfsports. Für jeden Angehörigen der PGA Familie ist der Beruf des PGA Golfprofessionals deshalb zugleich die Chance und die Verpflichtung, das Golfspiel mit Freude und Kompetenz zu lehren und zu leben.

Weitere Infos zur Ausbildung zum PGA Golfprofessional enthält der Teil „PGA Education“ dieses Magazins. Drehen Sie das Heft einfach um, und Sie erfahren alle Details zur dreijährigen Berufsausbildung.



„Wer das Abzeichen der PGA of Germany trägt, ist jederzeit und in allen Fragen rund ums Thema Golf Vorbild und Ansprechpartner im Club und auf der Golfanlage!“

MARTIN HASENBEIN, AUSBILDUNGSKOORDINATOR DER PGA OF GERMANY

„Man lernt den Umgang mit Menschen“

Hallo Niklas, herzlicher Glückwunsch: Du hast 2017 eine der besten Abschlussprüfungen zum Fully Qualified PGA Golfprofessional in der Geschichte der PGA of Germany abgeliefert – starke Leistung! Wie bist Du denn zum Golfsport gekommen?

Mein Weg war eher untypisch. Weder meine Eltern noch sonst jemand in der Familie hat Golf gespielt. Als ich 14 Jahre alt war, haben wir von der Schule aus einen Schnupperkurs gemacht. Das hat mir so gut gefallen, dass ich beim Golf geblieben bin.

So gut sogar, dass Du diesen Sport sofort zu Deinem Beruf machen wolltest?

Nicht sofort, aber sehr bald. Nach der Schule habe ich zuerst eine Ausbildung zum Bankkaufmann gemacht. Parallel wollte ich mich im Golfclub, als mein Handicap besser geworden ist, im Jugendtraining engagieren. Also habe ich mich zum PGA PreCourse angemeldet, um den C-Trainer Breitensport zu machen und erste Einblicke ins Unterrichten zu bekommen. Das Seminar hat mich dann so gepackt, dass ich beschlossen habe, diesen Weg weiter zu gehen. Das war eine relativ spontane Entscheidung, aber ich würde sie jederzeit wieder voller Überzeugung treffen.

Was hattest Du denn für ein Bild von Golflehrern, bevor Du in Deinem Club die Ausbildung angefangen hast?

Wenn man Amateurgolf spielt, dann ist der Golflehrer derjenige, zu dem man aufschaut. Vor allem für mich, der ich in der Mannschaft gespielt habe, war der Pro immer ein Vorbild. Er ist ein Wegbegleiter und steht einem jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Was würdest Du im Nachhinein als das Wichtigste bezeichnen, das Du während der Ausbildung gelernt hast?

Das ist auf jeden Fall der Umgang mit Menschen. Während meiner Ausbildung zum Bankkaufmann, die ich davor absolviert habe, durfte ich schon sehr viel in diese Richtung erfahren, was mir im Nachhinein sicher auch sehr geholfen hat. Wenn man es gewohnt ist, Kundenkontakt zu haben, kommt einem das als angehendem Teaching Professional sehr zugute. Man lernt, Menschen einzuschätzen. Während meiner Golflehrer-Ausbildung konnte ich das dann noch stark intensivieren. Und man lernt ja bekanntlich nie aus. Das fasziniert mich an diesem Beruf übrigens noch weitaus mehr als die technischen Aspekte: Das permanente Dazulernen!

Welcher Aspekt der Ausbildung hat Dir außerdem gut gefallen?

Ich finde es super, dass man seitens der PGA of Germany versucht, ein extrem breites Fundament für die spätere Karriere zu legen. Man lernt



„Die Ausbildung ist unheimlich breit gefächert und abwechslungsreich“

Niklas Büren, bester Absolvent des Abschluss-Jahrgangs 2017

nicht nur das reine Unterrichten, sondern erhält Einblicke in verschiedenste Bereiche der Branche, wie beispielsweise das Club-Management. Ich persönlich hatte beispielsweise das Glück, im ersten Lehrjahr einen halben Tag in der Woche beim Greenkeeping mitmachen zu dürfen. Ab dem zweiten Lehrjahr habe ich dann unsere Herrenmannschaft mit betreut. Das und die Jugendarbeit machen mir extrem viel Spaß. Man lernt sehr viele Facetten des Berufes und der Branche kennen, kann viele Dinge mitnehmen. Mir hat am besten gefallen, dass die Ausbildung so breit gefächert und abwechslungsreich ist.

Welche Rolle für Deinen exzellenten Abschluss und die gute Ausbildung spielte denn Dein Ausbilder Jan-Patrick Sors?

Als es in Richtung Abschlussprüfung ging, haben wir viel über die Unterrichtsinhalte gesprochen, teilweise gemeinsam gelernt oder zusammen die Vorträge für die mündliche Prüfung ausgearbeitet. Er hat mich super unterstützt in dieser Zeit. Was ich außerdem sehr an ihm schätze, ist, dass ich mich relativ selbstständig entwickeln konnte, da er mir viele Freiräume gegeben hat. Dadurch konnte ich auch meinen eigenen Stil finden.

Mit einer Abschlussnote von 1,38 hast Du einen der besten Notendurchschnitte in der Geschichte der PGA of Germany erzielt.

Hast Du Dir die Ausbildung schwieriger vorgestellt, oder würdest Du sagen, dass sie sehr anspruchsvoll ist?

Die Ausbildung und auch die Prüfung war wirklich alles andere als leicht, da man viel Input in vergleichsweise kurzer Zeit erhält.

Was siehst Du als wichtige Grundvoraussetzungen an, um Golflehrer zu werden?

Ich denke, man muss ein bisschen der Typ dafür sein, sprich, man sollte ein gewisses Auftreten haben, vor allem auch auf Menschen zugehen können. Und ein bisschen Charisma schadet in diesem Beruf sicher auch nicht.

Wo siehst Du Dich in 10 Jahren? Weiterhin als aktiver Golflehrer oder in einem anderen Bereich des Golfsports?

Auf jeden Fall weiter als Golflehrer! Ich will mich weiter auf die Dinge spezialisieren, die mir Spaß machen, wie beispielsweise das Leistungsgolf. Ob mit Einzelspielern oder mit einer Mannschaft, wird sich dann auf meinem weiteren Berufsweg zeigen.

Niklas Büren unterrichtet heute im Westfälischen Golf-Club Gütersloh in Rietberg als Fully Qualified PGA Golfprofessional.

Das Interview führte Christian Langer



**Akademische
Golfsport-Karriere:
Die Absolventen des
ersten Studiengangs
„Master of Science
Research and Instruc-
tion in Golf“.**

Strategische Planung und akademische Chance

Ein umfangreiches Fortbildungsprogramm erlaubt es den Mitgliedern der PGA of Germany, auch selbst immer weiter zu lernen, sich zu spezialisieren und sich zum Experten eines Fachgebiets des Golfsports weiterzubilden. Sogar ein akademischer Master-Abschluss ist möglich.

Die Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional ist die Basis für eine aussichtsreiche Karriere im Golfmarkt. Wer diese als Golflehrer, Trainer, Coach und Experte des Golfsports aber auch auf Dauer erfolgreich gestalten will, bildet sich intensiv fort. Die PGA of Germany bietet ihren Mitgliedern deshalb ein umfangreiches Seminarprogramm an. Denn auch für erfahrene Fully Qualified PGA Golfprofessionals sind solides Know-how und aktuelles Expertenwissen für den beruflichen Erfolg entscheidender denn je. „Wir bieten unseren Mitgliedern hochkarätige Fortbildungen an, die es ihnen erlauben, das eigene Können und Wissen in Sachen Golf, Unterricht, Didaktik und Lehrmethode stets auf dem neuesten Stand zu halten und in viele Richtungen zu erweitern“, so Stefan Quirnbach, Präsident der PGA of Germany. Denn ganz gleich, ob sich ein Teacher das Thema Golf & Gesundheit auf die Fahne schreibt, sich zum Mannschaftscoach weiterbildet oder zum Experten für Video- und Radaranalyse: Die eigene Marke auszubilden und die eigene berufliche Karriere strategisch zu planen, das sind entscheidende Schlüssel zu langfristigem Erfolg.

Knapp 2000 Mitglieder hat die PGA of Germany heute, rund 1200 unterrichten aktiv. Mehr denn je geht es deshalb auch darum, sich

durch individuelle Klasse zu beweisen und einen Ruf als Experte aufzubauen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene gilt es vom eigenen Unterricht zu begeistern. Sich im Club gegenüber Mitgliedern und Kollegen zu profilieren, ist ebenso ein Ziel wie etwa der Aufbau einer eigenen Golfschule oder eines ProShop- und Fitting-Geschäfts. Es geht darum, sich einen Namen zu machen als PGA Golfprofessional, bei dem der Unterricht Spaß macht und zum Erfolg führt, und als Coach, der Golf mit Leidenschaft lehrt und seinen Beruf als Berufung versteht.

„Improve Your Game“ & „Coach Days“

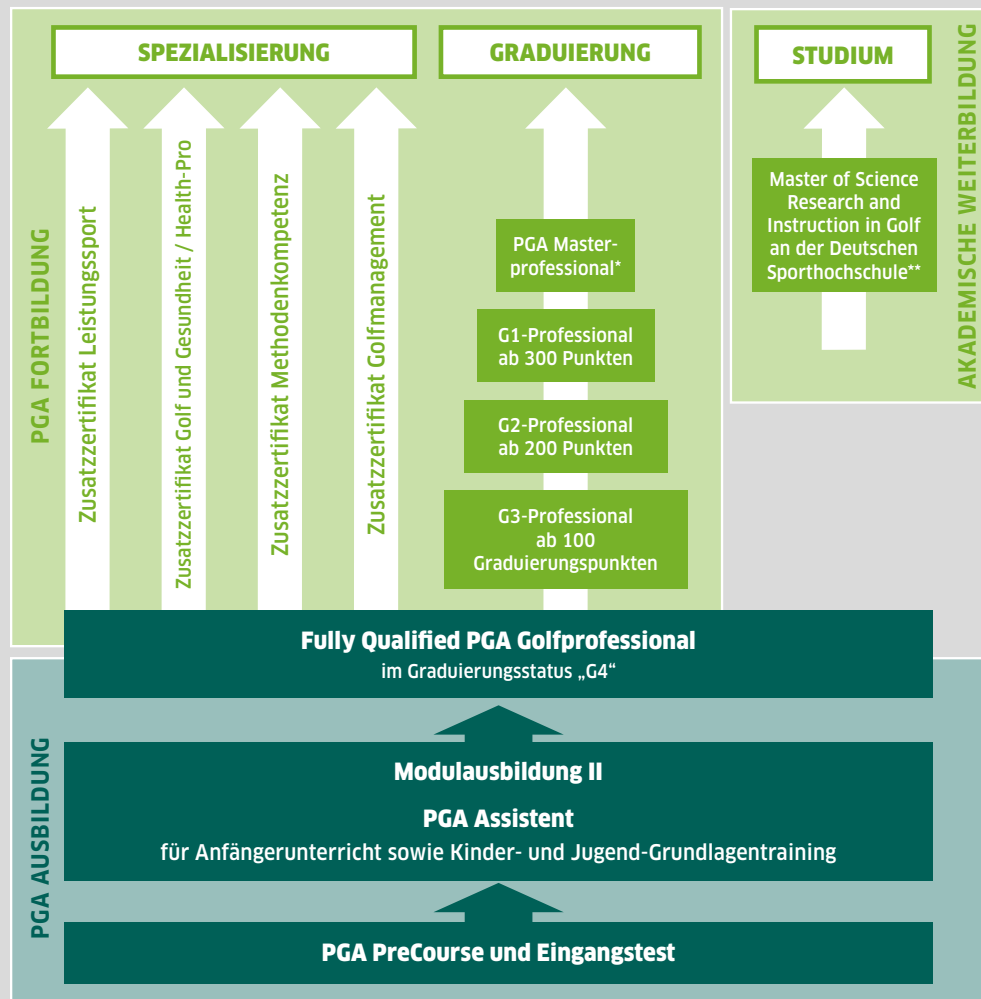
Fast 30 Fortbildungsveranstaltungen hat die PGA of Germany für das Jahr 2019 im Programm. Darunter finden sich Klassiker wie die PGA Arbeitstagung oder „Improve Your Game“ ebenso wie eine Reihe von neuen Themen, welche die Seminarteilnehmer auf die bestmögliche Weise auf einen sich verändernden Golfmarkt vorbereiten sollen. Bei den „Coach Days“ beispielsweise geben erfahrene Trainer Einblick in ihren Unterricht und präsentieren ihre Teaching-Philosophien. Das Seminar „Course Management“ beleuchtet alle Aspekte dieses allzu oft

PGA Aus- und Fortbildung Graduierung und Zusatzzertifikate



Online-Fortbildung per Webinar

Seit Jahresmitte 2018 bietet die PGA of Germany auch Online-Seminare an, sogenannte Webinare. Mittels einer Internetplattform durchgeführt, ermöglichen diese im Internet angebotenen Kurse eine gleichermaßen zeitgemäße wie kostengünstige Fortbildung parallel zur normalen beruflichen Tätigkeit. Webinare können zwar die praktische Erfahrung einer Präsenzveranstaltung nicht ersetzen, bieten aber dennoch schnelle Informationen zu ausgewählten Themenfeldern und können neue Ideen und aktuelles Know-how transportieren. Sie finden jeweils abends – in der Regel zwischen 18 und 21 Uhr – an drei aufeinanderfolgenden Tagen statt und gestatten über eine Chatfunktion auch den direkten Kontakt zum Referenten. In der Saison 2019 sind Webinare zu den Themen „Golfunterricht nach dem 10-Punkte-Plan“, „Vermarktung von Dienstleistungen“ und „Putten“ vorgesehen (siehe auch Seite 12 im Education-Teil).



*) ab 360 Graduierungspunkten sowie bei Eingang einer Masterarbeit

**) bei besonderer Eignung (G1-Professional, 5 Jahre Berufserfahrung sowie Nachweis der wissenschaftlichen Handlungsfähigkeit)

unterschätzten Bausteins auf dem Weg zum Erfolg, und bei der Veranstaltung „Der Trainings- und Wettkampfalltag eines Tourspielers“ gewähren Florian Fritsch und Bernd Ritthammer einen Einblick in ihr Berufsleben. Allesamt praxisnahe Seminare, die die Lehrkompetenz jedes PGA Golfprofessionals verbessern und ihm helfen, seine Schüler und Kunden erfolgreich zu coachen. „Unser Fortbildungsprogramm ermöglicht es, das eigene Wissen zu erweitern und zu vertiefen und dadurch die eigene Position im Golfmarkt zu stärken“, so Ines Halmburger, Geschäftsführerin der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH.

Neben den Seminaren des Programms 2019 sind die Zusatz-Zertifikate „Golf & Gesundheit“, „Leistungssport“ und „Golfmanagement“ Bestandteil des PGA Fortbildungsangebots; gleiches gilt für die Zusatzqualifikationen als „PGA Health-Pro“ oder Ausbilder. Der speziell geschulte „PGA Health Professional“ beispielsweise kann mit Rücksicht auf physische Voraussetzungen coachen, der „Leistungstrainer“ Mannschaften effektiv im Teamwettbewerb betreuen. Neu im Programm ist das Zertifikat „Methodenkompetenz“, das Professionals auszeichnet, die Seminare wie „Aufgabenorientiertes Training“, „Differenzielles Lernen in der Golfpraxis“ oder „Mental Game Coaching“ besuchen.

Wer Seminare besucht, erhält Graduierungspunkte und kann sich dadurch von der Basis G4 über die Stufen G3 und G2 bis zum G1 Professional der PGA of Germany weiterbilden. „Auf diese Weise ist das Graduierungssystem ein direkter Gradmesser der aktiven Fortbildung eines PGA Golfprofessionals“, so Ines Halmburger. Details zum Fortbildungsangebot enthält der Teil „PGA Education“ dieses Magazins. Drehen Sie dafür das Heft einfach um.

Master-Studium & Golf-Wissenschaft

Das Schulungsangebot der PGA of Germany ermöglicht sogar die Fortbildung bis zu einem akademischen Grad: In Kooperation mit der Deutschen Sporthochschule Köln hat die PGA of Germany den Studiengang „Master of Research and Instruction in Golf“ ins Leben gerufen. In sechs Semestern werden PGA Golfprofessionals zu Wissenschaftlern des Golfsports und der Golflehre ausgebildet – mit den im Anschluss besten Aussichten einer Karriere im Golf, aber auch in vielen anderen Bereichen und Berufszweigen. Der zweite Studienjahrgang hat im Wintersemester 2017/2018 begonnen und läuft bis 2020.



Starke Senioren: Mark Stevenson, Paul Archbold, Norbert Sieffert und Nicholas Hubbard (v.l.) setzten sich bei der PGA Seniors Championship 2018 im Golfclub Haus Bey erfolgreich in Szene.

PGA Turniere 2019: Spielpraxis und Deutsche Meisterschaften

Als Berufsverband der Golflehrer bietet die PGA of Germany ihren Mitgliedern auch einen attraktiven Wettspielkalender an. Der beinhaltet Deutsche Meisterschaften für Damen, Herren und Senioren ebenso wie eine Serie exklusiv für die Teacher unter den Mitgliedern.

Ich finde es essentiell, dass Golflehrer auch dem eigenen Spiel Raum geben und sich auch selbst immer wieder der Herausforderung auf dem Platz stellen“, sagt Stefan Quirnbach, Präsident der PGA of Germany. „Wer selbst mit Wettspiel-Situationen umgehen muss, kann seinen Schülern glaubwürdig vermitteln, welche Lösungsmöglichkeiten es für verschiedene Aufgaben gibt.“ Denn ganz gleich, wer der König der Driving Range ist oder der Champion auf dem Putting Grün: Am Ende zählt allein die Leistung beim Turnier, der Score nach 18 Löchern.

Dafür üben Amateure und dafür coachen Professionals, deswegen trainieren Kaderspieler und Tourpros täglich viele Stunden. Neben der hochkarätigen Aus- und Fortbildung von Golflehrern ist deshalb auch das Turnierwesen ein wesentliches Anliegen der PGA of Germany. Zum einen geht es dabei um Wettspiele für Playing Professionals respektive darum, deutschen Tour-Professionals optimale Spiel- und Entwicklungsmöglichkeiten zu geben, damit sie im internationalen sportlichen Vergleich bestehen können. Das garantiert die Pro Golf Tour (siehe Seite 26). Zum anderen aber sollen auch Mitglieder der PGA of Germany, die vor allem unterrichten, die Möglichkeit haben, das eigene Spielvermögen auf solidem Niveau zu halten.

Zu Beginn der Ausbildung stellt der anspruchsvolle Playing Ability Test sicher, dass jeder Golflehrer auch solide spielerische Grundlagen mitbringt, um den Sport kompetent und glaubwürdig lehren zu können.

Für etablierte Teacher veranstaltet die PGA of Germany mit der H&H Golf PGA Club Professional Series sodann eine Turnierreihe, die den unterrichtenden Mitgliedern vorbehalten ist. Dort können sich diese messen, austauschen und das Turnierspiel unter professionellen Bedingungen pflegen. Gleiches gilt für die H&H Golf PGA Teachers Championship, die offizielle Deutsche Golflehrermeisterschaft, die jeweils den Abschluss des PGA Turnierjahres bildet. Partner sowohl der Series-Turniere als auch der Deutschen Meisterschaft ist das Unternehmen H&H Golf aus Bobingen, das sich auf Golf-, Turnier- und Trainingsreisen für Professionals und Amateure spezialisiert hat. H&H Golf ist auch Poolpartner der PGA of Germany (www.hhgolf.de).

Eine offene Meisterschaft für Senioren ist die PGA Seniors Championship, bei der alle Mitglieder der PGA of Germany antreten dürfen, die mindestens 50 Jahre alt sind. Neben der Ü50-Wertung gibt es innerhalb dieses Wettspiels ein Klassement für die Teilnehmer Ü60, die sogenannten Super Seniors. Im Jahr 2018 siegten mit Paul Archbold (G&CC Seddiner See) und Ü60-Champion Norbert Sieffert (GC Pleiskirchen) zwei Australier. Neu seit 2018: Auch die Mitglieder der PGA of Austria sind sowohl bei diesem Turnier als auch bei den Events der H&H Golf PGA Club Professional Series startberechtigt; umgekehrt dürfen die Senioren der PGA of Germany bei der Seniorenmeisterschaft der österreichischen Kollegen an den Abschlag gehen. Termine unter www.pga.de.

Ein Name in der Golflandschaft: Marketing by Tournament

Gastgeber-Clubs können sich als Austragungsort wirkungsvoll am Golfmarkt positionieren und die Profiturniere der PGA of Germany und der Pro Golf Tour zu Marketingzwecken nutzen.

Ich weiß, dass 50 Prozent meines Werbebudgets wirksam sind, die anderen 50 Prozent sind hinausgeworfenes Geld. Ich weiß nur nicht, welche 50 Prozent das jeweils sind.“ Diese Werbe-Weisheit, die dem US-amerikanischen Autobauer Henry Ford zugeschrieben wird, verliert immer mehr an Gültigkeit, je messbarer Werbung und ihre Ergebnisse sind. Als höchst effektive Maßnahme des Eigenmarketings hat sich für Clubs und Golfanlagen die Gastgeberschaft bei einem Turnier der PGA of Germany beziehungsweise der Pro Golf Tour erwiesen. „Seit wir die Pro Golf Tour haben, gibt es ein merklich größeres Greenfee-Aufkommen und Besucher auch von entfernten Clubs“, sagt etwa Dale Christopher Habbe, Geschäftsführer des Golf & Country Club Gut Bissenmoor, Station der Pro Golf Tour seit 2014. „Die internationale Atmosphäre auf der Anlage ist einzigartig. Wir dürfen Golf auf sehr hohem Niveau aus allernächster Nähe miterleben.“ Auch von zunächst skeptischen Mitgliedern komme inzwischen durchweg positives Feedback. Habbe: „Das Turnier ist für uns das Highlight des Jahres. Die Mitglieder freuen sich und sind stolz, dass es bei uns stattfindet.“ Anlass für das Engagement: „Wir wollten uns sportlicher positionieren, das Image unserer Golfanlage verändern und unseren Bekanntheitsgrad steigern. Diese Ziele haben wir alle erreicht.“

In der Saison 2019 spielen die Professionals der Pro Golf Tour auf 20 Anlagen in sechs Ländern, und gerade die hohe Qualität der Plätze ist einer der Gründe dafür, dass die Tour in ganz Europa einen hervorragenden Ruf genießt. Gastgeberclubs der Pro Golf Tour zeigen große sportliche Affinität und beweisen, dass ihr Platz auch hohen professionellen Ansprüchen genügt. Effektives Club-Marketing erlauben selbstverständlich auch die Turniere und Deutschen Meisterschaften der PGA of Germany.

Mit Turnier-Präsenz Werbung in eigener Sache zu machen, bietet sich für viele Golfclubs an. Zum einen haben sie die Möglichkeit, die Spielkompetenz ihrer eigenen Golflehrer herauszustellen, indem sie die PGA Golfprofessionals ihrer Anlage zu den Turnieren und Deutschen Meisterschaften der PGA of Germany entsenden beziehungsweise ihnen die Möglichkeit geben, dort an den Start zu gehen. Die Teilnehmer treten dann unter dem Namen ihres Clubs an und machen insofern Werbung für den Club. Als Gastgeber eines Turniers der PGA of Germany oder der Pro Golf Tour können sich Anlagen national und international profilieren.

Clubs, die Gastgeber der Pro Golf Tour werden möchten, wenden sich an Tour-Manager Mark Rothballe (E-Mail: rothballe@progolf-tour.de, Telefon: 089-179588 48). Wer sich für die Austragung eines Turniers der PGA of Germany interessiert, kontaktiert Angelika Wördehoff, Turnier-Verantwortliche der PGA of Germany (E-Mail: woerdehoff@pga.de, Telefon: 089-179588 17). Ebenso bietet die PGA of Germany generell alle Dienstleistungen rund um das Thema Turniergolf an, sei es die Organisation und Abwicklung hochkarätiger Kundenturniere oder die Veranstaltung zum Beispiel eines ProAms, bei dem Amateure und Professionals gemeinsam an den Start gehen.

Weitere Informationen zu den Turnierveranstaltungen gibt es auf der PGA Website unter www.pga.de.



Christopher Godson holte sich 2017 den Titel des H&H Golf Series-Turniers im Wittelsbacher Golfclub.

Impressum

Herausgeber: Professional Golfers Association of Germany e.V.
PGA Aus- und Fortbildungs GmbH
Landsberger Str. 290
80687 München
Tel.: 089-179588 0
Fax: 089-179588 29
E-Mail: info@pga.de
www.pga.de

**Verantwortlich
für den Inhalt:
Redaktion:**

Ines Halmburger, Rainer Goldrian
Matthias Lettenbichler, Angelika Wördehoff,
Felix Lechner

**Grafik:
Fotos:**

Stephanie Schönberger (s2-design.de)
PGA/Archiv, Stefan Heigl, golfsupport.nl,
iStockphoto.com

**Anzeigen:
Druck:
Auflage:**

Professional Golf AG (pga.de)
abcdruck GmbH
5.000 Exemplare (3.000 Magazine, 2.000 online)



Bühne der Golf Stars of Tomorrow

Hervorragende Plätze, stark besetzte Felder, ein professionelles Setup: Die von der PGA of Germany betriebene Pro Golf Tour bereitet Talente auf eine Tourspieler-Karriere vor und bietet den Golf Stars of Tomorrow die Bühne, um Erfahrung zu sammeln und sich zu messen.

Seit 2005 von der PGA of Germany betrieben, ist die Pro Golf Tour Europas Einstiegs-Plattform Nummer 1 für den Tourspieler-Nachwuchs. „Golf Stars of Tomorrow“ heißt der offizielle Tour-Slogan, denn es sind junge, ambitionierte Nachwuchsprofessionals am Start, die es sich zum Ziel gesetzt haben, die Golfstars von Morgen zu werden. Markenzeichen der Pro Golf Tour sind beste Plätze, reibungslose Organisation und hohes sportliches Niveau. Bei den Turnieren sind bis zu 156 Spieler aus rund 25 verschiedenen Nationen am Abschlag. Für den heutigen European-Tour-Spieler Florian Fritsch, der 2013 die Jahres-Gesamtwertung der Pro Golf Tour gewinnen konnte, ist die Pro Golf Tour „eine wichtige Station für jeden aufstrebenden Jung-Pro. Da die Turniere nicht nur in Mitteleuropa stattfinden, sondern auch in Nordafrika, beinhaltet sie nicht nur eine sportliche Komponente, sondern auch eine organisatorische. Die Spieler müssen lernen, sich selber zu organisieren und zu managen. Das sind zwei sehr wichtige Bereiche. Auch das spielerische Level ist sehr ordentlich. Es gibt genügend gute Spieler, sodass eine sportliche Atmosphäre entsteht.“

Auch für Weltklasse-Golfer Martin Kaymer ist die Pro Golf Tour „der perfekte Weg für den Übergang vom Amateur zum Profi. Du spielst direkt auf hohem Niveau, hast den Vergleich zu deinen Kollegen und kannst durch gute Ergebnisse Preisgelder erspielen, die deine Kosten auf jeden Fall decken. Für mich war meine Zeit auf der Pro Golf Tour eine Erfahrung, die ich nicht missen möchte!“

Der Deutsche hatte 2006 die Gesamtwertung der Tour gewonnen und war noch im selben Jahr auf die Challenge Tour und schließlich sogar auf die European Tour aufgestiegen. Eine Ausnahmeleistung, keine Frage, und in so rasantem Tempo wie die spätere Nummer 1 der Weltrangliste wird das wohl kaum einem zweiten Spieler gelingen.

Mit der Pro Golf Tour erfüllt die PGA of Germany ihre Aufgabe, den Turniersport zu fördern und jungen deutschen Nachwuchs-Professionals eine adäquate Turnierplattform zur Verfügung zu stellen. Die besten Spieler der Rangliste steigen am Jahresende auf die European Challenge Tour auf, denn die Pro Golf Tour ist eine offizielle Satellite Tour der European Tour. „Im Golf ist der Weg ins Rampenlicht steinig. Wer hier Erfolge feiern und seinen Sport zum Beruf machen möchte, muss sich gegen starke Konkurrenz durchsetzen. Dazu bedarf es eines Trainingsumfelds mit Wettkampf-Niveau, dazu müssen sich die Aktiven Woche für Woche mit den Besten messen, um selbst besser zu werden“, so Rainer Goldrian, der Geschäftsführer der Tour. „Wir sind stolz darauf, seit nunmehr 14 Jahren federführend eine bei den Spielern geschätzte Satellite-Tour zu betreiben, deren sportliche Qualität stetig wächst und deren beste Absolventen eine sehr gute Chance haben, sich auch in der Spitze des Professional Golf in Europa zu etablieren.“

Alle Infos zur Pro Golf Tour, zu den Ergebnissen der Turniere und zu den Spielern gibt es unter www.progolftour.de sowie im Pro Golf Tour Magazin, das dort im PDF-Format zum Download zur Verfügung steht.



RAINER GOLDRIAN

Geschäftsführer der
Pro Golf Tour und der
PGA of Germany

„Das spielerische Niveau auf der Pro Golf Tour ist sehr hoch, insbesondere zwischen den Top 40. Die Plätze, auf denen wir spielen, sind gut, und es macht großen Spaß, sich auf dieser Tour mit hervorragenden Kontrahenten zu messen.“

Max Schmitt

Mit drei Siegen auf der Pro Golf Tour in der Saison 2017 schaffte der DGV-Spitzenamateur den direkten Aufstieg in die European Challenge Tour



FOTO: STEFAN VON STENGEL

„Durch eine Tour wie die Pro Golf Tour haben junge Spieler heute eine außergewöhnlich gute Möglichkeit, sich und die eigenen Fähigkeiten zu prüfen. Die Pro Golf Tour ist eine internationale Wettkampf-Bühne, die es jedermann erlaubt, diesen Beruf unkompliziert zu ergreifen. Sie führt für die Besten weiter zur Challenge Tour, und von dort kann der Einstieg auf die European Tour gelingen. Diese großartige Chance, Wettkampfpraxis zu sammeln, anspruchsvolle Golfplätze zu spielen und sich mit internationalen Konkurrenten zu messen, ist genau das, was junge Spieler brauchen, um sich auf das Leben auf einer der großen Touren vorzubereiten.“

Bernhard Langer



„Es hat mir sehr großen Spaß gemacht, auf der Pro Golf Tour anzutreten, denn wir haben hier die Möglichkeit, eine volle Saison auf durchweg guten bis sehr guten Plätzen zu spielen. Auch hat man das Gefühl, dass sich die Tour-Verantwortlichen wirklich um uns Aktive kümmern. Es ist alles andere als einfach, sich auf dieser sehr stark besetzten Tour durchzusetzen. Ich fühle mich gut vorbereitet auf die Challenge Tour.“

Pedro Figueiredo

Der Portugiese schaffte über die Rangliste der Pro Golf Tour 2017 den Aufstieg auf die European Challenge Tour und gewann dort im Juni 2018 die KPMG Trophy in Belgien



Golf Klinik: Win-Win für Ärzte, Clubs, Aktive und Professionals

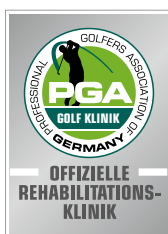
Vor dem Hintergrund der wachsenden Zielgruppe Ü50 ist die enge Kooperation des PGA Golfprofessionals mit geschulten Ärzten und Physiotherapeuten bedeutsamer denn je.

Clubs, Professionals und Golfschulen, die mit einer offiziellen PGA Golfklinik zusammenarbeiten, beweisen exzellenten Kundenservice, zeigen Kompetenz und haben die Chance, auch neue Mitglieder zu gewinnen. Denn ganz gleich, ob es darum geht, jugendliche Leistungssportler optimal zu fördern oder Mitgliedern mit körperlichen Einschränkungen wieder schmerzfreies Spiel zu ermöglichen: Die enge Kooperation zwischen Golflehrer und Sportmediziner ist heute in jedem Club ein Thema. Damit eine solche Zusammenarbeit funktioniert und für alle Seiten Früchte trägt, ist Know-how auf beiden Seiten nötig; vor allem müssen Mediziner und Therapeuten die Anforderungen des Golfsports kennen, um entsprechend therapeutisch oder präventiv helfen zu können. Ist das der Fall, sind sie für Golfanlagen wertvolle Kooperationspartner. Einen solchen Partner, der nachweislich hohe Kompetenz in der spezifischen Behandlung von Golfsportlern mitbringt, sollte sich jede Golfanlage suchen.

Kliniken und Therapiezentren haben die Möglichkeit, sich als offizielle „PGA Golf Klinik“ lizenzieren zu lassen. Aktuell sind drei Rehabilitationskliniken sowie acht Therapiezentren geschult in Sachen Golf & Gesundheit und befugt, die Gütesiegel der PGA of Germany zu führen. „Wir bieten Golf-Amateuren und Golf-Profis ein einzigartiges Behandlungskonzept für die typischen Probleme am Bewegungsapparat eines Golfers. In unserer Golfer-Sprechstunde können wir umfassend analytisch, diagnostisch und symptombezogen behandeln – für einen optimalen Abschlag“, sagt etwa Philipp Wolf vom Ortho-Zentrum Bergstraße in Heppenheim. Kooperationspartner des medizinischen Zentrums sind der GC Heddeshaim Gut Neuzenhof und der GC Bensheim.

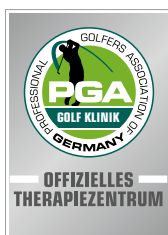
„Als PGA Golf Klinik unterstreichen die Einrichtungen ihr Engage-

ment im aufstrebenden Golf-Gesundheitsmarkt. Wir sind fest davon überzeugt, dass in diesem Bereich ein großes Wachstumspotenzial steckt, weshalb sich die PGA of Germany hier bereits seit einigen Jahren intensiv engagiert“, so Felix Lechner, Leiter Marketing der PGA of Germany. Einrichtungen, die sich für eine Lizenzierung als PGA Golfklinik interessieren, kontaktieren die PGA of Germany unter info@pga.de. Besonders erfolgreich funktioniert das Konzept, wenn die Golfklinik über Räume direkt auf der Golfanlage verfügt! Unter golfklinik.pga.de stehen auf der PGA Website ausführliche Infos zum Thema bereit.



PGA Rehabilitationskliniken

- **Sana Dreifaltigkeits Krankenhaus Köln**
Kooperationspartner: Kölner Golfclub
- **Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH**
Kooperationspartner: GC Werdenfels
- **medicoreha Welsink MedSport GmbH (Neuss)**
Kooperationspartner: GC Hummelbachaue, GC Hösel



PGA Therapiezentren

- **Contilia Herz- und Gefäßzentrum (Essen)**
- **Lanserhof Hamburg GmbH**
- **Sternklinik Bremen - Orthopädicum Verden**
- **Ortho Zentrum Bergstraße (Heppenheim)**
Kooperationspartner: GC Heddeshaim, GC Bensheim



Gleich mit zwei Clubs arbeitet die medicoreha Welsink MedSport GmbH PGA Rehabilitationsklinik in Neuss zusammen: Die Golfanlagen Hummelbachaue und Hösel sind Partner der Einrichtung.

„Wir betreuen in unserem 350 Quadratmeter großen MedGolf Institut direkt auf der Golfanlage Hummelbachaue Neuss Patienten sowie Golfsportler jeden Alters und jeder Leistungsklasse. Im interdisziplinären Team mit Arzt, Physiotherapeut und PGA Golfprofessional wird im Anschluss an eine umfassende Leistungsdiagnostik ein Therapie- und Trainingsplan festgelegt, umgesetzt sowie regelmäßig überprüft und an die Leistungsentwicklung angepasst. Neben für den Golfsport qualifizierten Ärzten und Physiotherapeuten setzen wir moderne Geräte zur Leistungsdiagnostik und Therapie sowie zum Training ein.“

DIETER WELSINK, GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER VON MEDICOREHA



Foto: Falkensteiner

PGA Golf Vital: Spaß auf dem Platz, Entspan- nung im Hotel

Vormittags ein Kurs beim PGA Golfprofessional, danach 9 oder 18 Löcher mit Spaß-Faktor, und am späten Nachmittag entspannt in den Pool und in die Sauna? Hotels und Resorts mit dem neuen Gütesiegel „PGA Golf Vital“, welches sowohl für ein hochklassiges Wellness-Resort als auch für professionellen Golfunterricht in einer nahegelegenen Anlage steht, sind die erste Adresse für ein solches Angebot. Die neue Lizenz „PGA Golf Vital“ erlaubt es den Einrichtungen, die Bezeichnung „PGA Golf Vital – Offizielles Wellness Resort der PGA of Germany“ zu führen. Voraussetzung, um den Titel tragen zu dürfen, ist eine spezielle Zertifizierung. Auf diese Weise ist eine übergreifend gleichbleibend hohe Qualität aller PGA Golf Vital Einrichtungen garantiert.

So müssen die Hotels beispielsweise mit einem nahegelegenen Golfplatz kooperieren, der gute Spiel- und Trainingsbedingungen anbietet und auf dem zumindest ein Mitglied der PGA of Germany tätig ist. Außerdem verfügt das Resort über einen attraktiven und zeitgemäßen Spa-Bereich, der unter anderem mit Pool, Sauna, Dampfbad sowie einem Trainingstherapie- oder Fitnessbereich ausgestattet ist.

Das Resort erhält als Lizenznehmer mit der Marke „PGA“ ein starkes Marketingtool und Gütesiegel, mit dessen Hilfe es sich und seine Produkte auf dem Markt des Golfsports erfolgreich platzieren kann. Als lizenziertes „PGA Golf Vital – Offizielles Wellness Resort der PGA of Germany“ steigt die Wahrnehmung eines Golf- und Urlaubsangebots mit Wellness-Charakter weit über Stadt- und Landesgrenzen hinaus. Das Logo „PGA Golf Vital“ macht die Leistungen auf einen Blick sichtbar und ist attraktiv für Golfer, Genießer und Wellness-Fans. Ausführliche Infos zum Lizenz-Produkt „PGA Golf Vital“ sind auf der Website der PGA of Germany unter golfvital.pga.de abrufbar.



TRACKMAN SOFTWARE INKLUSIVE VIRTUELLER GOLFPLÄTZE



FLEXIBLE KONSTRUKTION & MOBILE RADAR TECHNOLOGIE



TRACKMAN PERFORMANCE PUTTING



TrackMan 4 Indoor

Ab 14.995 EUR

SONDERKONDITIONEN
FÜR PGA PROFESSIONALS

DAVID CARDEW
[DJC@TRACKMAN.COM](mailto:djc@trackman.com)
+4915118411707

TRACKMAN
GOLF



Turnier-Sponsoren wie H&H Golf oder Poolpartner wie die Costa del Sol gehören zu den Partnerunternehmen der PGA of Germany respektive der Professional Golf AG.



Die Marke PGA als hochkarätiges Zugangstor zur Golfbranche

Klassisches Win-Win: Rund 40 Partnerunternehmen versetzen die PGA of Germany in die wirtschaftliche Lage, ihre Aufgaben im Golfmarkt wahrzunehmen. Im Gegenzug erhalten die Kooperationspartner durch die Marke „PGA“ einen hochwertigen Zugang zur Golfbranche.

Die Marke „PGA“ steht weltweit für das Professional Golf. In Deutschland repräsentiert der Berufsverband „PGA of Germany e.V.“ knapp 2000 Mitglieder, die in der Hauptsache unterrichten, aber auch als weltweit erfolgreiche Turnierspieler den Golfsport in den Medien präsentieren. Bildeten seit Gründung der PGA of Germany im Jahr 1927, damals unter dem Namen Deutscher Golflehrer Verband, bis etwa zum Ende der 80er-Jahre fast ausschließlich die Mitgliedsbeiträge sowie Entgelte im Rahmen der Ausbildung das wirtschaftliche Fundament des Vereins, kam Anfang der 90er-Jahre ein weiteres finanzielles Standbein hinzu: Partnerschaften mit Unternehmen der Golfbranche sowie mit Firmen, deren Zielgruppe auch im Golfsport zu finden ist. Als Poolpartner, Produkthersteller und Dienstleister, als Reiseveranstalter oder Golf-Destination suchen sie die Verbindung zum Professional Golf und damit zur PGA of Germany. Zum einen, weil sie dadurch alle PGA Golfprofessionals in Deutschland direkt erreichen können, die wiederum der klassische Botschafter und Multiplikator zu

weit über einer Million Golf-Amateuren im gesamten deutschsprachigen Raum sind. Eine große, hochkarätige und ebenfalls einflussreiche Zielgruppe. Zum anderen, weil sie den eigenen Firmennamen mit dem Label „PGA“ schmücken können, das weltweit als Markenzeichen des Professional Golf gilt und für höchste Qualität im Golfsport steht.

Neben Unternehmen der Golfbranche wie Titleist und FootJoy oder auch Bekleidungs-Spezialist Galvin Green, seit 2009 Poolpartner und Ausrüster der PGA of Germany, suchen auch Konzerne wie BMW, die Allianz oder die Telekom die Nähe der Marke PGA und verschaffen sich als Partner der PGA of Germany Zugang zum Umfeld des Professional Golf, und damit zu einem Marktsegment, das sich Interessenten nicht automatisch öffnet. „Wir sorgen dafür, dass unsere Partner vom ersten Moment an eine adäquate, aufmerksamkeitsstarke und glaubwürdige Präsenz im gesamten deutschsprachigen Golfmarkt haben“, so Rainer Goldrian, Geschäftsführer der PGA of Germany seit 1994. „Ebenso legen wir Wert auf langfristige Kooperationen.“



PGA Benefits: Vorteile der Mitgliedschaft und alle Partner auf einen Blick

Die Broschüre „PGA Benefits“, in der alle Partner der PGA of Germany ausführlich mit ihren Leistungen dargestellt sind, erscheint zweimal im Jahr im E-Paper-Format. Das Dokument ist ausschließlich für Mitglieder der PGA of Germany zugänglich und beinhaltet alle „Benefits“, welche die Partnerunternehmen der PGA of Germany exklusiv den Mitgliedern des Berufsverbands anbieten im Detail. Dabei geht es ebenso um Rabatte in der Automobil- und Kommunikationsbranche wie auch um Vergünstigungen bei Reisen und Hotels, dem Kauf von Hardware oder Trainings-Equipment. Die Online-Broschüre nennt alle Konditionen sowie die jeweiligen Ansprechpartner der Firmen. Abrufbar sind die PGA Benefits im Bereich MyPGA der Verbands-Website www.pga.de.

Die PGA of Germany bietet ihren Wirtschaftspartnern im Gegenzug zu deren finanziellem Beitrag eine hochwertige Bühne und bindet sie intensiv in die Öffentlichkeitsarbeit des Verbandes ein. Und zwar ganz gleich, ob es sich um einen Poolpartner, einen Ausrüster, ein Partnerunternehmen aus dem Reisesegment oder einen Turniersponsor handelt. Die Partnerschaft mit der PGA of Germany macht für Unternehmen somit in vielerlei Hinsicht Sinn. Neben intensiver Betreuung und Präsenz in den Medien-Kanälen der PGA of Germany stellt der Berufsverband des Professional Golf ein exzellentes Netzwerk in die Golfzene und zu den Golflehrern zur Verfügung. Partnerunternehmen können an Newsletter-Aussendungen teilnehmen sowie ihre Produkte und Dienstleistungen im Rahmen der jährlichen PGA Arbeitstagung präsentieren und sich dort mit den Golflehrern auszutauschen.

Unternehmen, die Interesse daran haben, in dieses Netzwerk eingebunden zu sein und eine Partnerschaft mit der PGA of Germany anstreben, wenden sich direkt an Felix Lechner, Leiter Marketing der PGA of Germany (E-Mail: lechner@pga.de, Telefon: 089-179588 16).



DIRK FÜHRER,
FALKENSTEINER
HOTELS & RESIDENCES

„Unsere Partnerschaft mit der PGA of Germany ist ein wichtiger Schritt, um die Marke Falkensteiner in Deutschland noch bekannter zu machen. Wir freuen uns sehr, mit der PGA of Germany einen wichtigen Partner in der Golf-Branche gewonnen zu haben und ihren Mitgliedern die Vorzüge und das umfangreiche Angebot unserer Falkensteiner Golf-Hotels näher zu bringen.“



Die Partner der PGA of Germany

Poolpartner

abcdruck GmbH

Winnie Rothermel
Waldhofer Str. 19, 69123 Heidelberg
Tel.: 06221-84460
Fax: 06221-840600
E-Mail: info@abcdruck.de
www.abcdruck.de

Acushnet GmbH FootJoy

Christoph Lehmler, Limburger Str. 66
65555 Limburg-Offheim
Tel.: 06431-592 0
Fax: 06431-592 18
E-Mail: Christoph_Lehmler@acushnetgolf.com

Acushnet GmbH Titleist

Christopher Neumann-Mangoldt
Limburger Str. 66, 65555 Limburg-Offheim
Tel.: 06431-592 0
Fax: 06431-592 18
E-Mail: Christopher_Neumann-Mangoldt@acushnetgolf.com

Allianz Deutschland AG

Königinstraße 28, 80802 München
Tel.: 089-38000
Fax: 0800-4400102
E-Mail: info@allianz.de
www.allianz.de

Austinat & Haarhaus GmbH

Andreas Rittinghaus
Im Kurzen Busch 5, 58640 Iserlohn
Tel.: 02371-9497494
E-Mail: A.Rittinghaus@Austinat-Haarhaus.de
www.Austinat-Haarhaus.de

Avis Budget Autovermietung GmbH & Co. KG

Zimmersmühlenweg 21, 61437 Oberursel
Tel.: 01806-557755
www.avis.de

BMW

Bayerische Motoren Werke
Aktiengesellschaft
Heidemannstrasse 164, 80788 München
Tel.: 089-38225315
E-Mail: Ralf.Schoch@bmw.de
www.bmw.de

Bollé

An der Alten Spinnerei 1,
83059 Kolbermoor b. Rosenheim
Tel.: 08031-23348 0
Fax: 08031-23348 18
E-Mail: info@germany@bushnell-europe.com

Bushnell Performance

Optics Germany GmbH
An der Alten Spinnerei 1,
83059 Kolbermoor b. Rosenheim
Tel.: 08031-23348 0
Fax: 08031-23348 18
E-Mail: info@germany@bushnell-europe.com

Falkensteiner Hotels & Residences

Patrizia Brunner
Falkensteiner Hotels & Residences
Eisackstraße 1, I-39040 Vahrn
E-Mail: Patrizia.brunner@falkensteiner.com
www.falkensteiner.com

golf.extra

eine Marke der EMU exclusive travel gmbh
Ergül Altinova, Allee 18, 74072 Heilbronn
Tel.: 07131-277654 0
Fax: 07131-277654 4
E-Mail: erguel.altinova@golf-extra.com
www.golf-extra.com

Galvin Green AB

Daniel Ohlsson, Sandvägen 7
35245 Växjö, Sweden
Tel.: +46 470-705100
www.galvingreen.com

HAPAG Lloyd Kreuzfahrten GmbH

Ballindamm 25, 20095 Hamburg
Tel.: 040-30703070
E-Mail: service@hl-kreuzfahrten.de
www.hl-kreuzfahrten.de

HHB Touristik GmbH

Bülent Postoglu
Hochstr. 15, 86399 Bobingen
Tel.: 08234-96721 0
Fax: 08234-96721 88
E-Mail: golf@hhgolf.de
www.hhgolf.de

MEANDMYPRO GmbH

Dawie Stander
Barmer Straße 44, 45549 Sprockhövel
Tel.: 0202-9462234 7 oder 0171-6805809
Fax: 0202-9462234 8
E-Mail: dawie.stander@meandmypro.de

Peterstaler Mineralquellen GmbH

Renchtalstr. 36, 77740 Bad Peterstal
E-Mail: info@blackforest-still.de
www.blackforest-still.de

Private Greens & FiberGrass Int.

Volker Sternberg
Stockenkamp 2, 27793 Wildeshausen
Tel.: 04431-739677 0
Fax: 04431-739677 1
E-Mail: info@private-greens.de
www.private-greens.de

Robinson Club GmbH

Mirco Timm
Karl-Wiechert-Allee 4, 30625 Hannover
Tel.: 0511-95558 26
Fax: 0511-95558 78
E-Mail: Mirco.Timm@robinson.com
www.robinson.com

sehkraft Augenzentren

Edith Lange
Wolfsstr. 16, 50667 Köln
Tel.: 0221-86016 0
Fax: 0221-86016 99
E-Mail: info@sehkraft.de
www.sehkraft.de

SportMed-Pro Education Europe

Dieter Hochmuth
Am Butzenweg 6, 92245 Kümmersbruck
Tel.: 09621-86494
Fax: 09621-85055
E-Mail: info@sportmed-pro.eu
www.sportmed-pro.eu

Stöhr-Spedition GmbH & Co. KG

Oliver Stöhr
Beuthener Str. 43, 90471 Nürnberg
Tel.: 0911-930662 9
Fax: 0911-930662 2
E-Mail: os@stoehr.com
www.stoehr.com

Telekom Deutschland GmbH

Austinat & Haarhaus GmbH
Andreas Rittinghaus
Im Kurzen Busch 5, 58640 Iserlohn
Tel.: 02371-9497494
E-Mail: pga@Austinat-Haarhaus.de
www.Austinat-Haarhaus.de

Turismo y Planificación Costa del Sol SLU

Matthias Werner
Plaza de la Marina, 4
29015 Malaga, Spain
Tel.: +34 952-126272
Fax: +34 952-225207
E-Mail: matthias.werner@visitacostadelsol.com
http://de.visitcostadelsol.com/golf

Winterbases & Partner-Resorts

Beachcomber Resorts & Hotels

Elisabeth Sulzenbacher
Dianastrasse 4, 85521 Ottobrunn
E-Mail: info@beachcomber.de
Tel.: 089-6298490
Fax: 089-6096811
www.beachcomber.com

Martinhal Quinta Family Golf Resort

Daniela Berendonk
Avenida André Jordan,
Quinta do Lago 8135-998 Almancil, Portugal
Tel.: +351 218-507788
Fax: +351 282-240260
E-Mail: res@martinhal.com
www.martinhal.com

Lizenznehmer & offizielle Ausrüster

Edelmetall Golf GmbH

Michael Zieseniss
Billwerder Neuer Deich 40, 20539 Hamburg
Tel.: 040-819787940
E-Mail: info@edelmetall-golf.com
www.edelmetall-golf.com

Entdecker GmbH

Christian Decker
Siemensstraße 5, 61191 Rosbach
Tel.: 06003-93444124
E-Mail: c.decker@entdecker.com
www.entdecker.com

European Association GolfPhysiotherapy & GolfMedicalTherapy E.V.

Dieter Hochmuth
Am Butzenweg 6, 92245 Kümmersbruck
Tel.: 09621-3085249
E-Mail: info@eagpt.org

EvoSport UG&Co.KG

Axel-Andre Richter
Kapuziner Platz 6, 41061 Mönchengladbach
Tel.: 02161-5674711
E-Mail: info@evoswing.de
www.evoswing.de

Golfstore Group ek. för.

Kompanigatan 29, Box 508
23532 Vellinge, Sweden
Tel.: 07457-5909916 (Ortstarif)
Fax: 0180-1005015
www.golfstore.de

Köllen Druck & Verlag GMBH

Ernst-Robert-Curtius-Straße 14, 53117 Bonn
Tel.: 0228-98982 87
Fax: 0228-98982 99
www.koellen.de

NORIS-IB GmbH

Julian Frey
Kopernikusstr. 18, 90459 Nürnberg
Tel.: 0911-949593 0
Fax: 0911-949593 22
E-Mail: j.frey@noris-ib.de
www.noris-ib.de

ORGAHEAD Consulting & Trading GmbH

Kurt-Fischer-Str. 35, 22926 Ahrensburg
Tel.: 04102-469800 0
Fax: 04102-469800 1
E-Mail: info@orgahead.com
www.orgahead.com

Scope Systems GmbH

Olav Patrick Splanemann
Freiheitstraße 124/126, 15745 Wildau
Tel.: 030-677749 20
Fax: 030-677749 29
E-Mail: info@scope-systems.de
www.scope-systems.de

Smart2Move AG

Andrew Greig
Wallstraße 12, CH-4051 Basel, Schweiz
Tel.: +41 61-2712041
E-Mail: contact@smart2move.com
www.smart2move.com

SNAG Golf

Christian Piott
GSA GOLFSPO RTS GmbH
Schleißheimerstr. 232c, 80797 München
Tel.: 089-24290540 oder 0178-8575049
E-Mail: info@snag.golf
www.snag.golf

TOGU GmbH

Wolfgang Moosleitner
Atzinger Str. 1, 83209 Prien
Tel.: 08051-90380
Fax: 08051-3745
E-Mail: info@togu.de
www.togu.de

TCF Golf

Jason Ammon
Auf der Küm m 25, 56321 Rhens
Tel.: 01522 - 8995139
E-Mail: info@tcfgolf.com

Tourbrassie GmbH

Grubmühlerfeldstr. 14b, 82131 Gauting
Tel.: 089-895571 70
Fax: 089-895571 69
E-Mail: info@tourbrassie.com
www.tourbrassie.com

TrackMan

David Cardew
Hofweg 46, 22085 Hamburg
Tel.: 0151-18411707
E-Mail: djc@trackman.com
www.trackmangolf.com

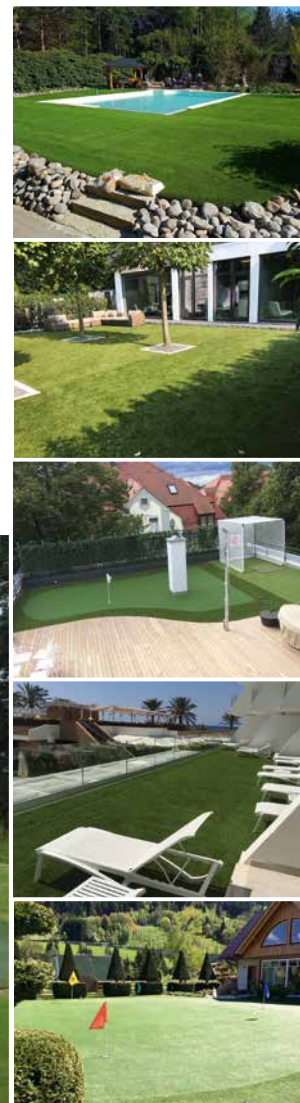
Kunstrasen und Golfgrüns von „Private Greens“ & „Kunstrasenwelt.de“

Kaum Pflege, immergrün und robust. Präsentieren Sie Ihre Außenflächen jederzeit als wäre es Frühling.

Ob für den Garten, Balkone, Terrassen, Wintergärten, Poolbereiche, Raucherzonen, Partyzelte oder Spielbereiche: Das Zauberwort heißt „Kunstrasen“. Sie werden erstaunt sein, wie echt und naturgetreu der pflegeleichte Kunstrasen heutzutage aussieht. Produkte der Spitzenklasse in hellem, frischem Grün mit üppigen und weichen Fasern sehen völlig natürlich aus und fühlen sich täuschend echt an. Bei kunstrasenwelt.de erhalten Sie erstklassige Beratung, kostenlose Muster, eine professionelle Abwicklung und letztendlich ein perfektes Ergebnis.

Das Highlight: Das eigene Golfgrün im eigenen Garten

Mit „Private Greens“ bleibt der Traum vom eigenen Golfgrün kein Traum mehr. Die Golfgrüns aus speziell für den Golf sport entwickeltem Kunstrasen sind absolut authentisch und können speziell an Ihren Garten angepasst werden. Beliebige Größen, kaum Pflege, 365 Tage beispielbar, einstellbare Geschwindigkeiten, keine Pitchmarken und eine perfekte authentische Ballreaktion, selbst beim Pitch aus 100 Metern, das sind die großen Vorteile vom „Private Greens Augusta Pro Green“. „Private Greens & FiberGrass International“ ist offizieller Lieferant des Deutschen Golf Verbands und wird von der PGA of Germany empfohlen.



Private-greens.de

info@private-greens.de

Telefon: +49 (0)4431 / 73 96 770

Kunstrasenwelt.de

info@kunstrasenwelt.de

Telefon: +49 (0)4431 / 73 83 282



PGA EDUCATION

DAS AUS- UND FORTBILDUNGSPROGRAMM DER PGA OF GERMANY

2019



www.pga.de



HOLE IN ONE

FÜR IHRE KARRIERE IM GOLFBUSINESS

PER FERNSTUDIUM WEITERBILDEN:

Master Sportbusiness Management
(Vollzeit | Teilzeit | Dual)

Golfbetriebsmanagement

Golfsekretär

Bachelor Sportbusiness Management
(Vollzeit | Teilzeit | Dual)

International Sportbusiness

Sportvermarktung

Sportmarketing

Vertriebsmanagement

Geprüfter Sportfachwirt (IHK)

Athletenmanagement

Social Media Management Sport

Berufsfeldvideo und weitere Infos:
www.ist.de/golfkarriere

Anerkannte Abschlüsse

IST-Studieninstitut | IST-Hochschule für Management
0211 8 66 68-0 | www.ist.de | www.ist-hochschule.de



Bildung,
die bewegt



EDUCATION

DAS AUS- UND FORTBILDUNGSPROGRAMM DER PGA OF GERMANY



Sehr geehrte Mitglieder der PGA of Germany,

Sie halten die erste PGA Inside in Händen, die wir in Form eines sogenannten Janus-Covers gestaltet haben. Heißt: Das Jahresmagazin der PGA of Germany hat keine Rückseite, sondern zwei Vorderseiten. Damit wollen wir zum ei-

nen ganz praktisch unsere Fortbildungsangebote sowie die Informationen zur Ausbildung noch schneller greifbar machen, gesammelt im Education-Teil des Heftes, den Sie gerade aufgeschlagen haben. Zum anderen möchten wir mit dieser Umgestaltung unterstreichen, wie wichtig es heute ist, sich ebenso regelmäßig wie zielführend weiterzubilden.

Regelmäßige Fortbildung ist wichtig, um den sich ständig wechselnden Anforderungen des Arbeitsmarktes auch tatsächlich gerecht werden zu können, indem man ihnen mit aktuellem Wissen und neuen Ideen begegnen kann. Und zielführend sollte Fortbildung sein, da nur der ein Ziel erreichen kann, der sich zuvor auch ein Ziel gesetzt hat. Meines Erachtens genügt es heute nicht mehr, gelegentlich ein Seminar zu einem beliebigen Thema zu belegen. Deutlich mehr Erfolg hat, wer dem Auf- und Ausbau seiner Expertise als PGA Golfprofessional auch ein schlüssiges Konzept zugrunde legt, das klare Ziele verfolgt und eine langfristige Strategie.

Wollen Sie Experte in Sachen Golf & Gesundheit sein, sich als Mannschafts- und Leistungstrainer einen Namen machen oder eine Golfschule aufbauen, die durch Methodenvielfalt und ein breites Kursangebot überzeugt? Sie entscheiden, wo Sie hinwollen, und wir helfen Ihnen dabei, Ihre Vorstellungen zu verwirklichen, indem wir Ihre Kompetenzen und Ihr Know-how durch die passenden Fortbildungen weiterentwickeln und dies mittels der entsprechenden Zusatz-Zertifikate dokumentieren.

Klar, Fortbildung kostet Geld. Aber: „Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung, keine Bildung.“ Das wusste bereits John F. Kennedy, der klar erkannt hatte, dass eine qualitativ hochwertige Ausbildung und eine kontinuierliche Fortbildung zu den wichtigsten Parametern langfristigen Erfolgs zählen. Verstehen Sie Aus- und Fortbildung also als eine Investition in sich selbst und Ihre Zukunft, die Ihnen neue Impulse für Ihre tägliche Arbeit bringt, die Ihnen motivierende Erlebnisse verschafft und damit auch die Freude am Unterrichten und an Ihrem Beruf immer wieder neu belebt. Und die Ihnen helfen wird, Ihre individuellen Ziele zu erreichen.

Dass Ihnen das gelingt, wünscht Ihnen von Herzen,

Ines Halmburger
Geschäftsführerin der
PGA Aus- und Fortbildungs GmbH

Fortbildung

Allgemeines	4
Veranstaltungsorte 2019	6
Referenten	8
PGA Arbeitstagung	10
Webinare	12
Vermarktung und Kommunikation von Dienstleistungen	12
Golfunterricht nach dem 10-Punkte-Plan	12
Putten	12
Lehren und Lernen	13
Coach Days	13
Aufgabenorientiertes Training – Das Spiel wird durch das Spiel gelernt	14
Course Management	14
Der Einfluss von Persönlichkeitsmerkmalen auf Training und Unterricht	15
Der Trainings- und Wettkampfalltag eines Tourspielers	15
Der Weg zum Leistungstrainer – Anregungen zur Karriereplanung für Golfprofessionals	16
Die DNA des Golfschwungs	16
Differenzielles Lernen in der Golfpraxis	17
Improve Your Game	17
„Krass geiles Jugendtraining“	18
Mannschaften erfolgreich trainieren	18
Mental Game Coaching – Praktisch, effektiv und einfach zu nutzen	19
Moderne Trainingshilfen – Videobilder und Radardaten richtig verstehen	19
Möglichkeiten einer optimalen athletischen Leistungsentwicklung	20
Wettkampfplanung	20
Golf und Gesundheit	21
Golf und Gesundheit I – Grundlagen	21
Golf und Gesundheit II – Gesundheitsbewusstes Unterrichten im Golf	22
Verlängerungslehrgang für PGA Health-Professionals	22
LevelUp: Functional Golf Fitness Coach – Modul I	23
LevelUp: Functional Golf Fitness Coach – Modul II	23
Ausbilderseminare	24
Ausbilderseminar Basic	24
Ausbilderseminar Advanced	25

Ausbildung

Die Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional	26
PreCourse und Eingangstest	28
Modulausbildung I	29
Modulausbildung II	31
Prüfungs- und Turniervorbereitung für Auszubildende	33
Erfolgreiche Vorbereitung auf Playing Ability Tests	33
Informationen zur PGA Assistentenprüfung	33
Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung – Einzellehrprobe	34
Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung – Gruppenlehrprobe	34
Schlägerreparatur und Custom Fitting Workshops	35
Playing Ability Tests	36
Fragen und Antworten zur PGA Ausbildung	37

Fortbildungstermine 2019	39
Ausbildungstermine 2019	40
Anmeldeformular	41
Teilnahmebedingungen	42



Fortbildungs- programm 2019

Regelmäßige Weiterbildung ist die Säule langfristigen Erfolgs. Das entsprechende Programm der PGA of Germany setzt auf Vielfältigkeit und ermöglicht Zusatzqualifikationen.

Seit 1998 bietet die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH ein umfangreiches Weiterbildungsangebot für die Mitglieder der PGA of Germany an. Ziel ist es, jedem engagierten PGA Golfprofessional die Möglichkeit zu geben, sein Wissen dauerhaft auf der Höhe der Zeit zu halten, sein Können stetig zu verbessern und seine tägliche Arbeit immer wieder durch neue Impulse zu beleben. Lebenslanges Lernen ist heute in allen Berufen eine grundlegende Voraussetzung für dauerhaften Erfolg, und insbesondere in einem sich ständig wandelnden Markt wie dem Golfmarkt unerlässlich.

Das Fortbildungsprogramm der PGA of Germany hat sich in den letzten 20 Jahren kontinuierlich weiterentwickelt. Für das Jahr 2019 sind 27 Seminare zu unterschiedlichsten Themen vorgesehen, wobei sich die meisten Veranstaltungen mit den vielfältigen Aspekten im Zusammenhang mit dem Lehren und Lernen von Golf beschäftigen. Aber auch zu den Bereichen „Golf & Gesundheit“ sowie „Business“ werden Weiterbildungen angeboten, die helfen, vorhandene Geschäftsbereiche zu forcieren oder auch neue Geschäftsfelder zu entwickeln.

Neu ab 2019: Webinare

Neben den bekannten Seminarformaten werden ab sofort auch Webinare angeboten, die online über

eine Internetplattform durchgeführt werden und so eine zeitgemäße und kostengünstige Fortbildung parallel zur normalen beruflichen Tätigkeit ermöglichen. Webinare können zwar die praktische Erfahrung einer Präsenzveranstaltung nicht ersetzen, bieten aber dennoch schnelle Informationen zu ausgewählten Themenfeldern und können neue Ideen und aktuelles Know-how transportieren. Sie finden jeweils abends – in der Regel zwischen 18 und 21 Uhr – an drei aufeinanderfolgenden Tagen statt und gestatten über eine Chatfunktion auch den direkten Kontakt zum Referenten. 2019 sind Webinare zum „Golfunterricht nach dem 10-Punkte-Plan“, zur „Vermarktung von Dienstleistungen“ und zum Thema „Putten“ vorgesehen. Alle weiteren Informationen hierzu finden Sie auf Seite 12.

„Coach Days“ und „Krass geiles Jugendtraining“

Neu sind im Fortbildungskalender 2019 auch die „Coach Days“, bei denen bekannte und renommierte PGA Mitglieder ihre Teaching-Philosophien in Theorie und Praxis präsentieren, sowie die Seminare zum „Course Management“ und zur „Wettkampfplanung“. Ebenfalls zum ersten Mal werden das Seminar „Die DNA des Golfschwungs“ sowie Veranstaltungen wie „Der Trainings- und Wettkampfalltag eines Tourspielers“, „Krass geiles Jugendtraining“ und „Mannschaften erfolgreich trainieren“ angeboten, die altbekannte Themen neu in Szene setzen.

Die meisten Fortbildungsseminare sind Mitgliedern der PGA of Germany im Status „Golflehrer“ vorbehalten, da sie die Kenntnisse einer abgeschlossenen Ausbildung zum PGA Golfprofessional voraussetzen. Einzelne Veranstaltungen wie die PGA Arbeitstagung oder das Seminar „Improve Your Game“ sind für alle Mitglieder und teilweise auch für Auszubildende in Modul I zugänglich. Seminare zum Athletik- bzw. Fitnesstraining sind unter bestimmten Voraussetzungen auch für Nicht-Mitglieder buchbar. Zu diesen Veranstaltungen sind auch außerordentliche Mitglieder (PGA Assistenten) zugelassen, die ihren Status alle zwei Jahre durch den Besuch einer Fortbildung verlängern müssen. Alle Fortbildungen, die auch für Assistenten zugänglich sind, kennzeichnet ein entsprechendes Symbol.

Die Seminarausschreibungen zeigen auch, welche Fortbildungen vom Deutschen Golf Verband für die Verlängerung von Trainerlizenzen anerkannt werden, und welche Fortbildung für welches Zusatzzertifikat angerechnet wird (siehe Symbolerklärung).

Zusatzzertifikat „Methodenkompetenz“

Bisher hatten PGA Mitglieder die Möglichkeit, Zusatzzertifikate in den Bereichen „Golfmanagement“, „Golf und Gesundheit“ oder „Leistungsgolf“ zu erwerben und damit ihre Spezialisierung zu dokumentieren. Mit dem Fortbildungsprogramm 2019 bietet der Verband nun ein weiteres Zusatzzertifikat an, das Professionals auszeichnet, die verschiedene Fortbildungen zur Erweiterung ihrer Methodenkompetenz besucht haben und folglich über ein breites Spektrum an methodischen Handlungsvarianten beim Unterrichten verfügen. Für das Zusatzzertifikat „Methodenkompetenz“ zählen zum Beispiel die Seminare „Aufgabenorientiertes Training“, „Differenzielles Lernen in der Golfpraxis“, „Mental Game Coaching“ oder auch „Der Einfluss von Persönlichkeitsmerkmalen auf Training und Unterricht“.



Für das Jahr 2019 sind
27 Seminare zu
unterschiedlichsten Themen
vorgesehen

Ein Zusatzzertifikat können die Mitglieder der PGA of Germany immer dann beantragen, wenn sie sechs unterschiedliche Fortbildungstage aus dem jeweiligen Themenblock innerhalb von drei Kalenderjahren besucht haben. Professionals, die die gesamte Seminarreihe „Golf und Gesundheit“ besucht sowie eine Prüfung abgelegt haben, können zudem den Titel „PGA Health-Professional“ erwerben (Details hierzu siehe Seite 21).

Gutscheine einsetzen

Jedes Jahr erhalten die Mitglieder der PGA of Germany einen Aktivitäts-Gutschein über € 50,00, den Sie bei den Veranstaltungen des Verbandes in Anrechnung bringen können. Dieser kann auch bei allen Fortbildungen eingesetzt werden. Der Betrag wird bei einer Online-Anmeldung automatisch vom Rechnungsbetrag abgezogen. Zu beachten ist, dass der Gutschein nur einmal im gesamten Umfang und nur im jeweils gültigen Kalenderjahr berücksichtigt werden kann. Die Gutscheine sind außerdem nicht übertragbar. Eine Anrechnung des Gutscheins auf Kreditkarten- oder Stornogebühren ist ausgeschlossen.

Symbolerklärung

Um eine möglichst einfache Darstellung und bestmögliche Übersichtlichkeit zu gewährleisten, haben wir verschiedene Icons entworfen, die kennzeichnen, welche Seminare lizenzverlängernd sind, für welche Veranstaltungen Assistenten zugelassen sind und welche Fortbildungen für welche Zusatzzertifikate angerechnet werden.



Verlängerung der C-Trainerlizenz Breiten- und Leistungssport



Verlängerung der C-Trainerlizenz Leistungssport



Verlängerung der B-Trainerlizenz Leistungssport



Seminar für PGA Assistenten zugänglich



für Zusatzzertifikat „Golfmanagement“ anerkannt



für Zusatzzertifikat „Golf und Gesundheit“ anerkannt



für Zusatzzertifikat „Leistungsgolf“ anerkannt



für Zusatzzertifikat „Methodenkompetenz“ anerkannt



PGA
Professional Golfers' Association
of Austria

Die PGA of Germany hat einen Kooperationsvertrag mit der PGA of Austria geschlossen, der die Nutzung von Synergien zum beiderseitigen Vorteil erlaubt. Diese Vereinbarung sieht u.a. auch vor, dass Mitglieder der PGA of Austria an bestimmten Fortbildungsveranstaltungen der PGA of Germany teilnehmen können. Welche Seminare dies im Einzelnen sind, wird den Mitgliedern der PGA of Austria auf Anfrage mitgeteilt bzw. ist auf MyPGA einsehbar.

Mit Fortbildung Graduierungspunkte sammeln

PGA Golfprofessionals, die an Fortbildungsveranstaltungen teilnehmen, erhalten hierfür Punkte im Graduierungssystem der PGA of Germany. Mit Hilfe dieses Systems können die Mitglieder der PGA dokumentieren, in welchem Umfang sie sich nach Abschluss ihrer Ausbildung fortgebildet haben. Der Graduierungsstatus ist somit ein wichtiges Indiz im Hinblick auf die Fach- und Methodenkompetenz eines Golfprofessionals sowie für dessen Engagement in Sachen beruflicher Weiterentwicklung.

Pro Seminartag erhalten Golfprofessionals zehn Graduierungspunkte. Ausbilderseminare werden mit 15 Punkten pro Tag etwas höher bewertet. Maximal können pro Seminar 40 Punkte (45 Punkte beim Ausbilderseminar Basic) gesammelt werden. Ein Webinar bringt gesamt zehn Punkte. Zudem werden pro Mitgliedsjahr fünf Punkte gutgeschrieben.

Diese Punkte werden kontinuierlich, das heißt über die gesamte Dauer der Mitgliedschaft bei der PGA of Germany, aufaddiert. Allerdings werden auch jedes Jahr automatisch 20 Zähler vom Punktekonto abgezogen. So ist sichergestellt, dass nur der eine hohe Graduierungsstufe auf Dauer halten kann, der fortwährend aktiv und engagiert in seinem Beruf tätig ist, sich regelmäßig fortbildet und folglich über aktuelles Know-how verfügt.

Jedes Mitglied der PGA of Germany gehört nach erfolgreicher Abschlussprüfung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional automatisch der Graduierungsstufe G4 an. Wer 100 Punkte erreicht hat, erhält den Status G3. G2-Professionals haben mindestens 200 Punkte gesammelt, G1-Professionals 300 Punkte.

Damit Berufsanfänger sich zunächst ein Punktekonto erarbeiten können, greift eine dreijährige Schonfrist. Heißt: In den ersten drei Jahren nach Bestehen der Prüfung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional werden keine Zähler vom Punktekonto abgezogen. Gleiches gilt für PGA Mitglieder, die sich in der Verbandsarbeit engagieren bzw. für Studierende zum Diplom-Trainer Golf und zum Master of Science Research and Instruction in Golf. Golfprofessionals, die seit 25 Jahren Mitglied der PGA of Germany sind, erhalten aufgrund ihrer langjährigen beruflichen Erfahrung mindestens den Status G3. PGA Professionals, die dem Verband seit 40 Jahren angehören, werden zumindest im Status G2 geführt.

G1-Professionals, die mindestens 360 Punkte auf ihrem Konto haben und darüber hinaus zehn Jahre Mitglied der PGA of Germany im Status Golflehrer sind, können durch die Erstellung einer umfassenden schriftlichen Arbeit die höchste Stufe im Graduierungssystem und den Titel eines „PGA Masterprofessionals“ erlangen.

Auszubildende, Assistenten und Playing Professionals können nicht graduert werden, da die Graduierungsstufen die konstante Weiterbildung auf Basis eines voll qualifizierenden Abschlusses dokumentieren.

Für alle Fortbildungen der PGA of Germany bzw. der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH werden Graduierungspunkte vergeben. Wie viele dies im Einzelnen sind, ist den Seminaurausschreibungen zu entnehmen. Es können auch externe Veranstaltungen für das Graduierungssystem anerkannt werden. Voraussetzung ist allerdings, dass der Veranstalter vorab einen entsprechenden Antrag bei der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH stellt und dieser auch genehmigt wird. Welche Seminare bereits anerkannt wurden, können die Mitglieder auf der Homepage der PGA einsehen. Unter www.pga.de können auch alle weiteren Informationen zur Anerkennung von externen Seminaren abgerufen werden.

Veranstaltungs- orte 2019



Golfclub Teutoburger Wald

Eggeberger Straße 13
33790 Halle/Westfalen
Tel.: 05201-62 79
Fax: 05201-62 22
E-Mail: post@gctw.de
www.gctw.de



JAKOBSBERG HOTEL & RESORT

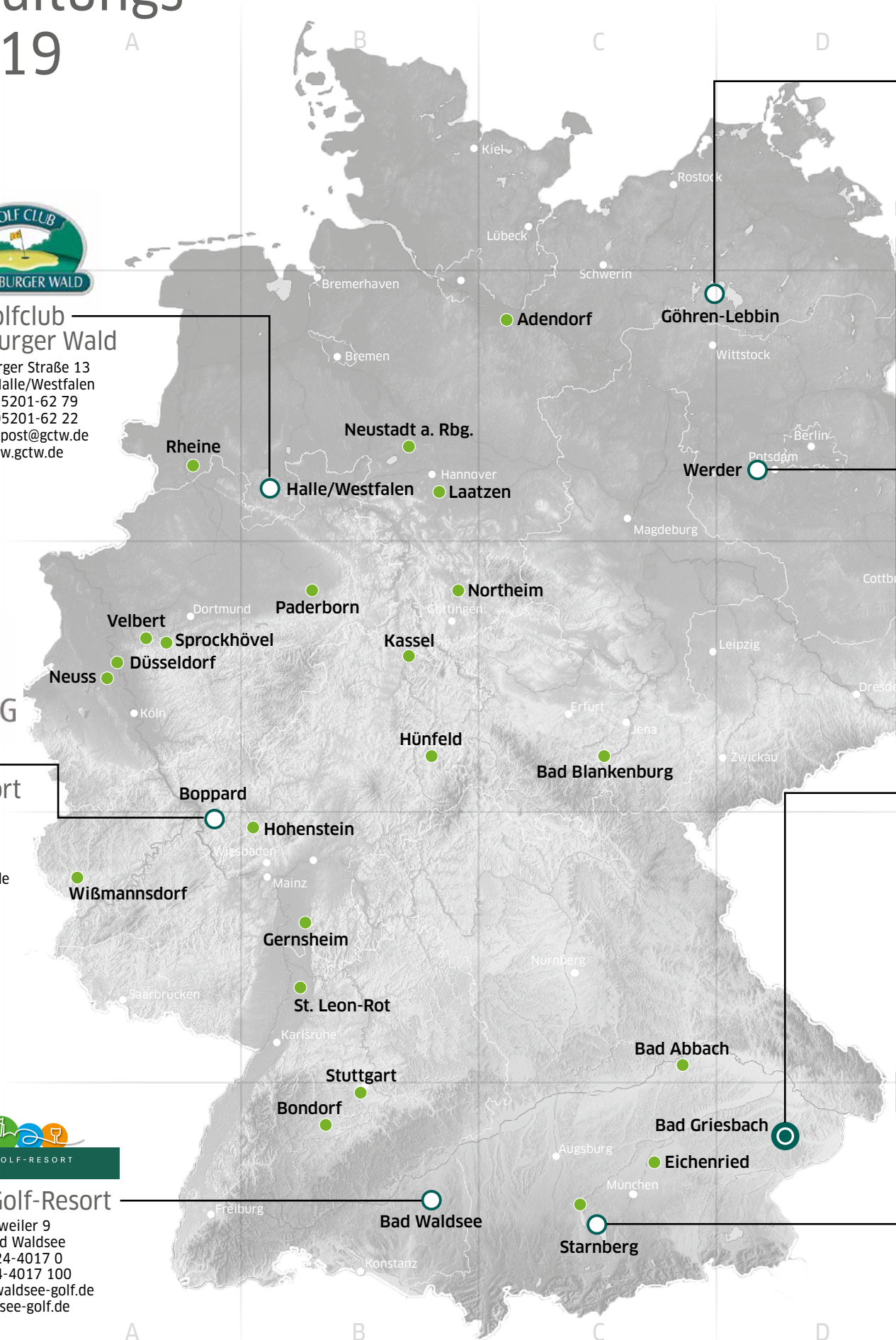
Jakobsberg Hotel- & Golfresort

Im Tal der Loreley
56154 Boppard
Tel.: 06742-8080
Fax: 06742-3069
E-Mail: info@jakobsberg.de
www.jakobsberg.de



Waldsee Golf-Resort

Hopfenweiler 9
88339 Bad Waldsee
Tel.: 07524-4017 0
Fax: 07524-4017 100
E-Mail: info@waldsee-golf.de
www.waldsee-golf.de





Golf & Country Club Fleesensee

1 Tannenweg 1
17213 Göhren-Lebbin
Tel.: 039932-8040 0
Fax: 039932-8040 20
E-Mail: info.golf@fleesensee.de
www.fleesensee-golfclub.de



Märkischer Golfclub Potsdam

2 Kemnitzer Schmiedeweg 1
14542 Werder
Tel.: 03327-6637 0
Fax: 03327-6637 37
E-Mail: info@mgc-potsdam.de
www.dermaerkische.de



Quellness & Golf Resort Bad Griesbach

3 Kurallee 1
94086 Bad Griesbach
Tel.: 00800-1299 1299
E-Mail: info@quellness-golf.com
www.quellness-golf.com



Golfclub Starnberg

4 Uneringer Str. 1
82319 Starnberg
Tel.: 08151-12157
Fax: 08151-29115
E-Mail: club@gcstarnberg.de
www.gcstarnberg.de



5 Ausbildungsstützpunkte

Veranstaltungsorte

Ortsname	Art	Veranstaltungsname	Seite
Adendorf	C2	F Ausbilderseminar Advanced (Termin 2)	25
Bad Abbach	C4	F Der Einfluss von Persönlichkeitsmerkmalen auf Training und Unterricht	15
		A Playing Ability Test 2	36
Bad Blankenburg	C3	A Modul I - Seminar 1	29
		A Modul II - Seminar 4	32
		A PreCourse - Seminar 3	28
		A PreCourse-Prüfung	28
		A Eingangstest	28
		A Modul I - Seminar 2	29
		A Assistentenprüfung	29
Bad Griesbach	D5	A Assistentenprüfung (1. Wdh.)	30
		A Modul II - Seminar 6	32
		A Fully Qualified Prüfung	32
		A Fully Qualified Prüfung (1. Wdh.)	32
		A Schlägerreparatur und Custom Fitting - Workshop 2	35
		A Playing Ability Test 3	36
Bondorf	B5	F Mental Game Coaching - Praktisch, effektiv und einfach zu nutzen	19
		F Aufgabenorientiertes Training - Das Spiel wird durch das Spiel gelernt	14
		A PreCourse - Seminar 2	28
Boppard	A4	A Modul II - Seminar 1	31
		A Modul II - Tutorenseminar 3	32
		A Informationen zur PGA Assistentenprüfung	33
		A Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung - Einzellehrprobe	34
		A Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung - Gruppenlehrprobe	34
		A Schlägerreparatur und Custom Fitting - Workshop 1	35
Eichenried	C5	F LevelUP: Functional Golf Fitness Coach Modul II	23
		A Modul I - Tutorenseminar 2	30
		A Modul II - Tutorenseminar 2	31
Gernsheim	B4	F Coach Days	13
Göhren-Lebbin	C/D2	A Modul II - Seminar 5	32
Halle/Westfalen	B2	A PreCourse - Seminar 1	28
		A Modul I - Seminar 3	29
Hohenstein	B4	F Differenzielles Lernen in der Golfpraxis	17
Hünfeld	B3	F Der Trainings- und Wettkampfalltag eines Tourspielers	15
Kassel	B3	F PGA Arbeitstagung	10
		F Ausbilderseminar Advanced (Termin 1)	25
Laatzen	B2	F Die DNA des Golfschwungs	16
		F Moderne Trainingshilfen: Videobilder und Radardaten richtig verstehen	19
Neuss	A3	F Der Weg zum Leistungstrainer - Anregungen zur Karriereplanung für Golfprofessionals	16
		F LevelUP: Functional Golf Fitness Coach Modul I	23
Neustadt a. Rgb.	B2	A Modul I - Tutorenseminar 1	30
		A Modul II - Tutorenseminar 1	31
		A Erfolgreiche Vorbereitung auf Playing Ability Tests	33
		A Playing Ability Test 1	36
Northeim	B3	F Verlängerungslehrgang für PGA Health-Professionals	22
Paderborn	B3	F Golf und Gesundheit I - Grundlagen	21
		F Golf und Gesundheit II - Gesundheitsbewusstes Unterrichten im Golf	22
Rheine	A2	F Improve Your Game	17
		F Mannschaften erfolgreich trainieren	18
Sprockhövel	A3	F Ausbilderseminar Basic	24
		F Wettkampfplanung	20
		A PreCourse-Prüfung (Wdh.)	28
St. Leon Rot	B4	A Eingangstest (Wdh.)	28
		A Assistentenprüfung (2. Wdh.)	30
		A Fully Qualified Prüfung (2. Wdh.)	32
Starnberg	C5	A Modul II - Seminar 3	31
		A Modul II - Tutorenseminar 4	32
Stuttgart	B5	F Möglichkeiten einer optimalen athletischen Leistungsentwicklung	20
Velbert	A3	F Course Management	14
		F „Krass geiles Jugendtraining“	18
Werder	D2	A Modul II - Seminar 2	31
		A Modul II - Tutorenseminar 5	32
Wißmannsdorf	A4	A Playing Ability Test 4	36

A Ausbildung

F Fortbildung

Referenten

Das PGA Fortbildungsprogramm, das von der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH aufgelegt wird, gestalten insgesamt 23 Referenten, allesamt Experten in ihrem Fachgebiet. Hierunter sind Sport- und Naturwissenschaftler, Mediziner, Psychologen, Rechtsanwälte, Kaufleute, Athletiktrainer und natürlich PGA Golfprofessionals.



Oliver Banse-Cabus

ist seit 31 Jahren Golfprofessional und wurde 2013 zum Master-Professional der PGA of Germany ernannt. Zudem gehört er dem Lehrteam und dem Prüfungsausschuss der PGA of Germany an. Er betreibt die Golfschule im Golf- und Land-Club Regensburg und betreut dort insbesondere die Nachwuchskader des Golfclubs.



Roland Becker

widmet sich seit 25 Jahren der Nachwuchsförderung: Nach fünf Jahren als Jugend-Landestrainer in Niedersachsen und weiteren fünf Jahren als Nationaltrainer des deutschen Jungenkaders betreut er seit 2007 mit großem Erfolg das Jugend- und Leistungstraining des GC Hubbelrath und wurde mit den Herren- und Jungen-Mannschaften des Clubs mehrfach Deutscher Meister. 2005 und 2010 war er „PGA Jugendtrainer des Jahres“, 2013 „PGA Teacher of the Year“.



Prof. Dr. Dr. Hans-Werner Buhmann

ist Sportwissenschaftler sowie Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie. Er ist ärztlicher Direktor der Fachklinik für Orthopädie und Innere Medizin in Heilbad Heiligenstadt und Chefarzt der orthopädischen Abteilung. Als Honorarprofessor lehrt er sportmedizinische Themen an der Universität Göttingen.



Heiko Burkhard

ist seit über 10 Jahren Golflehrer im Stuttgarter GC Solitude. Er ist Mitglied im PGA Lehrteam und im Prüfungsausschuss des Verbandes. Außerdem ist er PGA Jugendtrainer des Jahres 2011 sowie A-Trainer Golf (DOSB).



David Cardew

genoss seine Ausbildung bei der David Leadbetter Golf Academy in München. Seit 2014 ist er TrackMan Sales Manager für Deutschland und Ansprechpartner für Vertrieb und Support sowie für Schulungen und Tour Events im deutschsprachigen Raum. Er gilt als Experte für die Physik des Ballflugs.



Paul Dyer

wurde im Alter von 19 Jahren Golfprofessional, gründete später eine eigene Golfschule, bevor er 1993 das Angebot annahm, für die David Leadbetter Golf Academy tätig zu werden. Heute ist er Akademiedirektor für Europa und Experte für kurzes Spiel sowie Taktik und Strategie. Außerdem unterstützt er die PGA of Germany als Ausbilder und Prüfer.



Florian Fritsch

begann im Alter von zehn Jahren das Golfspiel im GC Pfaffing bei München. Seit seinem Wechsel ins Profilager im Jahr 2009 spielte er auf der Pro Golf Tour, der Challenge Tour und der European Tour. Im Jahr 2016 verzeichnete er mit drei geteilten siebten Plätzen seine bis dato beste European-Tour-Saison. Für diese Leistung wählten ihn die Mitglieder der PGA of Germany zum „Player of the Year 2016“.



Martin Hasenbein

ist Ausbildungskoordinator der PGA of Germany und war viele Jahre Head-Coach des Golf Team Germany. Er ist 5-Star-Professional der PGAs of Europe und wurde von seinen Kollegen bereits vier Mal zum „Teacher of the Year“ der PGA of Germany gewählt, zuletzt im Jahr 2016. Er leitet das PGA Lehrteam und ist Mitglied des Education Committees der PGAs of Europe.



Christoph Herrmann

hat in seiner Laufbahn zahlreiche Athleten auf ihrem Weg zu Meistertiteln begleitet. „Seine“ Teams gewannen mehr als 25 Landesmeisterschaften, sieben Deutsche Meisterschaften sowie zwei Europameisterschaften. Heute ist er für den Deutschen Golf Verband als Bundestrainer tätig. Außerdem ist der Master-Professional Mitglied des PGA Ausbildungs- und Prüfungsausschusses.



Dr. med. Holger Herwegen

war langjähriger medizinischer und wissenschaftlicher Leiter der Golfakademie an der Universität Paderborn. Er vertritt die Sportmedizin im wissenschaftlichen Beirat des Deutschen Golf Verbands und ist als Sportmediziner, Osteopath, Chirurg und Sportwissenschaftler tätig. Außerdem arbeitet er als Oberarzt in einer orthopädischen Rehabilitationsklinik und ist niedergelassen mit der Spezialisierung Golfmedizin.



Prof. Dr. Dirk Jungels

lehrt und forscht er an der Hochschule für angewandtes Management in Ismaning bei München. Seine Lehrgebiete sind u.a. Mediennutzung und Medienwirkungsforschung, Marketing, Sponsoring, Athleten- und Kampagnenmanagement sowie Vermarktung und Distribution im Sport. Zuvor war er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Sport, Medien und Kommunikation der TU München und arbeitete bei verschiedenen Unternehmen in der Vermarktung von Sportevents.



Dr. Andreas Katzer

ist Rechtsanwalt und berät die PGA of Germany und deren Tochtergesellschaften sowie verschiedene Golfanlagen seit vielen Jahren in allen Rechtsfragen. Er ist in der Kanzlei Sonntag & Partner in Augsburg tätig und auf die Fachbereiche Arbeits- und Sportrecht spezialisiert.



Stefan Kirschstein

absolvierte parallel zu seinem Studium der Sportwissenschaften an der Deutschen Sporthochschule Köln eine Weiterbildung zum Sporttherapeuten des Deutschen Verbands für Gesundheitssport und Sporttherapie. Ebenso ist er ausgebildeter Physiotherapeut, Ernährungsberater und Therapeut für klinische Psychoneuroimmunologie. Lange Jahre war er für Nationalmannschaften des Deutschen Golf Verbands sowie für den Deutschen Fußball Bund und für Werder Bremen im Einsatz. Er arbeitet als Lehrbeauftragter und Dozent.



Dr. Christian Marquardt

ist Naturwissenschaftler und arbeitet interdisziplinär in den Bereichen Medizin, Sport und motorische Forschung. Sein besonderes Interesse gehört dem motorischen Lernen. Er ist der Entwickler des SAM PuttLab und gilt als Experte für Puttanalysen und Putttraining.



Mike McFadden

ist Sportdirektor im Jakobsberg Hotel & Resort und gleichzeitig Präsident des GC Jakobsberg e.V. Innerhalb der PGA of Germany ist der Golfprofessional seit vielen Jahren als Ausbilder und Prüfer aktiv. Außerdem ist er ein ausgewiesener Experte in Sachen Custom Fitting und Schlägerbau.



Johannes Nawrath

ist Leiter der Physiotherapie am Olympiastützpunkt Stuttgart und B-Trainer Golf. Neben seiner Ausbildung zum Physiotherapeuten verfügt er über zahlreiche Zusatzqualifikationen und ist unter anderem DOSB Sportphysiotherapeut. Johannes Nawrath war zudem als Physio-Coach und Athletiktrainer beim Baden-Württembergischen Golfverband tätig und ist seit Jahren Physiotherapeut von Nationalmannschaften im Segeln sowie im Beachvolleyball.



Oliver Neumann

ist PGA Master-Professional, Mitglied des Lehrteams und des Prüfungsausschusses sowie des Vorstands der PGA of Germany. Laut Golf Magazin gehört er zu den besten Golflehrern Deutschlands. Neben seiner Tätigkeit als stellvertretender Ausbildungsleiter der PGA, betreut er als Co-Trainer das Junior Team Germany und betreibt eine eigene Sport-Technology-Firma mit Schwerpunkt Performance Development im Golf.



Pascal Proske

ist Headcoach der Damen und Mädchen des GC St. Leon-Rot und Fully Qualified PGA Golfprofessional. Seine A-Trainer-Ausbildung hat er mit Bestnote abgeschlossen und anschließend das Studium zum Diplom-Trainer begonnen. Als persönlicher Coach betreut er mehrere Bundes- und Landeskader-Athletinnen. Mit seinen Teams hat er bereits einige Deutsche Meisterschaften und zahlreiche Landesmeisterschaften gewonnen.



Stefan Quirnbach

ist seit 34 Jahren Golfprofessional. Er wurde 1996 zum 5-Star-Professional der PGAs of Europe ernannt und ist seit dem Jahr 2000 1. Vorsitzender der PGA of Germany. Derzeit betreibt der Master-Professional, der auch dem PGA Ausbildungsausschuss angehört und als Experte im Bereich „Golf und Gesundheit“ gilt, die Stefan Quirnbach Golfschule im Golf Club Hardenberg.



Bernd Ritthammer

qualifizierte sich in der Saison 2010 für die European Challenge Tour, zwei Jahre später schaffte er den Sprung auf die European Tour, konnte dort aber die Spielberechtigung nicht halten. Im Jahr 2016 feierte der Nürnberger drei Siege auf der Challenge Tour, belegte Platz 2 der Jahresendrangliste und erkämpfte sich erneut das Startrecht für die erste Liga, die European Tour.



Prof. Dr. Wolfgang Schöllhorn

ist Leiter des Instituts für Sportwissenschaft der Universität Mainz und Experte in den Fachbereichen Biomechanik und neurophysiologische Adaptationsprozesse. Seit über 25 Jahren ist er sowohl in der Ausbildung von Trainern als auch von Bundesliga- und Nationalmannschaften unterschiedlichster Sportarten aktiv. 1999 erhielt er den „Performance Award“ für die Entwicklung des differenziellen Lernansatzes. 2016 wurde ihm das Deutsche Werkbundlabel verliehen.



Justin Walsh

lehrt Golfen aller Spielklassen die mentalen Aspekte des Spiels. Sein Mental Game Coaching beinhaltet u.a. Methoden der kognitiven Verhaltenstherapie, NLP, Bio- bzw. Neuro-Feedback sowie einige der neuesten psychosensorischen Techniken. Walsh ist derzeit als Mental Coach für das Junior Team Germany tätig und arbeitete bereits mit Olympia-Medaillen-Gewinnern aus dem Skisport sowie mit LET-Siegerinnen und Teams der Golf-Bundeliga zusammen.



Chris Webers

ist Fully Qualified PGA Golfprofessional, A-Trainer und ausgebildeter TPI Golf & Fitness Instructor. Sein Arbeitsschwerpunkt im Golfclub Düsseldorf-Hubbelt ist das Jugend- und Mannschaftstraining, er coacht dort die Damen sowie das Team der Mädchen. Mit seinen Spielerinnen konnte er bereits zahlreiche nationale und internationale Erfolge feiern. Im Jahr 2016 wurde Chris Webers als „PGA Jugendtrainer des Jahres“ ausgezeichnet.

190223FA

PGA Arbeitstagung



Kollegen treffen, Neues erfahren, das eigene Know-how erweitern, Kontakte knüpfen, sich auf die kommende Saison vorbereiten, mit Freunden feiern, neue und verdiente Golfprofessionals ehren: Das und noch vieles mehr bietet die PGA Arbeitstagung, die seit Jahren einen festen Platz im Veranstaltungskalender der PGA of Germany hat, und an der regelmäßig über 200 Mitglieder teilnehmen.

Auch 2019 kann die PGA Arbeitstagung wieder mit einem interessanten Programm aufwarten. Themenschwerpunkt ist diesmal das kurze Spiel, zu dem mit dem US-Amerikaner James Sieckmann und dem Engländer James Ridyard gleich zwei internationale Top-Referenten ihre Erkenntnisse und Ideen präsentieren. Ergänzt wird das Programm durch einen Vortrag des R&A-Experten Clive Roberts zum technischen Fortschritt im Golfsport, durch einen Überblick zu den Regeländerungen 2019 und durch eine Podiumsdiskussion, in der Vertreter der Golfverbände, von Golfmedien und Golfclubs über die Entwicklung des Golfmarktes diskutieren. Die PGA Partner-Ausstellung, die PGA Dinner-Party und die ordentliche Mitgliederversammlung runden das Programm ab.

Da sich Kassel aufgrund seiner sehr guten Verkehrsanbindung, insbesondere auch im ICE-Netz, sowie der zentralen Lage als hervorragender Standort erwiesen hat, wird das PGA Wochenende auch 2019 im dortigen Kongress Palais in Verbindung mit dem H4 Hotel (vormals Ramada Hotel) stattfinden.

Alle PGA Mitglieder mit einer C- oder B-Trainer-Lizenz Golf können diese durch den Besuch der PGA Arbeitstagung unkompliziert verlängern, denn die Veranstaltung wird vom Deutschen Golf Verband als Fortbildung anerkannt. Inhaber einer gültigen Ausbilderbefähigung haben gleichzeitig die Möglichkeit, ihre Befähigung für zwei weitere Jahre zu erneuern, wenn sie neben der PGA Arbeitstagung auch das Ausbilderseminar Advanced besuchen, das am Freitag vor dem Tagungswochenende stattfindet (siehe hierzu auch Seite 25).

Gerne können die Teilnehmer ihren Aktivitäts-Gutschein (€ 50,00) für 2019 bereits für die Arbeitstagung einsetzen, auch wenn der entsprechende Mitgliedsbeitrag erst später im Jahr berechnet wird.

Es gibt also viele gute Gründe, nach Kassel zu kommen – seien Sie dabei bei der Auftakt-Veranstaltung der Golfsaison 2019!



Graduierungspunkte 20

Programm**Samstag, 23. Februar 2019**

- ab 8.00 Uhr: Ausgabe der Tagungsunterlagen und PGA Partner-Messe
- 9.30 Uhr: Stefan Quirnbach: Begrüßung
- 9.40 Uhr: Clive Roberts: The Rules on Equipment*
- 11.00 Uhr: Kaffeepause
- 11.30 Uhr: James Sieckmann: Coaching Short Game Performance*
- 13.00 Uhr: Mittagessen
- 14.00 Uhr: James Sieckmann: Owning an Organized Approach to Putting*
- 15.30 Uhr: Kaffeepause
- 16.00 Uhr: Podiumsdiskussion mit Irek Myskow, Marcus Neumann, Stefan Quirnbach und Eicko Schulz-Hanssen (Moderation: Oliver Neumann): Quo vadis Golf?
- 18.45 Uhr: PGA Dinner-Party mit Ehrungen

Sonntag, 24. Februar 2019

- ab 8.00 Uhr PGA Partner-Messe
- 9.00 Uhr Andrew Duck: Reform der Golfregeln 2019
- 10.00 Uhr James Ridyard: The Inner Workings of the Wedge Game (Part 1)*
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr James Ridyard: The Inner Workings of the Wedge Game (Part 2)*
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr PGA Mitgliederversammlung

(Stand: September 2018 - Programmänderungen vorbehalten!)

Wo?

Kongress Palais Kassel (Kolonnadenflügel)
Holger-Börner-Platz 1
34119 Kassel
 Tel.: 0561-7077 02
 Fax: 0561-7077 240
 E-Mail: kongress-palais@kassel-marketing.de
 www.kongress-palais.de

Wer kann teilnehmen? Alle Mitglieder der PGA of Germany.

Meldeschluss Montag, 28. Januar 2019 (eingehend)

Seminargebühr € 330,00 inkl. PGA Dinner-Party mit Büffet (exkl. Getränke) sowie Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen. Begleitpersonen sind zur PGA Dinner-Party herzlich willkommen und zahlen einen Beitrag von € 59,00.

Hotel

H4 Hotel Kassel
Baumbachstraße 2
34119 Kassel
 Tel.: 0561-7810 0
 Fax: 0561-7810 100
 E-Mail: kassel@h-hotels.com
 www.h-hotels.com

Zimmer bitte bis spätestens Montag, 28. Januar 2019 unter dem Stichwort „PGA“ buchen.
 Einzelzimmer: ab € 94,00 inkl. Frühstück
 Doppelzimmer: ab € 114,00 inkl. Frühstück

Die Referenten der PGA Arbeitstagung



James Sieckmann

Coaching Short Game Performance/Owning an Organized Approach to Putting*

Wenn es um das kurze Spiel geht, führt derzeit kein Weg an ihm vorbei: James Sieckmann. Er gilt in den USA als DER Experte rund um das Wedge Game, nicht zuletzt, da er aktuell 13 PGA Tour-Spieler als Short Game-Coach betreut, darunter Stewart Cink, Anirban Lahiri und I.K. Kim. Das Magazin „Golf Digest“ führt ihn auf Rang 16 der besten Golflehrer der USA, dort ist er der am höchsten platzierte Kurzspiel-Experte überhaupt. Er ist der amtierende Teacher of the Year der PGA of America, zudem ist er Mitglied des Titleist Performance Institute Advisory Board und hat seine Ideen zum kurzen Spiel in einer DVD Serie („Phase 5 System“) sowie in zwei Büchern („Your Short Game Solution: Mastering the Finesse Game from 120 Yards“ und „Your Putting Solution: A Tour Proven Approach to Mastering the Greens“) zusammengefasst. Seit 22 Jahren ist James Sieckmann Director of Instruction der Golfakademie im Shadow Ridge Country Club in Omaha, Nebraska (www.jsgolfacademy.com).



James Ridyard

The Inner Workings of the Wedge Game*

James Ridyard hat sich in den letzten acht Jahren intensiv mit allen Aspekten des kurzen Spiels beschäftigt, um neue Unterrichtsansätze für die Vermittlung des Wedge Game zu finden. Seine Ideen konnte er bereits 3000 Golfern und Professionals aus zwölf Ländern präsentieren, u.a. als Referent beim PGA Teaching & Coaching Summit 2015 in den USA. Im gleichen Jahr wurde er vom Golf Magazin auf die Liste der besten „Golf Innovators“ gesetzt. Er ist Mitinhaber der Firma „Short Game Secrets“ und unterrichtet sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene im Whittlebury Golf & Country Club in Northamptonshire in England. Außerdem ist er weltweit unterwegs, um PGA Tour-, European Tour- und Asian Tour-Spieler zu trainieren (www.jamesridyardgolf.com).



Clive Roberts

Rules on Equipment*

Auch im Golfsport ist der technische Fortschritt nicht aufzuhalten. Wie viel technischer Fortschritt ist jedoch möglich bzw. sinnvoll, um nicht die Grundideen des Golfspiels an sich zu gefährden oder zu verändern? Diese Frage zu beantworten, ist eine der Kernaufgaben des The Royal and Ancient Golf Club of St. Andrews (R&A). Dort werden neue Produkte in einem speziellen Labor überprüft und schließlich für den Golfmarkt zugelassen oder abgelehnt. Clive Roberts, der über 20 Jahre als Ingenieur für die Golfindustrie tätig war und heute Assistant Director Equipment Standards des R&A ist, wird über diese spannende und verantwortungsvolle Aufgabe berichten, und erklären, welche Tests durchgeführt werden, und warum bestimmte Produkte nicht für den Golfmarkt geeignet sind (www.randa.org).



Andrew Duck

Reform der Golfregeln 2019

Mit Wirkung zum 1. Januar 2019 setzen die obersten Regelhüter des Golfsports, der R&A und die USGA, weitreichende Veränderungen der Golfregeln in Kraft. Die neuen Regeln sollen das Golfspiel leichter verständlich und fairer machen, bei gleichzeitiger Wahrung dessen Charakters. Andrew Duck, PGA Golfprofessional im GC Haus Bey und Turnierrichtungsleiter der PGA of Germany, der Pro Golf Tour sowie der PGAs of Europe und der European Tour, wird über die wichtigsten Anpassungen informieren und erläutern, welche Konsequenzen sich daraus für Golfprofessionals und ihr eigenes Golfspiel bzw. für Golfprofessionals und ihren Unterricht ergeben.



Podiumsdiskussion

mit Irek Myskow, Marcus Neumann, Stefan Quirnbach und Eicko Schulz-Hanssen (Moderation: Oliver Neumann)

Quo vadis Golf?

Der Golfmarkt ist im Wandel. Aber wie wird er sich verändern bzw. wohin muss er sich entwickeln, um zukunftsfähig zu bleiben? Und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die Arbeit des PGA Golfprofessionals? Diese und andere Fragen im Zusammenhang mit der Entwicklung des Golfsports werden Irek Myskow, Golf-Experte beim Pay-TV-Sender Sky sowie Spielermanager und Geschäftsführer einer Sport Marketing- und Golf-Event-Agentur, sowie Eicko Schulz-Hanssen, Geschäftsführer des Golfclubs St. Leon-Rot, zusammen mit dem Vorstand Sport des Deutschen Golf Verbandes, Marcus Neumann, und dem Präsidenten der PGA of Germany, Stefan Quirnbach, in Kassel diskutieren.



Im Rahmen der PGA Arbeitstagung erhalten die Absolventen der Fully-Qualified-Prüfung ihre Abschlusszeugnisse.

* VORTRAG IN ENGLISCHER SPRACHE

**Neu!**

Webinare

Neben den bewährten Präsenzseminaren veranstaltet die PGA of Germany 2019 erstmals auch drei Webinare und bietet damit den Mitgliedern die Möglichkeit, dieses zeitgemäße Format der Fortbildung zu nutzen. Webinare bedeuten günstigere Teilnahmegebühren, kaum Unterrichtsausfall, keine langfristige Reise- und Terminplanung, keine Reisekosten und ganz einfach mehr Flexibilität.

Sie können ganz bequem von zuhause aus mittels Ihres PCs, Ihres Laptops, Tablets oder Smartphones an den Webinaren teilnehmen. Sie benötigen lediglich eine stabile Internetverbindung. Der Download einer eigenen Software ist nicht notwendig.

Die Anmeldung erfolgt direkt auf der PGA Website www.pga.de, im Mitgliederbereich unter MyPGA. Die Zugangsdaten mit dem Link zum Webinar erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung zusammen mit Ihrer Teilnahmebestätigung per E-Mail. Die Webinare des Seminarjahres 2019 finden jeweils an drei aufeinander folgenden Tagen in den Abendstunden statt. Jede Einheit umfasst etwa zwei Stunden, so dass ein Webinar insgesamt sechs Stunden dauert. Im Graduierungssystem wird die Teilnahme an einem Seminar mit 10 Punkten anerkannt.

190121FA

Vermarktung und Kommunikation von Dienstleistungen

Auch für
PGA Assistenten

Facebook, E-Mail-Newsletter, Internetseiten und Online-Systeme erlauben heute nicht nur eine umfassende Selbstdarstellung, sondern auch den direkten Kontakt zum Kunden. Um alle diese Möglichkeiten optimal nutzen zu können, sind jedoch grundlegende Marketing-Kenntnisse zwingend erforderlich. Diese werden in diesem Webinar praxinah und anschaulich vermittelt. Es wird insbesondere aufgezeigt, wie man seinen Markt definiert, ganz konkret anhand der eigenen Situation, und überlegt, welche Produkte angeboten werden können und wie man als Dienstleister überhaupt agieren sollte. Welche Botschaften muss/will man vermitteln? Wo liegen Stärken und Spezialisierungen und kommuniziert man diese auch wirklich?

In diesem Webinar wird viel Wert auf den Austausch mit dem Referenten gelegt, daher sollten die Teilnehmer im Vorfeld auf maximal einer DIN A 4 Seite ihre Fragen oder Probleme schildern, so dass im Webinar darauf eingegangen werden kann.

Referent(en)	Prof. Dr. Dirk Jungels
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“ oder „Assistent“. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Wann?	Beginn: Montag, 21. Januar 2019 Ende: Mittwoch, 23. Januar 2019 jeweils von 19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
Graduierungspunkte	10
Meldeschluss	Mittwoch, 2. Januar 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 150,00

190318FG



Golfunterricht nach dem 10-Punkte-Plan

Die Anforderungen des Marktes an einen Golfprofessional haben sich in den letzten Jahren verändert. Der „Schüler von heute“ erwartet zum einen eine individuelle Ansprache, die seine Persönlichkeit und Motivation berücksichtigt, zum anderen möchte er konkrete Hilfe dabei, die Aufgaben, denen er sich auf dem Golfplatz stellen muss, besser zu meistern. Die klassische Golfstunde auf der Driving Range als zentrales Element im Angebot eines PGA Golfprofessionals muss sich an diesen Bedürfnissen orientieren. Daher hat sich ein Expertenkreis mit der Gestaltung von modernem Golfunterricht beschäftigt und einen sogenannten 10-Punkte-Plan entwickelt. Dieser bildet mittlerweile die Grundlage für die Ausbildung unseres Professional-Nachwuchses und wird in diesem Webinar detailliert vorgestellt.

Referent(en)	Oliver Neumann und Martin Hasenbein
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Wann?	Beginn: Montag, 18. März 2019 Ende: Mittwoch, 20. März 2019 jeweils von 18.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr
Graduierungspunkte	10
Meldeschluss	Montag, 18. Februar 2019
Seminargebühr	€ 150,00

190722FG



Putten

Langjährige Erfahrungen zeigen, dass es drei wesentliche funktionale Aspekte für erfolgreiches Putten gibt: Setup und Aim, Schwungbahn und Schlägerkopf-Rotation sowie Dynamik, Rhythmus und Timing. Alle drei Aspekte werden zunächst erläutert, theoretische Hintergründe erklärt und zugehörige Daten von Tourspielern sowie typische Fehler von Amateuren vorgestellt. Darauf aufbauend, werden systematische Trainingsansätze demonstriert und verdeutlicht, wie dieses Schema verwendet werden kann, um strukturierten Putt-Unterricht anzubieten.

- **Setup und Aim:** Ein funktionales Setup und die konstante Ausrichtung hängen eng zusammen und sind die Grundlage einer guten Putt-Bewegung.
- **Schwungbahn und Schlägerkopf-Rotation:** Der neutrale Bewegungspfad des Putters in einer geeigneten Schwungebene und eine zugehörige neutrale Schlägerkopfrotation vereinfachen die Komplexität einer Puttbewegung erheblich und garantieren trotzdem die Kontrolle der Schlagfläche.
- **Dynamik, Rhythmus und Timing:** Guter Rhythmus, Timing und eine flüssige Bewegungsausführung sind die Grundlagen von gekonnten Willkürbewegungen.

Referent(en)	Dr. Christian Marquardt und Martin Hasenbein
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Wann?	Beginn: Montag, 22. Juli 2019 Ende: Mittwoch, 24. Juli 2019 jeweils von 18.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr
Graduierungspunkte	10
Meldeschluss	Montag, 24. Juni 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 150,00

Neu!**191021FG**

Coach Days



Ted Long



Craig Miller



Mark Mattheis



Stefan Quirnbach



Gregor Tilch

Erleben Sie einige der bekanntesten Golftrainer und Golflehrer Deutschlands beim Unterricht und erfahren Sie, welche Überzeugungen deren Arbeit zugrunde liegen. Insgesamt werden fünf PGA Golfprofessionals ihre Teaching-Philosophien präsentieren und in praktischen Live-Teaching-Sessions zeigen, wie Sie diese in die Praxis umsetzen. Eine einmalige Gelegenheit, erfolgreichen Kollegen über die Schulter zu schauen, Fragen zu stellen, andere Vorgehensweisen kennenzulernen und diese zu diskutieren. Eine Chance, die eigenen Methoden weiterzuentwickeln, neue Ideen für die Golfstunde zu gewinnen und Impulse für das Training mit Golfspielern aller Leistungsklassen zu erhalten.

Referenten

Ted Long wurde 2014 und 2017 zum „Teacher of the Year“ der PGA of Germany gewählt und 2007 zum PGA Jugendtrainer ernannt. Er spielte viele Jahre auf der European Challenge Tour und war fast zehn Jahre lang als Leistungstrainer im GC St. Leon-Rot tätig. Heute ist er Head Coach des GC Mannheim-Viernheim und mit seiner Herren-Mannschaft Final-Four-Sieger 2018.

Craig Miller ist seit 1994 Fully Qualified PGA Golfprofessional. Er ist Head Teaching Professional im Golfclub Herzogenaurach, wo er Anfänger ebenso unterrichtet wie Hochleistungssportler, außerdem zeichnet er dort auch für die DGL Herrenmannschaft verantwortlich, die 2018 einen starken 4. Platz in der 1. Bundesliga Süd belegen konnte.

Stefan Quirnbach ist seit 34 Jahren Golfprofessional. Er wurde 1996 zum 5-Star-Professional der PGAs of Europe ernannt und ist seit dem Jahr 2000 1. Vorsitzender der PGA of Germany. Derzeit betreibt der Master-Professional, der auch dem PGA Ausbildungsausschuss angehört die Stefan Quirnbach Golfschule im Golf Club Hardenberg.

Mark Mattheis hat während seiner Trainer-Laufbahn mit den Teams des GC St. Leon-Rot zahlreiche DM- und EM-Titel gewonnen und im GC Falkenstein ein Leistungssport-Konzept umgesetzt. Als Trainer des Mainzer GC und Landestrainer in Rheinland-Pfalz sowie im Saarland gibt er derzeit seine umfangreiche Erfahrung im Golftraining und im Leistungssport weiter. 2010 war er PGA Jugendtrainer des Jahres.

Gregor Tilch wurde für seinen Einsatz im Jugendleistungsgolf zum PGA Jugendtrainer des Jahres 2012 gekürt. Er ist Landestrainer des Golfverbandes Berlin Brandenburg und arbeitet erfolgreich mit zahlreichen DGV National- sowie Profispielern. Im Berliner Golfclub Stolper Heide betreibt er die Gregor Tilch Golfakademie.

Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 21. Oktober 2019 (10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 22. Oktober 2019 (09.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Golfresort Gernsheim Hof Gräbenbruch, Golfparkallee 1 64579 Gernsheim-Allmendfeld Tel.: 06157-991 616, Fax: 06157-991 716 E-Mail: gernsheim@golf-absolute.de www.golf-absolute.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 50 Teilnehmer zugelassen. Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen.
Meldeschluss	Montag, 23. September 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 440,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotel	HOTEL absolute Golfparkallee 2, 64579 Gernsheim-Allmendfeld Tel.: 06157-95891 0, Fax: 06157-95891 891 E-Mail: info@hotel-absolute.de www.hotel-absolute.de Zimmer bitte bis spätestens 23. September 2019 unter dem Stichwort „PGA“ buchen. Einzelzimmer: ab € 114,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 159,60 inkl. Frühstück

Fotos: Stefan Heigl / Thomas Kirmaier / stebi / privat

190923FG



Aufgabenorientiertes Training

Das Spiel wird durch das Spiel gelernt

Golf ist ein Aufgabenspiel, bei dem es eine Abfolge von Herausforderungen zu lösen gilt. Je spielnäher also trainiert werden kann, umso besser. Sie lernen daher, eine Trainingsumgebung zu schaffen, die den Anforderungen eines Golfplatzes entspricht und Spielsituationen widerspiegelt, die Schüler auf dem Platz erwarten. Sie kreieren Trainingsaufgaben im langen und kurzen Spiel, die den Schüler in die Lage versetzen, seine Schwungkompetenz spielnah und mit spielerischer Intensität zu verbessern. Zusätzlich wird eine Vielzahl von Aufgaben für alle Einflussfaktoren vorgestellt. Diese Art zu trainieren, erleichtert das Erlernen des Spiels und sorgt für nachhaltigen Erfolg.

- Zielorientierte Aufgaben für alle notwendigen Golfkompetenzen erstellen
- „Spübungen“ (Spiele und Übungen) verwenden
- Spielumgebungen simulieren und geeignete Trainingsumgebungen kreieren
- Realitätsnahes Training mit geeignetem Schwierigkeitsgrad und geeigneter Intensität gestalten
- Scoring, Bewertung und Ergebnismessungen durchführen
- Zahlreiche Trainingsaufgaben für alle Treffmomentfaktoren kennenlernen

Referent(en)	Mike McFadden
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Vollständige Golfausrüstung, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 23. September 2019 (10.00 bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 24. September 2019 (09.00 bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Jakobsberg Hotel- & Golfresort Im Tal der Loreley 56154 Boppard Tel.: 06742-808 491 Fax: 06742-808 493 E-Mail: golf@jakobsberg.de www.jakobsberg.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 24 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 26. August 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 360,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Adresse siehe oben) Tel.: 06742-8080 Fax: 06742-3069 E-Mail: info@jakobsberg.de www.jakobsberg.de



„Das Seminar hat sehr viel Spaß gebracht. Auch wenn manche Übungen schon bekannt waren, so würde ich das Seminar absolut empfehlen, weil einfach noch viel, viel mehr Ideen und Spiele dazu gekommen sind. Nicht nur für die Jugend – denn auch die Erwachsenen wollen Golf SPIELEN und Spaß im Alltag haben. Mit diesen „SPÜBUNGEN“ werden endlich die Clubspieler anfangen zu trainieren – und merken es dabei gar nicht.“

Franca Fehlauer, PGA Golfprofessional

Neu!

190909FG



Course Management

Die meisten Golfspieler versuchen ihren Score zu senken, indem sie – fast ausschließlich – an ihrem Schwung arbeiten und diesen zu optimieren suchen. Zumeist gilt immer noch die Gleichung: Guter Golfschwung = Guter Score. Dabei wird oft übersehen, dass es einen weiteren, sehr effektiven Weg gibt, das Golfspiel und damit die Schlagzahl zu verbessern: Course Management. Die Kompetenz, intelligente Entscheidungen auf dem Golfplatz zu treffen, bringt allen Spielern deutliche Vorteile. Somit gehört die Vermittlung eines individuell passenden Course Managements ebenso zu den Kernaufgaben eines PGA Professionals wie die Vermittlung eines geeigneten Golfschwungs. Lernen Sie in diesem Seminar, wie erfolgreiches Course Management funktioniert und wie Sie es Ihren Schülern beibringen können.

- Course Management: Was gehört dazu?
- Wie kann erfolgreiches Course Management vermittelt werden?
- Bausteine Risiko-Nutzen
- Verbesserung der Selbsteinschätzung als Basis für erfolgreiches Course Management
- Praktische Beispiele

Referent(en)	Paul Dyer und Oliver Neumann
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Vollständige Golfausrüstung, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 9. September 2019 (10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 10. September 2019 (09.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Golfclub Velbert – Gut Kuhlendahl Kuhlendahl Str. 283 42553 Velbert Tel.: 02053-92329 0 Fax: 02053-92329 1 E-Mail: info@golfclub-velbert.de www.golfclub-velbert.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 24 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 12. August 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 420,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Waldhotel Heiligenhaus Parkstraße 38 42579 Heiligenhaus Tel.: 02056-597 0 Fax: 02056-597 260 E-Mail: reservierung@wald-hotel.de www.wald-hotel.de

191125FA



Der Einfluss von Persönlichkeitsmerkmalen auf Training und Unterricht

Auch für
PGA Assistenten

Mit Hilfe dieses Seminars, das früher unter dem Titel „Adressatengerechter Unterricht“ angeboten wurde, lernen Sie, welchen Einfluss Persönlichkeitsmerkmale haben und wie diese Ihre eigene Motivation und die Ihrer Schüler beeinflussen. Indem Sie Ihre Kommunikation adressatengerecht ausrichten, werden Sie nicht nur erfolgreicher handeln, sondern auch eine bessere Bindung zum Kunden schaffen. Zudem können Sie Ihre methodischen Muster perfekt an die Bedürfnisse Ihrer Kunden anpassen und ein hohes Maß an Motivation beim Schüler sowie bei sich selbst schaffen. Die neuen Kenntnisse können Sie auch bei der Auswahl eines Auszubildenden oder eines neuen Mitarbeiters für Ihre Golfschule bzw. für Ihren ProShop perfekt nutzen.

- Theoretische Grundlagen zum Thema Persönlichkeitsmerkmale
- Einfluss von Persönlichkeitsmerkmalen im Golfsport
- Methodische Vorgehensweise im Unterricht
- Kundenbindung und Kommunikation
- Trainingsmotivation und Trainingsmethoden
- Verstehen und Verbessern der Verhaltensmuster auf dem Platz
- Effektive Auswahl von Auszubildenden und Angestellten für Golfschule und ProShop
- Erfolgreiches Verhandeln
- Umsatzsteigerung durch Bindung

Referent(en)	Oliver Banse-Cabus und Oliver Neumann
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Schreibunterlage, Laptop
Wann?	Beginn: Montag, 25. November 2019 (10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 26. November 2019 (09.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Hotel & Landgasthof Gut Deutenhof Deutenhof 2 93077 Bad Abbach Tel.: 09405-9532 30 Fax: 09405-9532 39 E-Mail: mail@landgasthof-gut-deutenhof.de www.landgasthof-gut-deutenhof.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“ oder „Assistent“. Maximal sind 20 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 28. Oktober 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 390,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Hotel & Landgasthof Gut Deutenhof (Adresse siehe oben)

Neu!

191127FG



Der Trainings- und Wettkampfalltag eines Tourspielers



Wie sieht der Alltag eines Tourprofessionals wirklich aus? Wie werden die Trainingspraxis und die Wettkampfvorbereitung gestaltet? Diese und viele andere Fragen werden die beiden European Tour-Spieler Florian Fritsch und Bernd Ritthammer während dieses eintägigen Seminars beantworten. Sie werden außerdem ihre Herangehensweise an unterschiedliche Spielsituationen zeigen, Ausschnitte aus ihrem Schlagrepertoire demonstrieren und beschreiben, welche Erfahrungen sie mit den Leistungsunterschieden auf den diversen Touren (Pro Golf Tour, European Challenge Tour und European Tour) gemacht haben.

- Trainingspläne und Trainingspraxis
- Bedeutung von Athletik
- Umgang mit Leistungsdiagnostik
- Kurzspielvariationen
- Spielen auf dem Platz aus der Perspektive eines Tourspielers

Referent(en)	Florian Fritsch und Bernd Ritthammer
Graduierungspunkte	10
Mitzubringen sind	Schreibunterlage
Wann?	Mittwoch, 27. November 2019 (10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr)
Wo?	Golfclub Hofgut Praforst Dr. Detlev-Rudelsdorff-Allee 3 36088 Hünfeld Tel.: 06652-997 0 Fax: 06652-997 55 E-Mail: info@praforst.de www.praforst.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 24 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 28. Oktober 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 220,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Best Western Plus Konrad Zuse Hotel Josefstrasse 1 36088 Hünfeld Tel.: 06652-7475 0 Fax: 06652-7475 255 E-Mail: info@konrad-zuse-hotel.de www.konrad-zuse-hotel.de

191202FG



Der Weg zum Leistungstrainer

Anregungen zur Karriereplanung für Golfprofessionals

Das Seminar soll Antworten auf viele Fragen liefern, die gerade junge Professionals bei der Planung ihrer Karriere beschäftigen. Wie wird man ein Trainer, der erfolgreich im Leistungssport arbeitet? Welche Kompetenzen benötigt man hierfür? Und wann sollte man was machen, um diese Kompetenzen zu erlangen? Diese und viele weitere Themen werden im Seminar erörtert. Die Antworten helfen jedem Interessierten, seine eigene Situation besser einschätzen und die Ausrichtung seiner Planungen in den kommenden Jahren effektiver zu gestalten.

- Beispiele für Karrierewege von Trainern im Leistungssport (Golf und andere Sportarten)
- Vorstellung und Einordnung von notwendigen Kompetenzen
- Wie wird man ein guter Coach?
- Merkmale und Strategien einer erfolgreichen Wettkampfbetreuung
- Erarbeitung individueller Karrierewege

Referent(en)	Martin Hasenbein
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Vollständige Golfausrüstung, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 2. Dezember 2019 (10.00 bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 3. Dezember 2019 (09.00 bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss Selikumer Strasse 25 41460 Neuss Tel.: 02131-262 0 Fax: 02131-262 100 E-Mail: info.neuss@dorint.com hotel-duesseldorf-neuss.dorint.com
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 20 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 11. November 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 420,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss (Adresse siehe oben)

Neu!

191104FG



Die DNA des Golfschwungs

Launch Monitore und Radarsysteme ermöglichen es, die DNA eines Golfschwungs, also die Kernbausteine eines Golfschlags, zu analysieren und somit zu zeigen, was während des Impacts tatsächlich passiert. Aufgrund dieser Erkenntnisse hat sich auch der Golfunterricht verändert, denn der Einsatz moderner Analysehilfen liefert neue Ansätze für einen erfolgreichen Trainingsprozess. Allerdings sollten die Daten der Systeme möglichst genau interpretiert werden, um daraus für den Schüler korrekte Schlüsse ziehen zu können. Dieser zweitägige Workshop schult fortgeschrittene Launch-Monitor-User im Umgang mit diesen Daten und bereitet Interessenten auch auf die TrackMan Master-Prüfung vor.

- Wiederholung der wichtigsten Kennzahlen
- Zusammenhänge der Radardaten vollständig verstehen und ihre Anwendung beherrschen
- Richtiger Einsatz von Radarsystemen beim Putten und bei Annäherungsschlägen (Theorie & Praxis)
- Performance Analysen und Trainingspläne erstellen
- Hands-On Coaching: Golfer mit Hilfe eines Radarsystems besser machen
- Launch Monitor-Anwendung auf dem Golfplatz: Wie verändern sich meine Daten während einer Golfrunde?

Referent(en)	David Cardew
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Driver, 6er Eisen, Sandwedge, Putter, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 4. November 2019 (10.00 bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 5. November 2019 (09.00 bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Golf Gleidingen Am Golfplatz 1 30880 Laatzen Tel.: 05102-73900 0 Fax: 05102-73900 9 E-Mail: empfang@golfgleidingen.de www.golfgleidingen.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“, die bereits fortgeschrittene Kenntnisse im Umgang mit einem Launch Monitor haben oder den Workshop „Moderne Trainingshilfen“ besucht haben. Die Trackman Zertifizierung Level 1 und 2 wird empfohlen. Maximal sind 25 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 7. Oktober 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 380,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	H4 Hotel Hannover Messe Würzburger Str. 21 30880 Laatzen Tel.: 0511 9836 0 Fax: 0511 8993 100 E-Mail: hannover.h4@h-hotels.com

190325FG



Differenzielles Lernen in der Golfpraxis

Im Unterschied zu den klassischen Lernmethoden, bei denen die „richtigen“ Bewegungen modellhaft vorgegeben sind und möglichst häufig geübt werden, wird beim differenziellen Lernen ein möglicher „Lösungsraum“ erkundet. Durch die ständige Konfrontation des Athleten mit neuen Trainingsaufgaben erlernt dieser nicht nur die Grundfertigkeiten, sondern verbessert auch die Fähigkeit, unter Wettkampfbedingungen schneller und effizienter den dort wechselnden Anforderungen gerecht zu werden. In diesem Seminar werden die theoretischen Grundlagen des differenziellen Lernens vermittelt und darüber hinaus Anwendungsbeispiele für den täglichen Einsatz demonstriert.

- Grundlagen des differenziellen Lernens
- Neuro-psychologischer Hintergrund
- Anwendungsbeispiele im Leistungssport
- Wissenschaftliche Studien
- Differenzieren der Anwendungsbereiche im Golftraining
- Gemeinsames Entwickeln von Trainingseinheiten

Referent(en)	Martin Hasenbein und Prof. Dr. Wolfgang Schöllhorn
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Vollständige Golfausrüstung, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 25. März 2019 (10.00 bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 26. März 2019 (09.00 bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Hofgut Georgenthal Georgenthal 1 65329 Hohenstein Tel.: 06128-943 0 Fax: 06128-943 333 E-Mail: info@hofgut-georgenthal.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 24 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 25. Februar 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 440,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Hofgut Georgenthal (Adresse siehe oben)



„Da ich mich schon einige Zeit mit dem Thema „Differenzielles Lernen“ beschäftigt habe, wollte ich tiefer ins Detail gehen und den Ansatz dahinter besser verstehen. Das Seminar war interessant und ist meiner Meinung nach ein Muss für jeden PGA Golfprofessional. Zusätzlich war der Mix aus Theorie und Praxis optimal, um die Inhalte zu transportieren. Mir persönlich hat das Seminar sehr geholfen, meinen Unterricht sinnvoller und spannender zu gestalten.“

Marc Schlenker, PGA Golfprofessional

190624FA

Improve Your Game

Auch für
PGA Assistenten

Die tägliche Arbeit auf der Golfanlage erfordert die volle Konzentration eines Golflehrers. Die Anforderungen der heutigen Zeit lassen dabei kaum Spielraum, sich um sein eigenes Spiel zu kümmern. Dieses Seminar richtet sich an all diejenigen, die Interesse haben, ihr eigenes Spiel auf hohem Niveau zu halten oder zu verbessern. Gerne können auch Auszubildende teilnehmen, die an ihrer Spielstärke arbeiten möchten. Das Training und das Golfspielen mit gleichgesinnten Kollegen bildet den Schwerpunkt dieser Seminartage. Ziel ist es dabei, mehr Freude am eigenen Spiel zu entwickeln.

- Spielanalysen auf dem Platz
- Überprüfung des Routineverhaltens
- Abendliche Vorträge zur Unterstützung der Trainingspraxis
- Optimierung des Materials
- Individuelle Einordnung der Technikqualität in unterschiedlichen spielwirksamen Bereichen
- Hinweise zur Verbesserung der Technik
- Entwicklung einer individuell angepassten Spieltaktik
- Kleine Wettkämpfe

Referent(en)	Martin Hasenbein
Graduierungspunkte	40
Mitzubringen sind	Vollständige Golfausrüstung, 12 neuwertige Bälle, Laser/Entfernungsmesser (wenn vorhanden), Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 24. Juni 2019 (10.00 Uhr) Ende: Donnerstag, 27. Juni 2019 (ca. 15.00 Uhr)
Wo?	Golfclub Rheine/Mesum Gut Winterbrock Wörstraße 201 48432 Rheine Tel.: 05975-949 0 Fax: 05975-949 1 E-Mail: info@golfclub-rheine.de www.golfclub-rheine.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany sowie Auszubildende in Modul I. Maximal sind 14 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 27. Mai 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 690,00 In der Seminargebühr sind Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Golfhotel Rheine-Mesum Wörstraße 210 48432 Rheine Tel.: 05975-91 9560 Fax: 05975-91 75715 E-Mail: info@golfhotel-rheine.de www.golfhotel-rheine.de

Neu!**191028FA**

„Krass geiles Jugendtraining“

Auch für
PGA Assistenten

Die Betreuung und Förderung von Jugendteams ist nicht erst seit der Einführung der Deutschen Golf Liga (DGL) ein zentraler Arbeitsbereich des PGA Professionals. In diesem Seminar werden Sie mit den Arbeitstechniken eines erfolgs- und entwicklungsorientierten Jugendtrainers vertraut gemacht. Sie bekommen Anregungen und konkrete Trainings- und Planungshinweise für den Umgang mit leistungswilligen jungen Golfern und lernen praktische Übungen kennen.

- Turnier- und Wettkampfbetreuung
- Leistungsdiagnostik für Jugendliche
- Kommunikation, Planung und Leistungssteuerung
- Trainingsinhalte und methodisches Vorgehen
- Didaktische Grundprinzipien
- Moderner Unterricht mit jungen Leistungsgolfern
- Einsatz von technischen Hilfsmitteln
- Soziale und emotionale Kompetenzen ausbilden

Referent(en)	Oliver Neumann
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Vollständige Golfausrüstung, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 28. Oktober 2019 (10.00 bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 29. Oktober 2019 (09.00 bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Märkischer Golfclub Potsdam Kemnitzer Schmiedeweg 1 14542 Werder Tel.: 03327-6637 0 Fax: 03327-6637 37 E-Mail: info@dermaerkische.de www.dermaerkische.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“ oder „Assistent“. Maximal sind 24 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 30. September 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 360,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Zum Rittmeister Seestraße 9 14542 Werder Tel.: 03327-464 6 Fax: 03327-464 747 E-Mail: info@zum-rittmeister.de www.zum-rittmeister.de

Neu!**190307FG**

Mannschaften erfolgreich trainieren

Die Betreuung und das Training der Clubmannschaften gehört neben der Erteilung von Einzelunterricht oft zu den Hauptaufgaben eines PGA Golfprofessionals. Der Professional ist dabei meist nicht nur für die Trainingsgestaltung sowie die Auswahl der Trainingsinhalte und die Erstellung von Trainingsplänen verantwortlich, sondern muss sich auch um die Auswahl der Team-Spieler, die Zusammensetzung der Mannschaften sowie die entsprechende Budgetplanung und die Ausrüstung der Mannschaftsspieler kümmern. Die Teilnehmer erhalten einen umfassenden Einblick in alle Aspekte des Mannschaftstrainings, lernen die besonderen Herausforderungen der DGL-Spieltage kennen und meistern. Darüber hinaus bekommen sie wertvolle Anregungen für den Umgang mit ihren „eigenen“ Team-Mitgliedern und für die Gestaltung ihres Mannschaftstrainings.

- Budgetplanung: Finanzierung von Spieltagen und Einzelturnieren, Ausrüstung und Teamkleidung, Sponsoring
- Training: Jahresplanung und Periodisierung, Trainingsinhalte, Einzel- und Gruppentraining, Turnierbetreuung, Teambuilding, Trainingsreisen
- Kaderzusammenstellung: eigene Talente entwickeln, Talente anwerben, Konfliktmanagement
- DGL Spieltage: Planung, Aufstellung, Aufgabenverteilung zwischen Kapitän und Trainer, Coaching
- Trainerqualitäten
- DGL vs. Einzelsaisonplanung

Referent(en)	Roland Becker und Chris Webers
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Vollständige Golfausrüstung, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Donnerstag, 7. März 2019 (10.00 bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Freitag, 8. März 2019 (09.00 bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Golfclub Rheine/Mesum Gut Winterbrock Wörstraße 201 48432 Rheine Tel.: 05975-949 0 Fax: 05975-949 1 E-Mail: info@golfclub-rheine.de www.golfclub-rheine.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 24 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 4. Februar 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 420,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Golfhotel Rheine-Mesum Wörstraße 210 48432 Rheine Tel.: 05975-919560 Fax: 05975-9175715 E-Mail: info@golfhotel-rheine.de www.golfhotel-rheine.de

190128FG



Mental Game Coaching

Praktisch, effektiv und einfach zu nutzen

In diesem praxisorientierten Workshop lernen Sie leicht verständliche und einfach anzuwendende Techniken kennen, die Ihnen helfen, Ihre Kunden (Schüler und Mannschaften) bei der Entwicklung der mentalen Aspekte des Golfspiels zu unterstützen. Sie erfahren mehr über die verschiedenen psychologischen Hintergründe inklusive Bio-Feedback und Neuro-Feedback und werden mit aktuellen Entwicklungen und anwenderfreundlichen Verfahrensweisen vertraut gemacht. Nach zwei Tagen verfügen Sie über Strategien und Tools, die Sie direkt in Ihr Coaching-Repertoire integrieren oder im eigenen Spiel einsetzen können.

- Erfassen und Auswerten des „Inner Game“
- Optimieren der mentalen Vorbereitung vor der Runde
- On-Course-Tools für eine bessere Performance unter Druck
- Kontrolle über das „innere Navigationssystem“
- Fokussieren und Steuern der Aufmerksamkeit
- Grundlagen schaffen: Glauben und Vertrauen
- Golfspiel: Freiheit statt Angst
- Aktivieren von Erfolgsgefühlen und -gedanken

Referent(en)	Justin Walsh
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Vollständige Golfausrüstung, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 28. Januar 2019 (10.00 bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 29. Januar 2019 (09.00 bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Golfclub Domäne Niederreutin Niederreutin 1 71149 Bondorf Tel.: 07457-9449 0 E-Mail: info@golf-bondorf.de www.golf-bondorf.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 18 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Mittwoch, 2. Januar 2019
Seminargebühr	€ 380,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	ibis Styles Nagold-Schwarzwald Inselstraße 14, 72202 Nagold Tel.: 07452-89669 0 E-Mail: smile@ibisstyles-nagold.com www.ibisstyles-nagold.com

190930FG



Moderne Trainingshilfen

Videobilder und Radardaten richtig verstehen

Technisches Equipment und moderne Trainingshilfen gehören heute zur Standard-Ausstattung jeder Golfschule. Videogeräte und Launch Monitore ermöglichen detaillierte Analysen, liefern objektive Daten und sind daher eine wichtige Unterstützung in der täglichen Arbeit eines Golfprofessionals. Voraussetzung ist allerdings, dass Bilder und Daten auch richtig verstanden und interpretiert werden können. Lernen Sie innerhalb dieses eintägigen Workshops, was Videobilder zeigen und was Radardaten aussagen. Und erfahren Sie, welche Trainingshilfen für wen und was geeignet sind.

- Grundkurs für Launch Monitor Geräte: Terminologie & Basics
- Vorteile Video vs. Radar im Test
- Welches Trainingsgerät ist für mich als Coach geeignet?
- Launch Monitor verwenden und Basisdaten interpretieren
- Radar-Daten = versteckte Botschaft? Welche Daten fehlen beim Video-Coaching, werden aber bei der Verwendung von Radar-Trainingshilfen berücksichtigt?
- Horizontaler und vertikaler Ballflug

Referent(en)	David Cardew
Graduierungspunkte	10
Mitzubringen sind	Driver, 6er Eisen, Sandwedge, Schreibunterlage
Wann?	Montag, 30. September 2019 (10.00 bis ca. 18.00 Uhr)
Wo?	Golf Gleidingen Am Golfplatz 1 30880 Laatzen Tel.: 05102-73900 0 E-Mail: empfang@golfgleidingen.de www.golfgleidingen.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 25 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 2. September 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 190,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotel	H4 Hotel Hannover Messe Würzburger Str. 21, 30880 Laatzen Tel.: 0511 9836 0 E-Mail: hannover.h4@h-hotels.com www.h-hotels.com

Experten für:
Südafrika
Spanien & Kanaren
Portugal & Azoren
Italien & Sizilien
Griechenland & Zypern
Marokko
Irland, England & Schottland
USA
V.A.E. & Oman
Mauritius
Thailand & Vietnam
u.v.m.

golf travel network
you work on the grip, we work on the trip!

Ihr Reiseveranstalter für begleitete Golfreisen.
Trainingsreisen, Turnierreisen, Mannschaftsreisen
ProAms, Exklusiv- und Erlebnisreisen



191118FA



Möglichkeiten einer optimalen athletischen Leistungsentwicklung

Auch für B-Trainer

Die Bedeutung von Fitness und Athletik der Golfspieler rückt seit Jahren immer mehr in den Vordergrund. Um Spielerinnen und Spieler optimal betreuen zu können, ist eine umfassende und aussagekräftige Leistungsdiagnostik zur Trainingsplanung, Wettkampfvorbereitung und Prävention notwendig. Im Vordergrund des Seminars steht die Zusammenarbeit mit dem Olympiastützpunkt, der für eine derartige Diagnostik optimal ausgestattet ist. Es werden verschiedene Test- und Analyseverfahren vorgestellt und der Umgang mit den Testergebnissen erläutert. Weiterhin werden die Möglichkeiten dargestellt, die sich aus einer solchen Zusammenarbeit für Clubs und Spieler ergeben.

- Kooperation mit einem Olympiastützpunkt
- Laufbahnberatung: Was ist das und welche Möglichkeiten resultieren daraus?
- Analyse- und Testverfahren zur athletischen Leistungsdiagnostik im Golfsport
- Testergebnisse auswerten und Konsequenzen für das Training ableiten

Referent(en)	Heiko Burkhard, Johannes Nawrath und Experten des Olympiastützpunkts Stuttgart
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Schreibunterlage, Sportbekleidung, Hallenschuhe
Wann?	Beginn: Montag, 18. November 2019 (10.00 bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 19. November 2019 (09.00 bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Olympiastützpunkt Stuttgart Mercedesstraße 83 70372 Stuttgart Tel.: 0711-28077488 Fax: 0711-5089366 E-Mail: info@osp-stuttgart.org www.osp-stuttgart.org
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“ sowie Mitglieder und Nicht-Mitglieder, die Inhaber einer gültigen B-Trainerlizenz Golf sind. Maximal sind 30 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 21. Oktober 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 380,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	ibis Styles Stuttgart Teinacher Straße 20 70372 Stuttgart Tel.: 0711-9540 0 Fax: 0711-9540 630 E-Mail: H1704@accor.com www.ibisstyles-stuttgart.com



„Das Seminar war sehr informativ, gut organisiert und wurde kompetent sowie professionell durchgeführt. Beide Referenten waren super. Die Mischung aus Theorie und Praxis war ausgeglichen und auf den Punkt. Ich würde mir eine Fortsetzung dieses Seminars wünschen. Vielen Dank und großes Lob!“

Steven Pinter, PGA Golfprofessional

Neu!

190209FG



Wettkampfplanung

Die Anzahl der Golfturniere auf nationaler und internationaler Ebene nimmt stetig zu. Oftmals ist es gar nicht leicht, die tatsächlichen Saison-Höhepunkte festzulegen, auf die dann alle Trainingsmaßnahmen abgestimmt werden. Für den Trainer und Coach wird es dadurch mehr und mehr zur Herausforderung, eine sinnvolle Wettkampfplanung für Leistungsspieler und Mannschaften aufzustellen, in der Training, Vorbereitung und Wettkampf perfekt ineinander greifen. Anhand praktischer Beispiele lernen die Teilnehmer dieses Seminars, wie eine geeignete Wettkampfplanung für Golfer unterschiedlicher Leistungsklassen aussehen kann.

- Umsetzung der nationalen und internationalen Wettkampfsysteme (Club, LGV, DGV, EGA, College, Touren) in der Wettspielplanung von (Nachwuchs-)Leistungsspielern
- Entwicklungszeiten in der Periodisierung von Leistungsspielern
- Frühe Turnierfolge vs. langfristiger Leistungsaufbau
- Wann, welche und wie viele Turniere mit welchem Fokus?
- Beispielhafte Darstellung der Planungen anhand des Golf Teams Germany Jungen sowie der Damen Bundesligamannschaft und des Nachwuchsteams AK 14-18 des Golfclubs St. Leon-Rot

Referent(en)	Christoph Herrmann und Pascal Proske
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Samstag, 9. Februar 2019 (10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Sonntag, 10. Februar 2019 (09.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Golf Club St. Leon-Rot Opelstraße 30 68789 St. Leon-Rot Tel.: 06227-8608 0 Fax: 06227-8608 88 E-Mail: info@gc-sl.de www.gc-sl.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 24 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 14. Januar 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 420,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Fairway-Hotel Opelstraße 10 68789 St. Leon-Rot Tel.: 06227-544 0 Fax: 06227-544 500 E-Mail: info@fairway-hotel.de www.fairway-hotel.de



Das Thema „Golf und Gesundheit“ versteht die PGA of Germany bereits seit vielen Jahren als ein zentrales und wichtiges Thema. Nicht nur, weil immer mehr ältere Menschen und Menschen mit körperlichen Einschränkungen den Golfsport für sich entdecken, sondern auch, weil die Erhaltung der Gesundheit und die Förderung der körperlichen Leistungsfähigkeit grundsätzliche Ziele des Sports sind. Es liegt daher in der Verantwortung jedes einzelnen Sport- und eben auch Golflehrers, den Schülern ein beschwerdefreies Ausüben ihrer Sportart zu ermöglichen und deren physisches und psychisches Wohlbefinden zu steigern, egal in welcher Leistungs- und Altersklasse sie sich befinden.

Immer mehr Institutionen und Golfprofessionals haben den gesundheitssportlichen Wert von Golf erkannt und schreiben entsprechende Programme und Kurse aus. Eine spezielle Qualifizierung der Lehrer und Referenten ist die grundlegende Voraussetzung für eine glaubwürdige und kompetente Hilfestellung in diesem komplexen und sensiblen Tätigkeitsfeld.

Für ihre Mitglieder bietet die PGA of Germany deshalb im Bereich „Golf und Gesundheit“ verschiedene Möglichkeiten der Weiterbildung an. Zum einen die Fortbildung zum „PGA Health-Professional“, die dem Professional Sicherheit im Umgang mit Schülern gibt, die körperliche Einschränkungen oder Schmerzen haben, und die zugleich Maßnahmen an die Hand gibt, wie mit diesen Schülern umzugehen ist. Zum anderen die LevelUP-Seminare zum „Functional Golf Fitness Coach“, die allen Personen offen stehen, die mit der Wiederherstellung, dem Erhalt oder der Verbesserung der Gesundheit beziehungsweise der physischen Voraussetzungen von Golfspielern zu tun haben. PGA Golfprofessionals sind hier ebenso angesprochen wie Physiotherapeuten und Ärzte, Fitnessberater und Personal Trainer. Denn nur wenn es gelingt, dass alle diese Berufsgruppen Hand in Hand zum Wohle des Kunden zusammenarbeiten, ist langfristiger Erfolg garantiert.

Die Weiterbildung zum PGA Health-Professional umfasst vier Seminare und einen abschließenden Lehrgang, der mit einer Prüfung endet. Die Seminare „Golf und Gesundheit I“ und „Golf und Gesundheit II“ finden im Herbst 2019 statt und können an insgesamt drei Tagen absolviert werden. Die Seminare „Golf und Gesundheit III“ und „Golf und Gesundheit IV“ folgen dann im Frühjahr 2020. Im Herbst 2020 schließt die Veranstaltungsreihe mit einem Prüfungslehrgang ab. Weiterer Bestandteil der Prüfungsleistung ist die Anfertigung einer Hausarbeit im Anschluss an „Golf und Gesundheit IV“. Die Weiterbildung unterliegt der Fortbildungspflicht. Der Titel „PGA Health-Professional“ darf also nur dann dauerhaft geführt werden, wenn nach bestandener Prüfung alle drei Jahre ein Verlängerungslehrgang besucht wird.

Wer keine Prüfung absolvieren möchte, hat die Möglichkeit, das Zusatzzertifikat „Golf und Gesundheit“ zu erlangen. Dieses Zertifikat kann beantragt werden, wenn innerhalb von drei Kalenderjahren sechs Fortbildungstage der Vortragsreihe besucht wurden.

Interessenten mit einem abgeschlossenen sportwissenschaftlichen Studium, Diplom-Trainern und Inhabern einer gültigen A-Trainerlizenz Golf des DGV können die Seminare „Golf und Gesundheit I und II“ erlassen werden. Wer einen Nachweis über eine der genannten Vorqualifikationen einreicht, kann sich direkt zu „Golf und Gesundheit III“ anmelden.

191004FG



Golf und Gesundheit I Grundlagen

Golf gilt als Sportart, die aufgrund ihrer günstigen Belastungsreize positiv auf Körper und Geist der Sportler wirkt. Dabei liegt es in der Verantwortung jedes Professionals, alles Mögliche für die Gesunderhaltung seiner Schüler zu unternehmen. Um dies gewährleisten zu können, sind Kenntnisse über die grundlegenden physischen Zusammenhänge bei Golfspielern unbedingt notwendig. Diese werden in diesem Seminar anschaulich und verständlich erklärt.

- **Golfspezifische Anatomie und Physiologie**
- **Welche Kräfte wirken bei einem Golfschlag und welche Auswirkungen haben diese auf den Bewegungsapparat?**
- **Belastungen des Herz-Kreislauf-Systems**
- **Training und Trainierbarkeit**
- **Sportverletzungen und Sportschäden**
- **Anamnesebogen**
- **Kontraindikationen zur Ausübung des Golfsports**

Referent(en)	Dr. med. Holger Herwegen
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Golfausrüstung (E7, Wedge, Putter), wettergerechte Sportkleidung, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Freitag, 4. Oktober 2019 (10.00 bis ca. 19.30 Uhr) Ende: Samstag, 5. Oktober 2019 (09.00 bis ca. 12.30 Uhr)
Wo?	Haxterpark Paderborn Haxterhöhe 2 33100 Paderborn Tel.: 05251-60424 8 Fax: 05251-60424 1 E-Mail: info@haxterpark.de www.haxterpark.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“. Maximal sind 24 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 9. September 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 390,00 Die Seminargebühr beinhaltet Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung.
Hotelempfehlung	Welcome Hotel Paderborn Fürstenweg 13 33102 Paderborn Tel.: 05251 2880-0 E-Mail: info.pad@welcome-hotels.com www.welcome-hotels.com

Für Golfprofessionals, die einen tiefen Einblick in die Welt des funktionellen Bewegungstrainings für Golfspieler erhalten möchten, bietet die PGA of Germany in Kooperation mit der Hamburger Firma „Level UP GmbH“ eine exklusive Fortbildung zum „Functional Golf Fitness Coach“ an. LevelUP ist die perfekte Ergänzung für Golflehrer, die den gesundheitlichen Wert des Golfsports erkannt haben und ihr Angebot bzw. ihre Kompetenzen erweitern möchten. Die Teilnehmer lernen bei den LevelUP-Veranstaltungen in zwei Modulen, wie sie die körperlichen Voraussetzungen ihrer Schüler analysieren können, wie sie die Golfbewegung unter den Gesichtspunkten von Mobilität und Stabilität beurteilen und verbessern können und wie ein sinnvolles und funktionelles Training für Golfer aussehen kann.

191005FG



Golf und Gesundheit II

Gesundheitsbewusstes Unterrichten im Golf

Jeder Golfprofessional sollte sich seiner Verpflichtung gegenüber dem Schüler bewusst sein und dafür sorgen, dass der Golfsport zum Erhalt und zur Förderung der Gesundheit beiträgt. Die Teilnehmer werden befähigt, ihren Golfunterricht so zu gestalten, dass dieser Verpflichtung Rechnung getragen wird. Das Seminar baut auf der Veranstaltung „Golf und Gesundheit I – Grundlagen“ auf und stellt den Teilnehmern Maßnahmen vor, die zu einem gesundheitsbewussten Vorgehen im Unterricht dazu gehören.

- Primär- und Sekundärprävention
- Gesunderhaltung durch Golf
- Gesundheitliche Chancen und Risiken im Golf
- Aufwärmen und Cool Down
- Golfbegleitendes Konditions- und Koordinationstraining
- Gesundheitsorientierte Golfkonzepte
- Belastungsgrenzen für bestimmte Zielgruppen (z.B. Kinder und Jugendliche, Senioren)

Referent(en)	Dr. med. Holger Herwegen und Stefan Kirschstein
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Golfausrüstung (E7, Wedge, Putter), wettergerechte Sportkleidung, medizinische Berichte oder Dokumentationen von Golfschülern inkl. Video, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Samstag, 5. Oktober 2019 (14.00 bis ca. 19.30 Uhr) Ende: Sonntag, 6. Oktober 2019 (09.00 bis ca. 17.00 Uhr)
Wo?	Haxterpark Paderborn Haxterhöhe 2 33100 Paderborn Tel.: 05251-60424 2 Fax: 05251-60424 1 E-Mail: info@haxterpark.de www.haxterpark.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“, die das Seminar „Golf und Gesundheit I – Grundlagen“ besucht haben. Maximal sind 20 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 9. September 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 420,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Welcome Hotel Paderborn Fürstenweg 13 33102 Paderborn Tel.: 05251 2880-0 E-Mail: info.pad@welcome-hotels.com www.welcome-hotels.com

191111FG



Verlängerungslehrgang für PGA Health-Professionals

Im Verlängerungslehrgang werden die Kenntnisse der PGA Health-Professionals aufgefrischt und ergänzt. So kann sichergestellt werden, dass alle Health-Professionals stets über aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und neue Vorgehensweisen informiert sind. Die Teilnehmer lernen ferner weniger bekannte Therapieansätze sowohl im Gesundheits- als auch im Fitnessbereich kennen. Außerdem werden das Unterrichten von gesundheitlich eingeschränkten Personen trainiert und neue Beispiele besprochen. Gerne können die Teilnehmer auch Schwünge eigener Schüler beziehungsweise eigene Fälle einschicken, die dann gemeinsam betrachtet und diskutiert werden.

- Neueste Erkenntnisse aus Sportwissenschaft und Medizin
- Therapieansätze zur Verbesserung von Gesundheit und Fitness
- Vorgehensweisen mit gesundheitlich beeinträchtigten Golfern
- Unterrichtseinheiten mit Schülern
- Fallbeispiele der Teilnehmer

Referent(en)	Stefan Quirnbach und Prof. Dr. Dr. Hans-Werner Buhmann
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Golfausrüstung, eigene Fallbeispiele und Videos (bitte vorab einreichen), Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 11. November 2019 (10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 12. November 2019 (09.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Golfclub Hardenberg Gut Levershausen 37154 Northeim Tel.: 05551-90838 0 Fax: 05551-90838 20 E-Mail: info@gchardenberg.de www.gchardenberg.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany, die den Titel „PGA Health-Professional“ tragen. Maximal sind 20 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 14. Oktober 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 380,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotelempfehlung	Hotel FREIgeist Am Gesundbrunnen 37154 Northeim Tel.: 05551-607 0 Fax: 05551-607 5333 E-Mail: info@freigeist-northeim.de www.freigeist-northeim.de Hotel Restaurant Sachsenross Obere Dorfstrasse 32 37176 Nörten Hardenberg Tel.: 05503-8003 0 Fax: 05503-8003 250 E-Mail: info@sachsenross.com www.sachsenross.com

190302FA



LevelUp: Functional Golf Fitness Coach Modul I

Auch für
PGA Assistenten

In diesem zweitägigen Seminar lernen Sie die fundamentalen Bewegungsmuster kennen, die jedem Golfschwung zu Grunde liegen. Wir erklären sowohl biomechanische Details dieser Bewegungsmuster als auch methodisch-didaktische Regressionen und Variationen. Zudem zeigen wir auf, welche Teilbewegungen isoliert betrachtet und in methodischen Übungsreihen trainiert werden können. Sie lernen sowohl das Konzept der vier Säulen der Stabilität (Core, Hüfte, Schultern, Fuß) als auch ein großes Arsenal an Übungen kennen, um die Grundbewegungsmuster Ihrer Klienten nachhaltig zu verbessern. Sie werden feststellen, was Functional Training für Golfer fernab von jedem Hype wirklich bedeutet.

- Definition von Funktionalität im Golfschwung
- Biomechanische Regeln
- Grundlegende Teilbewegungen des Golfschwungs
- Ansteuerung und Aktivierung von Core, Schulter, Hüfte und Fuß
- Methodische Übungsreihen für jede Teilbewegung des Golfschwungs
- Regressionen, Variationen, Progressionen

Referent(en)	LevelUP-Fitness-Experten und Physiotherapeuten sowie PGA Golfprofessionals
Graduierungspunkte	20
Mitzubringen sind	Sportkleidung und Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Samstag, 2. März 2019 Ende: Sonntag 3. März 2019
Wo?	medicoreha – MedGolf Institut Neuss Auf der Golfanlage Hummelbachau Am Golfplatz 1 41469 Neuss Tel.: 02131-890 130 E-Mail: medgolf-neuss@medicoreha.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“ oder „Assistent“ sowie Physiotherapeuten, Fitness- und Personaltrainer. Maximal sind 25 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 4. Februar 2019
Seminargebühr	€ 600,00 (inkl. Mwst., abzgl. 10% Kennenlernrabatt) In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Veranstalter	LevelUP GmbH Holstenkamp 46A 22525 Hamburg



„Für den um Physiotherapeuten bzw. Fitness- und Personaltrainer erweiterten Teilnehmerkreis wurde schnell eine gemeinsame Basis geschaffen, indem die grundlegenden Teilbewegungen des Golfschwungs kurz erläutert wurden. Basierend auf den biomechanischen Prinzipien und Bewegungen im Körper wurde das Zusammenspiel von Mobilität und Stabilität sehr einfach dargestellt und erklärt, worauf es speziell beim Golfschwung ankommt. Die gezielte, isolierte Ansprache von einzelnen Muskeln sowie der entsprechende Transfer auf den Golfschwung ist für mich simpel und genial zugleich. Functional Golf Fitness ist für jeden Kunden anwendbar, unabhängig von Alter oder Handicap. Ich habe bereits viele Punkte in mein Training integriert und freue mich schon auf Modul II.“

Christian Bauer, PGA Golfprofessional

191012FA



LevelUp: Functional Golf Fitness Coach Modul II

Auch für
PGA Assistenten



Aufbauend auf den Inhalten des Moduls I erfahren Sie in diesem Seminar alles rund um die strukturelle Vorgehensweise des korrigierenden Bewegungstrainings für Golfer. Am ersten Tag lernen Sie funktionelle Screenings und Assessments kennen, um individuell beurteilen zu können, ob ein Golfer Ausweichbewegungen aufgrund fehlender Mobilität oder fehlender Stabilität macht (Elemente aus dem Functional Movement Screen, Statischer Sichtbefund usw.). Außerdem werden Sie mit Myofascial Self Release (MSR) Techniken und deren ursachenorientierter Anwendung vertraut gemacht. Erkennen Sie, wie schnell sich die einzelnen Elemente des Golfschwungs durch die richtigen Flexibilitätsmaßnahmen und Mobilisationstechniken verbessern lassen.

- Strukturierter Aufbau eines korrigierenden Bewegungstrainings für Golfer
- Funktionelle Screenings und Assessments
- Test - Retest
- Myofascial Self Release (MSR)
- Automobilisationen
- Wissenschaftlicher Hintergrund zum Thema Stretching
- Isolierte Stretches
- Stretches der gesamten faszialen Ketten (Kinetic Chain Stretches)

Referent(en)	LevelUP-Fitness-Experten und Physiotherapeuten sowie PGA Golfprofessionals
Graduierungspunkte	30
Mitzubringen sind	Sportkleidung und Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Samstag, 12. Oktober 2019 Ende: Montag, 14. Oktober 2019
Wo?	Golfclub München Eichenried Münchner Straße 57 85452 Eichenried Tel.: 08123-9308 0 Fax: 08123-9308 93 E-Mail: info@gc-eichenried.de www.gc-eichenried.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status „Golflehrer“ oder „Assistent“ sowie Physiotherapeuten, Fitness- und Personaltrainer. Maximal sind 25 Teilnehmer zugelassen, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.
Meldeschluss	Montag, 16. September 2019
Seminargebühr	€ 900,00 (inkl. Mwst., abzgl. 10% Kennenlernrabatt) In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Veranstalter	LevelUP GmbH Holstenkamp 46A 22525 Hamburg



Ausbilderseminare

Betriebe (Golfclubs, Betreibergesellschaften etc.), die einen Auszubildenden zum PGA Golflehrer beschäftigen möchten, müssen einen PGA Golfprofessional mit spezieller Ausbildungsberechtigung mit der Ausbildung des Lehrlings beauftragen. Diese Ausbildungsberechtigung können Mitglieder der PGA of Germany erlangen, die mindestens drei Jahre als Fully Qualified PGA Golfprofessional tätig gewesen sowie mindestens 24 Jahre alt sind. Darüber hinaus müssen sie ein Ausbilderseminar Basic besucht haben.

Mitglieder der PGA of Germany, die 2019 einen Auszubildenden übernehmen möchten und noch keine Ausbilderbefähigung besitzen, können den entsprechenden Ausbildungsvertrag bereits vor Besuch des Ausbilderseminars einreichen, sofern sie sich gleichzeitig für das Anfang Februar 2019 stattfindende Ausbilderseminar Basic anmelden. Der Vertrag wird dann unter dem Vorbehalt genehmigt, dass das Ausbilderseminar auch tatsächlich absolviert wird. Annahmeschluss für neue Ausbildungsverträge ist in jedem Jahr der 10. Januar.

Die Ausbildungsberechtigung wird zunächst für zwei Jahre erworben. Um die Befähigung zu verlängern, muss innerhalb eines Zwei-Jahres-Zeitraums (es gilt das Kalenderjahr) ein Ausbilderseminar Advanced besucht werden. Wer dieser Verpflichtung nicht nachkommt, verliert die Ausbildungsberechtigung. Wer also beispielsweise im Jahr 2017 eine Ausbildungsberechtigung erworben hat, muss spätestens 2019 an einem Ausbilderseminar Advanced teilnehmen, um die Befähigung bis Ende 2021 zu verlängern. Die Verlängerung wird jeweils für zwei Jahre wirksam, gerechnet ab dem Zeitpunkt, zu dem die Ausbildungsberechtigung auslaufen würde. Besucht ein Ausbilder also bereits im Jahr 2019 das Verlängerungs-Seminar, obwohl die Berechtigung noch bis Ende 2020 gültig wäre, so wird diese bis 2022 verlängert; ganz so, als würde er das Advanced-Seminar 2020 besuchen.

Insgesamt werden zwei Advanced-Seminare pro Jahr angeboten, eines davon in Kombination mit der PGA Arbeitstagung im Frühjahr. Dieses erste Advanced-Seminar dauert nur einen Tag, gilt aber nur dann als besucht, wenn der Absolvent sowohl am Ausbilderseminar als auch an der PGA Arbeitstagung teilnimmt. Daher kann dieses erste Ausbilderseminar Advanced (Termin 1) nur gebucht werden, wenn sich der Teilnehmer gleichzeitig auch für die Arbeitstagung anmeldet. Das zweite Advanced-Seminar im Dezember (Termin 2) dauert zwei Tage; darin geht es ausschließlich um Ausbildungsfragen sowie Ausbildungsinhalte, und die Referenten gehen verstärkt auf neue Lernmethoden und auf die Prüfungsanforderungen ein.

190204FG

Ausbilderseminar Basic

Die Teilnehmer sollen auf ihre Aufgabe als Ausbilder vorbereitet werden. Sie erhalten Informationen zum Aufbau der PGA Modulausbildung, zu den Kerninhalten der Azubi-Seminare, zu Prüfungsverfahren und zu den Anforderungen, die seitens der PGA of Germany an einen Lehrling und seinen Ausbilder gestellt werden.

- **Struktur der Ausbildung**
- **Rechtliche Grundlagen der Ausbildung**
- **Methodik und Didaktik in der Ausbildung**
- **Effektive Lern- und Arbeitstechniken**
- **Pädagogische und psychologische Grundlagen**
- **Umsetzung des Ausbildungsrahmenplans**
- **Prüfungsvorbereitung**
- **Prüfungsablauf**

Referent(en)	Martin Hasenbein, Oliver Neumann und Dr. Andreas Katzer
Graduierungspunkte	45
Mitzubringen sind	Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Montag, 4. Februar 2019 (10.00 Uhr) Ende: Mittwoch, 6. Februar 2019 (ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Golfhotel Vesper Frielinghausen 1 45549 Sprockhövel Tel.: 0202-64 8220 Fax: 0202-64 9891 E-Mail: info@golfhotel-vesper.de www.golfhotel-vesper.de
Wer kann teilnehmen?	Alle Mitglieder der PGA of Germany, die seit mindestens drei Jahren den Status „Golflehrer“ inne haben und mindestens 24 Jahre alt sind.
Meldeschluss	Montag, 7. Januar 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 420,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten. Außerdem erhalten alle Teilnehmer Zugang zu den aktuell in der Ausbildung verwendeten Lernunterlagen.
Hotel	Golf-Hotel Vesper (Adresse siehe oben) Einzelzimmer: ab € 109,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 149,00 inkl. Frühstück Zimmer bitte bis spätestens Montag, 7. Januar 2019 unter dem Stichwort „PGA“ buchen.



„Das Ausbilderseminar war sehr lehrreich und gefüllt mit den neuesten Informationen sowie Zahlen aus der aktuellen Ausbildungsstruktur. Es ergab auch einen tollen Austausch mit Kollegen und ist zu 100% empfehlenswert.“

James Taylor, PGA Golfprofessional

190222FG — 191216FG

Ausbilderseminar

Advanced

Durch die stetige Fortbildungspflicht der PGA Ausbilder wird sichergestellt, dass auch die Clubausbildung einheitlich und nach den neuesten Erkenntnissen und Standards durchgeführt wird. Die Teilnehmer werden über inhaltliche und strukturelle Veränderungen in der Ausbildung informiert, sie lernen die verschiedenen Prüfungsverfahren kennen und erhalten Hilfestellung im Umgang mit den Auszubildenden.

- Neuerungen im Ausbildungssystem
- Lernen lehren und Lehren lernen
- Prüfungsverfahren und Prüfungsanforderungen
- Aktuelle Themen im Zusammenhang mit Ausbildung und Prüfung
- Methodisches Vorgehen im Golfunterricht
- Didaktische Grundsätze
- Die Rolle des Ausbilders

Referent(en)	Mitglieder des PGA Lehrteams
Mitzubringen sind	Schreibunterlagen
Wer kann teilnehmen?	Alle Inhaber einer gültigen PGA Ausbildungsbefähigung, die ihre Befähigung verlängern möchten.

Termin 1 (190222FG)

Wann?	Freitag, 22. Februar 2019 (10.00 bis ca. 19.00 Uhr) Hinweis: Die Veranstaltung kann nur in Verbindung mit der Arbeitstagung gebucht werden!
Wo?	H4 Hotel Kassel City Centre Baumbachstraße 2 34119 Kassel Tel.: 0561-7810 0 Fax: 0561-7810 100 E-Mail: kassel@h-hotels.com www.h-hotels.com
Graduierungspunkte	15
Meldeschluss	Montag, 28. Januar 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 160,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten.
Hotel	H4 Hotel Kassel City Centre (Adresse siehe oben) Einzelzimmer: ab € 94,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 114,00 inkl. Frühstück

Zimmer bitte bis spätestens Montag, 28. Januar 2019 unter dem Stichwort „PGA“ buchen.



„Das Ausbilderseminar Advanced bietet fachliche Fortbildung mit vielen wichtigen Informationen über inhaltliche und strukturelle Veränderungen in der Ausbildung zum PGA Golfprofessional. So ist sichergestellt, dass die Clubausbildung einheitlich und nach neuesten Erkenntnissen durchgeführt wird. Auch der informative Austausch unter den Kollegen kommt nicht zu kurz. Außerdem gehen die Referenten gekonnt auf die individuellen Situationen und Probleme der Ausbilder und Clubs ein und präsentieren Lösungsvorschläge.“

Kai Klein, PGA Golfprofessional

Termin 2 (181216FG)

Wann?	Beginn: Montag, 16. Dezember 2019 (10.00 Uhr-18.00 Uhr) Ende: Dienstag, 17. Dezember 2019 (09.00-ca. 16.00 Uhr)
Wo?	Castanea Resort Hotel Scharnebecker Weg 25 21365 Adendorf Tel.: 04131-2233 0 Fax: 04131-2233 2233 E-Mail: info@castanea-resort.de www.castanea-resort.de
Graduierungspunkte	30
Meldeschluss	Montag, 18. November 2019 (eingehend)
Seminargebühr	€ 340,00 In der Seminargebühr sind Kaffeepausen und Mittagessen während der Veranstaltung enthalten. Außerdem erhalten alle Teilnehmer Zugang zu den aktuell in der Ausbildung verwendeten Lernunterlagen.
Hotel	Castanea Resort Hotel (Adresse siehe oben) Einzelzimmer: ab € 118,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 138,00 inkl. Frühstück Zimmer bitte bis spätestens Montag, 18. November 2019 unter dem Stichwort „PGA“ buchen.



Gesamtstruktur der PGA Ausbildung

ZULASSUNGS- VORAUSSETZUNGEN	WANN	ÜBERBETRIEBLICHE AUSBILDUNG	BETRIEBLICHE AUSBILDUNG	STATUS	QUEREINSTIEG
		MODULAUSBILDUNG II schließt mit der Prüfung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional ab			
	2. und 3. Jahr	3 Seminare à 6 Tage pro Jahr 2 Tage Schläger-reparatur-Workshop 5 Turnierrunden pro Jahr Playing Ability Test	Vollzeitausbildung im Golfclub unter bestimmten Voraussetzungen (z.B. abgeschlossene Ausbildung oder Berufserfahrung als Golfprofessional) berufsbegleitende Ausbildung mit 100 Tagen Praktikum oder Tutorenseminaren (5 Seminare à 6 Tage plus Hausarbeiten) möglich	außerordentliches Mitglied der PGA of Germany	
Bestandene Assistentenprüfung und PGA Mitgliedschaft		MODULAUSBILDUNG I schließt mit der Prüfung zum PGA Assistenten ab			
	1. Jahr	3 Seminare á 6 Tage 5 Turnierrunden (davon mind. 1 PAT)	Vollzeitausbildung im Golfclub oder berufsbegleitende Ausbildung mit 30 Tagen Praktikum bzw. 2 Tutorenseminaren á 5 Tage	Amateur oder Non-Amateur je nach Vertrag	Direkte Zulassung zur Assistentenprüfung u.a. für B-Trainer Golf und GGTF-Pros möglich
18 Jahre und Stammvorgabe -12,4		PGA PRECOURSE schließt mit der C-Trainer-Prüfung Breitensport und dem Eingangstest ab 3 Seminare á 4 Tage und 2 praktische Tutorenseminare á 3 Tage (August - November)			
17 Jahre und Stammvorgabe -18,4	vor der Ausbildung			Amateur	Erlass des PreCourse (nicht des Eingangstests) für C-Trainer Golf

Die Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional

Die Ausbildung zum „Fully Qualified PGA Golfprofessional“ (PGA Golflehrer/-in) ist eine dreijährige Berufsausbildung, in deren Verlauf den Auszubildenden alle für die Ausübung einer qualifizierten beruflichen Tätigkeit als Golfprofessional notwendigen fachlichen Kompetenzen vermittelt werden. Sie ist grundsätzlich als Berufsausbildung in einem dualen System angelegt. Das heißt, sie beinhaltet sowohl betriebliche als auch überbetriebliche Bestandteile, kann aber – zumindest in der ersten Ausbildungsstufe – auch berufsbegleitend absolviert werden. Sie gliedert sich in die drei Teile PGA PreCourse (drei Monate), der vor Beginn der eigentlichen Ausbildung stattfindet, Modulausbildung I (neun Monate) und Modulausbildung II (zwei Jahre).

PreCourse schafft Voraussetzungen

Der PGA PreCourse beginnt jeweils im August und schließt im November mit der Prüfung zum C-Trainer Golf Breitensport ab. Er bereitet die zukünftigen Azubis auf ihre Aufgaben im Golfclub vor, vermittelt Inhalte des Kinder- und Jugendtrainings sowie Grundlagen der Golftechnik und des Regelwerks. Er umfasst drei Seminare sowie zwei praktische Ausbildungswochenenden. Zusätzlich müssen ein Erste-Hilfe-Kurs absolviert und ein ärztliches Attest vorgelegt werden, das die Sporttauglichkeit bestätigt.

Zugelassen zum PGA PreCourse sind Interessenten mit einer Stammvorgabe von mindestens -18,4, die das 17. Lebensjahr vollendet haben und ein ärztliches Attest vorlegen können, das die Sporttauglichkeit bestätigt. Absolventen des PreCourse können in die Modulausbildung I einsteigen, sofern sie einen zusätzlichen Eingangstest – dieser findet zeitgleich mit der C-Trainer-Prüfung des PreCourse statt – erfolgreich bestanden und das 18. Lebensjahr vollendet haben. Außerdem müssen sie eine Stammvorgabe von mindestens -12,4 und einen Schulabschluss nachweisen. Ausbildungsinteressenten, die im Besitz einer gültigen C-Trainer-Lizenz des Deutschen Golf Verbandes sind, müssen den PreCourse nicht durchlaufen, den Eingangstest aber in jedem Fall absolvieren.

Modul I qualifiziert für Anfängerunterricht

In der Modulausbildung I werden sodann alle Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die für die qualifizierte Durchführung von Anfängertraining und Schnupperkursen notwendig sind. Das Modul I beginnt jeweils am 1. Februar eines Jahres und endet mit der Assistentenprüfung im Oktober desselben Jahres. Die Modulausbildung I kann sowohl „regulär“, d. h. als angestellter Azubi in einem Golfclub, als auch berufsbegleitend durchgeführt werden.

Azubis in Regelausbildung schließen zu Beginn der Modulausbildung einen dreijährigen Ausbildungsvertrag mit einer Golfanlage, die die entsprechenden personellen und sachlichen Voraussetzungen erfüllt. Zur Ausbildung sind nur Betriebe berechtigt, die einen Golfprofessional beschäftigen, der Mitglied der PGA of Germany ist und eine gültige Ausbilderbefähigung vorweisen kann. Der Ausbildungsvertrag kann dabei auch direkt mit einem PGA Golfprofessional geschlossen werden. Die Kosten der Ausbildung übernimmt in der Regelausbildung der Ausbildungsbetrieb. Diejenigen, die die Modulausbildung I berufsbegleitend absolvieren möchten, schließen einen Vertrag mit der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH. Sie müssen neben den Seminaren ein 30-tägiges Praktikum oder zwei fünftägige Tutorenseminare absolvieren, zudem tragen sie die Kosten der Ausbildung selbst.

Am Ende der Modulausbildung I findet die Assistentenprüfung statt, die eine Lehrprobe, eine Technikdemonstration, eine mündliche



und eine schriftliche Prüfung umfasst. Danach kann der Absolvent außerordentliches Mitglied der PGA of Germany im Status „PGA Assistent“ werden und ist in hervorragender Weise für die Erteilung von Anfängerunterricht qualifiziert.

Modul II führt zum Status „Fully Qualified PGA Golfprofessional“

PGA Assistenten können anschließend in die Modulausbildung II eintreten. Sie dauert knapp zwei Jahre und schließt mit der Prüfung zum „Fully Qualified PGA Golfprofessional“ ab. Während dieser Zeit müssen Seminare absolviert und ein Playing Ability Test bestanden werden. Parallel dazu findet die betriebliche Ausbildung im Golfclub statt. Auch diejenigen Auszubildenden, die die Modulausbildung I zuvor berufsbegleitend absolviert haben, müssen in der Regel nun einen Ausbildungsvertrag mit einem ausbildungsberechtigten Golfclub oder entsprechend einem ausbildungsberechtigten PGA Golfprofessional schließen. Nur auf genehmigten Antrag hin kann diese betriebliche Ausbildung auf ein 100-tägiges Praktikum oder auf den Besuch von Tutorenseminaren reduziert werden. Voraussetzungen hierfür sind, dass der Auszubildende mindestens 24 Jahre alt ist, dass er zuvor eine staatlich anerkannte Ausbildung (lt. Berufsbildungsgesetz) oder ein Hochschulstudium absolviert hat, dass er bereits fünf Jahre in Vollzeit als Golflehrer tätig oder drei Jahre lang Mitglied der PGA of Germany als aktiver Playing Professional war. Der Vertrag ist in diesem Fall mit der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH zu schließen. Anders als bei der Regelausbildung trägt der Auszubildende auch in diesem Fall die Kosten der Ausbildung selbst.

Die Golflehrerprüfung am Ende von Modul II umfasst eine Einzel- und eine Gruppenlehrprobe, eine Technikdemonstration sowie eine mündliche und eine schriftliche Prüfung. Als „Fully Qualified PGA Golfprofessionals“ sind die Absolventen sodann für die Erteilung von Golfunterricht für alle Spielklassen und für Mannschaftstraining auf mittlerer Wettkampfebene qualifiziert. Sie sind damit bestens gerüstet, um als „Professional of Golf“ ein gefragter Ansprechpartner in allen Fragen rund um den Golfsport zu sein.

Alle Termine und Fristen für das Ausbildungsjahr 2019 finden Sie auf den folgenden Seiten.

2019PC – 2019ET

PreCourse und Eingangstest

Vor Beginn der eigentlichen Ausbildung zum PGA Golfprofessional muss jeder Bewerber einen PreCourse und einen Eingangstest absolvieren. Der PGA PreCourse besteht aus insgesamt drei Seminaren, zwei praktischen Ausbildungswochenenden (Tutorenseminare) und einer Prüfung. Inhaber einer gültigen DGV C-Trainerlizenz müssen den PreCourse nicht besuchen, den Eingangstest jedoch in jedem Fall ablegen.

Teilnehmer des PreCourse erfahren, wie motorisches Lernen funktioniert und welche Strukturen in der Sportart Golf existieren. Sie erhalten einen Einblick in die Techniken des kurzen und des langen Spiels und sollen organisatorische, kommunikative sowie soziale Kompetenzen entwickeln, die Voraussetzung für die Ausübung des Golflehrerberufs sind. Sie erlernen, welche Inhalte im Kinder- und Jugendtraining zu vermitteln sind und welches didaktisch-methodische Vorgehen anzuwenden ist.

Wer kann teilnehmen?	Alle Personen, die sich für die Golflehrausbildung interessieren, das 17. Lebensjahr vollendet haben und eine Stammvorgabe von -18,4 oder besser vorweisen können. Darüber hinaus ist ein sportärztliches Attest vorzulegen.
Mitzubringen sind	Zu allen Veranstaltungen sind eine vollständige Golf-ausrüstung, wettergerechte Kleidung inkl. Regenanzug, Papier, Stifte sowie eine feste Schreibunterlagen (am besten ein Klemmbrett) mitzubringen.
Gebühr	Die Gebühr für den PreCourse beträgt € 980,00. Darin enthalten ist die Teilnahme an den drei Seminaren, den zwei Tutorenseminaren sowie an der PreCourse-Prüfung (C-Trainer Breitensport). Für die Wiederholung der Prüfung wird eine Gebühr von € 200,00 fällig. Der Eingangstest kostet zusätzlich € 100,00.
Meldeschluss und Anmeldung	Meldeschluss für den PreCourse ist Samstag, der 6. Juli 2019 (eingehend) per Online-Anmeldung oder mit dem Meldeformular in diesem Magazin. Alle Personen, die bereits über eine gültige C-Trainerlizenz Golf verfügen und daher nicht am PreCourse teilnehmen müssen, können sich bis Montag, 14. Oktober 2019 (eingehend) direkt zum Eingangstest anmelden.
Anwesenheitspflicht	Bei allen Veranstaltungen herrscht Anwesenheitspflicht. Eine Zulassung zur Prüfung ist nur möglich, wenn alle Ausbildungstage besucht wurden.
Prüfungs-vorbereitung	Informationen zur Prüfung und zur prüfungsrelevanten Literatur können dem Dokument „Literatur- und Prüfungshinweise PreCourse und Eingangstest“ entnommen werden, das unter www.pga.de unter Downloads zu finden ist. Im Vorfeld der Prüfung ist ein Erste-Hilfe-Kurs zu besuchen.

PreCourse – Seminar 1

Wann?	Beginn: Donnerstag, 8. August 2019 um 11.00 Uhr (Seminarraum im Sportpark Hotel) Ende: Sonntag, 11. August 2019 um ca. 13.00 Uhr
Wo?	Golfclub Teutoburger Wald (Eggeberger Straße 13, 33790 Halle/Westfalen, Tel.: 05201-62 79, Fax: 05201-62 22, E-Mail: post@gctw.de , www.gctw.de)
Hotel	Gerry Weber Sportpark Hotel (Roger-Federer-Allee 6, 33790 Halle/Westfalen, Tel.: 05201-899 0, Fax: 05201-899 440, E-Mail: infohotel@gerryweber-world.de , www.gerryweber-sportparkhotel.de) Zimmer können bis spätestens Montag, 1. Juli 2019 unter dem Stichwort „PGA PreCourse – Seminar 1“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 102,00 inkl. Frühstück / Doppelzimmer: ab € 137,00 inkl. Frühstück

PreCourse – Seminar 2

Wann?	Beginn: Donnerstag, 5. September 2019 um 11.00 Uhr (Seminarraum im Hotel) Ende: Sonntag, 8. September 2019 um ca. 13.00 Uhr
Wo?	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Im Tal der Loreley, 56154 Boppard, Tel.: 06742-808 491, Fax: 06742-808 493, E-Mail: golf@jakobsberg.de , www.jakobsberg.de)

Hotel	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Adresse siehe oben, Tel.: 06742-8080, Fax: 06742-3069, E-Mail: info@jakobsberg.de) Zimmer können bis spätestens Montag, 5. August 2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 90,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 140,00 inkl. Frühstück
--------------	--

PreCourse – Tutorenseminar 1

Wann?	Beginn: Freitag, 20. September 2019 um 11.00 Uhr (vor dem Clubhaus) Ende: Sonntag, 22. September 2019 um ca. 17.00 Uhr
Wo?	Die Tutorenseminare finden in Kleingruppen statt und werden an zwei bis vier Orten durchgeführt, die sich auf das Bundesgebiet verteilen. Die Zuteilung der Teilnehmer erfolgt durch die PGA und orientiert sich an den Postleitzahlen der Wohnorte der Teilnehmer. Den Teilnehmern wird zu Beginn des PreCourse mitgeteilt, welchem Veranstaltungsort sie zugeordnet wurden.

PreCourse – Seminar 3

Wann?	Beginn: Donnerstag, 3. Oktober 2019 um 11.00 Uhr (Seminarraum im Hotel Maximilian) Ende: Sonntag, 6. Oktober 2019 um ca. 13.00 Uhr
Wo?	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach – Golfodrom (Holzhäuser 8, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-790 0, Fax: 08532-790 45, E-Mail: golfresort@quellness-golf.com , www.quellness-golf.com) und Maximilian Quellness- und Golfhotel (Kurallee 1, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-795 0, Fax: 08532-795 151, E-Mail: maximilian@quellness-golf.com , www.quellness-golf.com)

Hotel-empfehlung	Maximilian Quellness- und Golfhotel (Adresse siehe oben)
-------------------------	--

PreCourse – Tutorenseminar 2

Wann?	Beginn: Freitag, 18. Oktober 2019 um 11.00 Uhr (vor dem Clubhaus) Ende: Sonntag, 20. Oktober 2019 um ca. 17.00 Uhr
Wo?	Siehe PreCourse – Tutorenseminar 1

PreCourse-Prüfung und Eingangstest

Wann?	PreCourse: Donnerstag, 7. bis Montag, 11. November 2019 Eingangstest: voraussichtlich Freitag, 8. November 2019 (genauer Zeitplan wird kurzfristig bekannt gegeben)
Wo?	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach – Golfodrom (Holzhäuser 8, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-790 0, Fax: 08532-790 45, E-Mail: golfresort@quellness-golf.com , www.quellness-golf.com) und Maximilian Quellness- und Golfhotel (Kurallee 1, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-795 0, Fax: 08532-795 151, E-Mail: maximilian@quellness-golf.com , www.quellness-golf.com)

Hotel	Maximilian Quellness- und Golfhotel (Adresse siehe oben) Zimmer können bis spätestens Montag, 7. Oktober 2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 95,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 145,00 inkl. Frühstück
--------------	---

Wdh. PreCourse-Prüfung und Eingangstest

Wann?	Beginn: Freitag, 6. Dezember 2019 Ende: Montag, 9. Dezember 2019 (genauer Zeitplan wird kurzfristig bekannt gegeben)
Wo?	Golf Club St. Leon-Rot (Opelstraße 30, 68789 St. Leon-Rot, Tel.: 06227-8608 0, Fax: 06227-8608 88, E-Mail: info@gc-slr.de , www.gc-slr.de)
Hotel	Fairway-Hotel (Opelstraße 10, 68789 St. Leon-Rot, Tel.: 06227-544 0, Fax: 06227-544 500, E-Mail: info@fairway-hotel.de , www.fairway-hotel.de) Zimmer können bis spätestens Montag, 4. November 2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 90,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 120,00 inkl. Frühstück

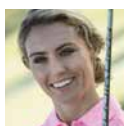
2019MI

Modulausbildung I

Wer den PreCourse und den Eingangstest erfolgreich bestanden hat, kann mit der Modulausbildung I beginnen. Diese kann als Vollzeitausbildung im Golfclub oder als berufsbegleitende Ausbildung absolviert werden. Sie umfasst drei sechstägige Seminare sowie die überbetriebliche Ausbildung. Zudem müssen die Auszubildenden die Teilnahme an fünf Turnierrunden nachweisen. Nach rund neun Monaten schließt die Modulausbildung I mit der PGA Assistentenprüfung ab. Diejenigen, die ihre Ausbildung berufsbegleitend durchlaufen, können wählen, ob sie ein Praktikum ableisten oder die angebotenen Tutorien Seminare besuchen möchten.

Aufbauend auf dem PreCourse werden golftechnische Kenntnisse vertieft und sportwissenschaftliche Grundlagen vermittelt. Die Teilnehmer werden mit den Rechten und Pflichten eines PGA Professionals vertraut gemacht und erhalten Informationen zum Berufseinstieg. Ziel ist es, die angehenden PGA Assistenten für die Erteilung von Anfängerunterricht an Schüler aller Altersklassen in Golfclubs, auf öffentlichen Anlagen und in Ferienclubs zu qualifizieren. Außerdem sollen sie Schnupperkurse und Regelabende durchführen und Auskunft zu Ausrüstungs- und Etikettefragen sowie zu Wettspielmodalitäten geben können.

Wer kann teilnehmen?	Absolventen des PreCourse (bzw. Inhaber einer gültigen DGV C-Trainerlizenz Golf) und des Eingangstests, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, eine Stammvorgabe von mindestens -12,4 und einen Schulabschluss nachweisen können. Personen mit nicht-deutscher Staatsangehörigkeit müssen gegebenenfalls zusätzlich einen Nachweis über ausreichende Deutschkenntnisse und eine Aufenthaltsgenehmigung erbringen.
Mitzubringen sind	Zu allen Veranstaltungen sind eine vollständige Golf-ausrüstung, wettergerechte Golfkleidung inkl. Regenanzug, Turnschuhe und Sportbekleidung, eine feste Schreibunterlage (am besten ein Klemmbrett) sowie Papier und Stifte mitzubringen. Außerdem müssen Auszubildende immer ihr Berichtsheft mitführen.
Gebühr	Der Ausbildungsbeitrag für die Modulausbildung I beträgt derzeit € 2.850,00. In diesem Beitrag sind neben den Seminargebühren (nicht Tutorien Seminare) die Gebühr für die Prüfung und die Lernunterlagen enthalten. Für eine Wiederholung der Assistentenprüfung wird zusätzlich eine Gebühr von € 300,00 fällig. Die Tutorien Seminare können zum Preis von € 980,00 gebucht werden.
Meldeschluss und Anmeldung	Donnerstag, 10. Januar 2019 (eingehend) durch Einsendung der Ausbildungsverträge inkl. der geforderten Unterlagen. Musterverträge stehen zum Download unter www.pga.de zur Verfügung. Die Anmeldung zu den Tutorien kann per Online-Formular oder mit dem dieser Broschüre beiliegenden Formular erfolgen. Meldeschluss für die Tutorien ist Montag, 15. April 2019.
Anwesenheitspflicht	Bei allen Veranstaltungen herrscht Anwesenheitspflicht.
Prüfung	Im Vorfeld der Prüfung erhalten die Prüfungskandidaten Hinweise zur Prüfungsvorbereitung sowie ggf. Anmerkungen für die Prüfungszulassung. Details regelt die Ausbildungs- und Prüfungsordnung.



„Ich liebe diesen Sport, und in dieser Branche arbeiten zu können, ist ein Traum. Ich habe jeden Tag mit Menschen zu tun, die ihrem Hobby nachgehen. Und es vergeht kein Tag, an dem man nichts lernt. Die Spieler vertrauen mir, dass ich sie mit meinem Fachwissen zu besseren Golfern mache. Ein großes Ziel, große Erwartungen, die ich erfüllen möchte.“

*Katharina Böhm aus München (Bayern),
Auszubildende im 1. Lehrjahr 2018*

Modul I – Seminar 1

Wann? Beginn: Montag, 25. Februar 2019
um 10.00 Uhr (Seminarraum)
Ende: Samstag, 2. März 2019 um ca. 15.00 Uhr

Wo? Landessportschule Bad Blankenburg
(Wirbacher Str. 10, 07422 Bad Blankenburg,
Tel.: 036741-62 0, Fax: 036741-62 510,
E-Mail: info@sportschule-badblankenburg.de,
www.sportschule-badblankenburg.de)

Hotel Landessportschule Bad Blankenburg
(Adresse siehe oben)
Zimmer können bis spätestens Montag, 28. Januar
2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden.
Einzelzimmer: ab € 48,00 inkl. Frühstück
Doppelzimmer: ab € 80,00 inkl. Frühstück

Modul I – Seminar 2

Wann? Beginn: Montag, 8. April 2019
um 10.00 Uhr (Seminarraum im Hotel Maximilian)
Ende: Samstag, 13. April 2019 um ca. 15.00 Uhr

Wo? Quellness & Golf Resort Bad Griesbach – Golfodrom
(Holzhäuser 8, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-
790 0, Fax: 08532-790 45, E-Mail: golfresort@quellness-golf.com) und
Maximilian Quellness- und Golfhotel (Kurallee 1,
94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-795 0, Fax: 08532-
795 151, E-Mail: maximilian@quellness-golf.com,
www.quellness-golf.com)

Hotel Maximilian Quellness- und Golfhotel
(Adresse siehe oben)
Zimmer können bis spätestens Montag, 11. März 2019
unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden.
Einzelzimmer: ab € 95,00 inkl. Frühstück
Doppelzimmer: ab € 145,00 inkl. Frühstück

Modul I – Seminar 3

Wann? Beginn: Montag, 15. Juli 2019
um 10.00 Uhr (Seminarraum im Gerry Weber
Sportpark Hotel)
Ende: Samstag, 20. Juli 2019 um ca. 15.00 Uhr

Wo? Golfclub Teutoburger Wald
(Eggeberger Straße 13, 33790 Halle/Westfalen,
Tel.: 05201-62 79, Fax: 05201-62 22, E-Mail:
post@gctw.de, www.gctw.de) und
Gerry Weber Sportpark Hotel (Roger-Federer-Allee 6,
33790 Halle/Westfalen, Tel.: 05201-899 0, Fax: 05201-
899 440, E-Mail: infohotel@gerryweber-world.de,
www.gerryweber-sportparkhotel.de)

Hotel Gerry Weber Sportpark Hotel
(Adresse siehe oben)
Zimmer können bis spätestens Montag, 17. Juni 2019
unter dem Stichwort „PGA Modul I – Seminar 3“ ge-
bucht werden.
Einzelzimmer: ab € 102,00 inkl. Frühstück
Doppelzimmer: ab € 127,00 inkl. Frühstück

Assistentenprüfung

Wann? Beginn: Mittwoch, 9. Oktober 2019
Ende: Montag, 14. Oktober 2019
(genauer Zeitplan wird kurzfristig bekannt gegeben)

Wo? Quellness & Golf Resort Bad Griesbach – Golfodrom
(Holzhäuser 8, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-
790 0, Fax: 08532-790 45, E-Mail: golfresort@quellness-golf.com, www.quellness-golf.com) und
Maximilian Quellness- und Golfhotel
(Kurallee 1, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-795 0,
Fax: 08532-795 151, E-Mail: maximilian@quellness-golf.com, www.quellness-golf.com)

Hotel Maximilian Quellness- und Golfhotel
(Adresse siehe oben)
Zimmer können bis spätestens Montag, 9. September
2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden.
Einzelzimmer: ab € 95,00 inkl. Frühstück
Doppelzimmer: ab € 145,00 inkl. Frühstück



1. Wdh. Assistentenprüfung

Wann?	Beginn: Donnerstag, 7. November 2019 Ende: Montag, 11. November 2019 (genauer Zeitplan wird kurzfristig bekannt gegeben)
Wo?	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach – Golfodrom (Holzhäuser 8, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-790 0, Fax: 08532-790 45, E-Mail: golfresort@quellness-golf.com, www.quellness-golf.com) und Maximilian Quellness- und Golfhotel (Kurallee 1, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-795 0, Fax: 08532-795 151, E-Mail: maximilian@quellness-golf.com, www.quellness-golf.com)
Hotel	Maximilian Quellness- und Golfhotel (Adresse siehe oben) Einzelzimmer: ab € 95,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 145,00 inkl. Frühstück (buchbar bis Montag, 7. Oktober 2019)

2. Wdh. Assistentenprüfung

Wann?	Beginn: Freitag, 6. Dezember 2019 Ende: Montag, 9. Dezember 2019 (genauer Zeitplan wird kurzfristig bekannt gegeben)
Wo?	Golf Club St. Leon-Rot (Opelstraße 30, 68789 St. Leon-Rot, Tel.: 06227-8608 0, Fax: 06227-8608 88, E-Mail: info@gc-slr.de, www.gc-slr.de)
Hotel	Fairway-Hotel (Opelstraße 10, 68789 St. Leon-Rot, Tel.: 06227-544 0, Fax: 06227-544 500, E-Mail: info@fairway-hotel.de, www.fairway-hotel.de) Einzelzimmer: ab € 90,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 120,00 inkl. Frühstück (buchbar bis Montag, 4. November 2019)

Modul I – Tutorien

Nur für Auszubildende, die ihre Ausbildung berufsbegleitend absolvieren und kein Praktikum ableisten möchten.

Modul I – Tutorenseminar 1

Wann?	Beginn: Donnerstag, 23. Mai 2019 um 10.00 Uhr (vor dem Clubhaus) Ende: Montag, 27. Mai 2019 um ca. 17.00 Uhr
Wo?	Golf Park Steinhuder Meer (Vor der Mühle 10a, 31535 Neustadt a. Rbg., Tel.: 05036-2778, Fax: 05036-988441, E-Mail: info@gpsm.de, www.gpsm.de)
Hotelempfehlung	Hotel Bullerdieck (Bürgermeister-Wehrmann-Straße 21, 30826 Garbsen, Tel.: 05131-458 0, Fax: 05131-458 222, E-Mail: info@bullerdieck.de, www.bullerdieck.de)

Modul I – Tutorenseminar 2

Wann?	Beginn: Donnerstag, 1. August 2019 um 10.00 Uhr (vor dem Clubhaus) Ende: Montag, 5. August 2019 um ca. 17.00 Uhr
Wo?	OPEN.9 Golf Eichenried (Schönstraße 45, 85452 Moosinning-Eichenried, Tel.: 08123-98928 0, Fax: 08123-98928 29, E-Mail: info@open9.de, www.open9.de)
Hotelempfehlung	Hotel Gasthof Erber (Freisinger Str. 83, 85737 Ismaning, Tel.: 089-996551 0, Fax: 089-996551 40, E-Mail: info@hotel-erber.de, www.hotel-erber.de)

2019MII

Modulausbildung II

Absolventen der Modulausbildung I können mit der Modulausbildung II beginnen und innerhalb von zwei weiteren Jahren den Status eines „Fully Qualified PGA Golfprofessional“ erlangen. Die Ausbildung findet in der Regel als Vollzeitausbildung im Golfclub statt. Unter bestimmten Voraussetzungen (z.B. bei einer zuvor abgeschlossenen staatlich anerkannten Ausbildung oder einem Hochschulstudium) ist auch eine berufsbegleitende Ausbildung möglich. Pro Jahr sind parallel zur betrieblichen Ausbildung je drei 6-tägige Seminare zu besuchen. Zudem müssen ein Playing Ability Test und ein Schlägerreparatur-Workshop absolviert und fünf Turnierrunden pro Jahr nachgewiesen werden. Diejenigen, die ihre Ausbildung berufsbegleitend durchlaufen, können wählen, ob sie ein Praktikum ableisten oder die angebotenen Tutorenseminare besuchen möchten.

Die Teilnehmer werden mit allen Aufgaben vertraut gemacht, die einen Golfprofessional in einem Golfclub oder auf einer Golfanlage erwarten. Insbesondere werden Inhalte vermittelt, die die Teilnehmer befähigen, Golfunterricht für alle Alters- und Leistungsklassen sowie Mannschaftstraining auf mittlerer Wettkampfebene durchzuführen. Hierzu werden unter anderem sportwissenschaftliche Inhalte, umfassende Kenntnisse des Technik- und Taktiktrainings sowie Materialkunde gelehrt. Zudem erhalten die Teilnehmer einen Einblick in das Fachgebiet der Betriebswirtschaft, um sowohl einen Golfschulbetrieb organisieren als auch einen ProShop betreiben zu können. Weitere Nebenfächer wie Eventorganisation und Platzkunde machen den PGA Professional zu einem kompetenten Ansprechpartner in allen Fragen des Golfsports.

Wer kann teilnehmen?	PGA Assistenten
Mitzubringen sind	Zu allen Veranstaltungen sind eine vollständige Golf-ausrüstung, wettergerechte Golfkleidung inkl. Regenanzug, Turnschuhe und Sportbekleidung, eine feste Schreibunterlage (am besten ein Klemmbrett) sowie Papier und Stifte mitzubringen. Außerdem müssen Auszubildende immer ihr Berichtsheft mitführen.
Gebühr	Der Ausbildungsbeitrag für die Modulausbildung beträgt derzeit € 2.850,00 pro Jahr. In diesem Beitrag sind neben den Seminargebühren (nicht Tutorenseminare) die Gebühr für die Prüfung, die Gebühr für den Schlägerreparatur-Workshop und die Lernunterlagen enthalten. Für eine Wiederholung der Abschlussprüfung wird zusätzlich eine Gebühr von € 400,00 fällig. Die Tutorenseminare können zum Preis von € 2.850,00 pro Jahr gebucht werden.
Meldeschluss und Anmeldung	Donnerstag, 10. Januar 2019 (eingehend) durch Einsendung der Ausbildungsverträge inkl. der geforderten Unterlagen – sofern zu Beginn von Modul I kein dreijähriger Ausbildungsvertrag geschlossen wurde. Musterverträge stehen zum Download unter www.pga.de zur Verfügung. Die Anmeldung zu den Tutorien kann per Online-Formular oder mit dem dieser Broschüre beiliegenden Formular erfolgen. Meldeschluss für die Tutorien ist Montag, 15. April 2019.
Anwesenheitspflicht	Bei allen Veranstaltungen herrscht Anwesenheitspflicht.
Prüfung	Im Vorfeld der Prüfung erhalten die Prüfungskandidaten Hinweise zur Prüfungsvorbereitung sowie ggf. Anmerkungen für die Prüfungszulassung. Sollten Auszubildende aufgrund eines fehlenden PAT-Nachweises nicht zur Prüfung antreten können, ist es möglich, sich von der Prüfung freistellen zu lassen, um dann zwei weitere Jahre Zeit zu haben, den PAT nachzureichen. Die Details regelt die Ausbildungs- und Prüfungsordnung.

Modul II - 1. Jahr

Modul II – Seminar 1

Wann?	Beginn: Montag, 11. Februar 2019 um 10.00 Uhr (Seminarraum im Hotel) Ende: Samstag, 16. Februar 2019 um ca. 15.00 Uhr
Wo?	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Im Tal der Loreley, 56154 Boppard, Tel.: 06742-808 491, Fax: 06742-808 493, E-Mail: info@jakobsberg.de , www.jakobsberg.de)
Hotel	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Adresse siehe oben, Tel.: 06742-8080, Fax: 06742-3069, E-Mail: info@jakobsberg.de) Einzelzimmer: ab € 85,00 / Doppelzimmer: ab € 130,00 (inkl. Frühstück – buchbar bis Montag, 14. Januar 2019)

Modul II – Seminar 2

Wann?	Beginn: Montag, 29. April 2019 um 10.00 Uhr (Seminarraum im Golfclub) Ende: Samstag, 4. Mai 2019 um ca. 15.00 Uhr
Wo?	Märkischer Golfclub Potsdam (Kemnitzer Schmiedeweg 1, 14542 Werder, Tel.: 03327-6637 0, Fax: 03327-6637 37, E-Mail: info@dermaerkische.de , www.dermaerkische.de)
Hotel	Zum Rittmeister (Seestraße 9, 14542 Werder, Tel.: 03327-464 6, Fax: 03327-464 747, E-Mail: info@zum-rittmeister.de , www.zum-rittmeister.de) Einzelzimmer: ab € 82,00 / Doppelzimmer: ab € 110,00 (inkl. Frühstück – buchbar bis Montag, 1. April 2019)

Modul II – Seminar 3

Wann?	Beginn: Montag, 18. November 2019 um 10.00 Uhr (Seminarraum im Golfclub) Ende: Samstag, 23. November 2019 um ca. 15.00 Uhr
Wo?	Golf Club Starnberg (Uneringer Straße, 82319 Starnberg, Tel.: 08151-12157, Fax: 08151-29115, E-Mail: club@gcstarnberg.de , www.gcstarnberg.de)
Hotel	Courtyard Oberpfaffenhofen (Friedrichshafener Strasse 3a, 82205 Gilching, Tel.: 089-61426 041, E-Mail: reservierung@cy-oberpfaffenhofen.de , www.marriott.de/mucms) Einzelzimmer: ab € 89,00 / Doppelzimmer: ab € 99,00 (inkl. Frühstück – buchbar bis Montag, 7. Oktober 2019)

Modul II – Tutorien

Nur für Auszubildende, die ihre Ausbildung berufsbegleitend absolvieren und kein Praktikum ableisten möchten.

Modul II – Tutorenseminar 1

Wann?	Beginn: Mittwoch, 22. Mai 2019 um 10.00 Uhr (vor dem Clubhaus) Ende: Montag, 27. Mai 2019 um ca. 17.00 Uhr
Wo?	Golf Park Steinhuder Meer (Vor der Mühle 10a, 31535 Neustadt a. Rbg., Tel.: 05036-2778, Fax: 05036-988441, E-Mail: info@gpsm.de , www.gpsm.de)
Hotel-empfehlung	Hotel Bullerdieck (Bürgermeister-Wehrmann-Straße 21, 30826 Garbsen, Tel.: 05131-458 0, Fax: 05131-458 222, E-Mail: info@bullerdieck.de , www.bullerdieck.de)

Modul II – Tutorenseminar 2

Wann?	Beginn: Donnerstag, 1. August 2019 um 10.00 Uhr (vor dem Clubhaus) Ende: Montag, 5. August 2019 um ca. 17.00 Uhr
Wo?	OPEN.9 Golf Eichenried (Schönstraße 45, 85452 Moosinning-Eichenried, Tel.: 08123-98928 0, Fax: 08123-98928 29, E-Mail: info@open9.de , www.open9.de)
Hotel-empfehlung	Hotel Gasthof Erber (Freisinger Str. 83, 85737 Ismaning, Tel.: 089-996551 0, Fax: 089-996551 40, E-Mail: info@hotel-erber.de , www.hotel-erber.de)

Modul II - 2. Jahr

Modul II – Seminar 4

Wann?	Beginn: Montag, 14. Januar 2019 um 10.00 Uhr (Seminarraum) Ende: Samstag, 19. Januar 2019 um ca. 15.00 Uhr
Wo?	Landessportschule Bad Blankenburg (Wirbacher Str. 10, 07422 Bad Blankenburg, Tel.: 036741-62 0, Fax: 036741-62 510, E-Mail: info@sportschule-badblankenburg.de, www.sportschule-badblankenburg.de)
Hotel	Landessportschule Bad Blankenburg (Adresse siehe oben) Zimmer können bis spätestens Montag, 17. Dezember 2018 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 48,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 80,00 inkl. Frühstück

Modul II – Seminar 5

Wann?	Beginn: Montag, 3. Juni 2019 um 10.00 Uhr (Seminarraum im Hotel TUI Blue) Ende: Samstag, 8. Juni 2019 um ca. 15.00 Uhr
Wo?	Golf & Country Club Fleesensee (Tannenweg 1, 17213 Göhren-Lebbin, Tel.: 039932-8040 0, Fax: 039932-8040 20, E-Mail: info.golf@flee-sensee.de, http://fleeensee-golfclub.de) und TUI Blue Fleesensee (Seeblick 30, 17213 Göhren-Lebbin, Tel.: 039932-470 0, Fax: 039932-470 910, E-Mail: info.fleeensee@tui-blue.com, www.tui-blue.com/Fleeensee/Hotel)
Hotel	TUI Blue Fleesensee (Adresse siehe oben) Zimmer können bis spätestens Montag, 6. Mai 2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 108,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 128,00 inkl. Frühstück

Modul II – Seminar 6

Wann?	Beginn: Montag, 12. August 2019 um 10.00 Uhr (Seminarraum im Hotel Maximilian) Ende: Samstag, 17. August 2019 um ca. 15.00 Uhr
Wo?	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach – Golfodrom (Holzhäuser 8, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-790 0, Fax: 08532-790 45, E-Mail: golfresort@quellness-golf.com, www.quellness-golf.com) und Maximilian Quellness- und Golfhotel (Kurallee 1, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-795 0, Fax: 08532-795 151, E-Mail: maximilian@quellness-golf.com, www.quellness-golf.com)
Hotel	Maximilian Quellness- und Golfhotel (Adresse siehe oben) Zimmer können bis spätestens Montag, 15. Juli 2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 95,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 145,00 inkl. Frühstück

Fully Qualified Prüfung

Wann?	Beginn: Mittwoch, 9. Oktober 2019 Ende: Montag, 14. Oktober 2019 (genauer Zeitplan wird kurzfristig bekannt gegeben)
Wo?	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach – Golfodrom (Holzhäuser 8, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-790 0, Fax: 08532-790 45, E-Mail: golfresort@quellness-golf.com, www.quellness-golf.com) und Maximilian Quellness- und Golfhotel (Kurallee 1, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-795 0, Fax: 08532-795 151, E-Mail: maximilian@quellness-golf.com, www.quellness-golf.com)
Hotel	Maximilian Quellness- und Golfhotel (Adresse siehe oben) Zimmer können bis spätestens Montag, 9. September 2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 95,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 145,00 inkl. Frühstück

1. Wdh. Fully Qualified Prüfung

Wann?	Beginn: Donnerstag, 7. November 2019 Ende: Montag, 11. November 2019 (genauer Zeitplan wird kurzfristig bekannt gegeben)
Wo?	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach – Golfodrom (Holzhäuser 8, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-790 0, Fax: 08532-790 45, E-Mail: golfresort@quellness-golf.com, www.quellness-golf.com) und Maximilian Quellness- und Golfhotel (Kurallee 1, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-795 0, Fax: 08532-795 151, E-Mail: maximilian@quellness-golf.com, www.quellness-golf.com)
Hotel	Maximilian Quellness- und Golfhotel (Adresse siehe oben) Zimmer können bis spätestens Montag, 7. Oktober 2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 95,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 145,00 inkl. Frühstück

2. Wdh. Fully Qualified Prüfung

Wann?	Beginn: Freitag, 6. Dezember 2019 Ende: Montag, 9. Dezember 2019 (genauer Zeitplan wird kurzfristig bekannt gegeben)
Wo?	Golf Club St. Leon-Rot (Opelstraße 30, 68789 St. Leon-Rot, Tel.: 06227-8608 0, Fax: 06227-8608 88, E-Mail: info@gc-slr.de, www.gc-slr.de)
Hotel	Fairway-Hotel (Opelstraße 10, 68789 St. Leon-Rot, Tel.: 06227-544 0, Fax: 06227-544 500, E-Mail: info@fairway-hotel.de, www.fairway-hotel.de) Zimmer können bis spätestens Montag, 4. November 2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 90,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 120,00 inkl. Frühstück

Modul II – Tutorien

Nur für Auszubildende, die ihre Ausbildung berufsbegleitend absolvieren und kein Praktikum ableisten möchten.

Modul II – Tutorenseminar 3

Wann?	Beginn: Donnerstag, 21. März 2019 um 10.00 Uhr (vor dem Clubhaus) Ende: Montag 25. März 2019 um ca. 17.00 Uhr
Wo?	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Im Tal der Loreley, 56154 Boppard, Tel.: 06742-808 491, Fax: 06742-808 493, E-Mail: golf@jakobsberg.de, www.jakobsberg.de)
Hotelempfehlung	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Adresse siehe oben, Tel.: 06742-8080, Fax: 06742-3069, E-Mail: info@jakobsberg.de)

Modul II – Tutorenseminar 4

Wann?	Beginn: Donnerstag, 4. Juli 2019 um 10.00 Uhr (vor dem Clubhaus) Ende: Montag, 8. Juli 2019 um ca. 17.00 Uhr
Wo?	Golfclub Starnberg (Uneringer Straße, 82319 Starnberg, Tel.: 08151-12157, Fax: 08151-29115, E-Mail: club@gcstarnberg.de, www.gcstarnberg.de)
Hotelempfehlung	Courtyard Oberpfaffenhofen (Friedrichshafener Strasse 3a, 82205 Gilching, Tel.: 089-61426 041, E-Mail: reservierung@cy-oberpfaffenhofen.de, www.marriott.de/mucms)

Modul II – Tutorenseminar 5

Wann?	Beginn: Mittwoch, 25. September 2019 um 10.00 Uhr (vor dem Clubhaus) Ende: Sonntag, 29. September 2019 um ca. 17.00 Uhr
Wo?	Märkischer Golfclub Potsdam (Kemnitzer Schmiedeweg 1, 14542 Werder, Tel.: 03327-6637 0, Fax: 03327-6637 37, E-Mail: info@dermaerkische.de, www.dermaerkische.de)
Hotelempfehlung	Zum Rittmeister (Seestraße 9, 14542 Werder, Tel.: 03327-464 6, Fax: 03327-464 747, E-Mail: info@zum-rittmeister.de, www.zum-rittmeister.de)

Prüfungs- und Turniervorbereitung für Auszubildende

Zur intensiveren Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung und zur Verbesserung des eigenen Spiels bietet die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH Seminare an, in denen die Inhalte der Ausbildung aufgefrischt werden und die Auszubildenden ihr Wissen und ihre Kompetenz in den Bereichen Unterricht, Technik und Golfspiel erweitern können. Die Seminare finden auf freiwilliger Basis statt und ermöglichen eine intensive Schulung in Kleingruppen.

Für Auszubildende, die ihre Spielfähigkeit steigern und auch ihre Turnierergebnisse verbessern wollen, empfehlen wir die Teilnahme am Seminar „Erfolgreiche Vorbereitung auf Playing Ability Tests“. Insbesondere richtet sich diese Veranstaltung an all diejenigen, die Probleme haben, den vorgegebenen Zielscore der PATs zu erreichen oder die die Ausbildung mit einem hohen Einstiegs-Handicap begonnen haben.

190511R

Erfolgreiche Vorbereitung auf Playing Ability Tests

Die Teilnehmer erhalten Hilfestellung bei der Vorbereitung auf einen Playing Ability Test (PAT). Sie lernen, welche Aspekte für eine optimale Wettspielvorbereitung von Bedeutung sind und wie sie ihr Leistungspotenzial besser ausschöpfen können. Im Anschluss an das Seminar findet der erste PAT des Jahres 2019 statt.

- **Technikanalyse im langen und kurzen Spiel**
- **Umsetzung der Korrekturen**
- **Optimierung der Spieltaktik**
- **Problemlösungen in unterschiedlichen Spielsituationen**
- **Lösungswege zur Stressbewältigung vor und während eines Wettkampfs**
- **Erarbeitung von individuellen Trainingsaufgaben zur gezielten Wettspielvorbereitung**

Referent	Martin Hasenbein
Mitzubringen sind	Vollständige Golfausrüstung, Schreibunterlage
Wann?	Beginn: Samstag, 11. Mai 2019 um 13.00 Uhr (vor dem Clubhaus) Ende: Montag, 13. Mai 2019 um ca. 16.00 Uhr
Wo?	Golf Park Steinhuder Meer (Vor der Mühle 10a, 31535 Neustadt a. Rbg., Tel.: 05036-2778, Fax: 05036-988441, E-Mail: info@gpsm.de, www.gpsm.de)
Wer sollte teilnehmen?	Alle Auszubildenden, die Probleme haben, den Playing Ability Test zu bestehen oder die ihre Spielfähigkeit verbessern möchten. Maximal können 16 Azubis teilnehmen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 5 Personen.
Meldeschluss	Montag, 15. April 2019
Seminargebühr	€ 360,00
Hotelempfehlung	Hotel Bullerdieck (Bürgermeister-Wehrmann-Straße 21, 30826 Garbsen, Tel.: 05131-458 0, Fax: 05131-458 222, E-Mail: info@bullerdieck.de, www.bullerdieck.de)

Quereinsteiger, die aufgrund eines Einstufungsverfahrens direkt zur Assistentenprüfung zugelassen wurden und folglich keine Modulausbildung I durchlaufen haben, können sich beim Informationstag zur Assistentenprüfung über die Prüfungsmodalitäten und die Bewertungsgrundlagen informieren.

Wer sich intensiv auf die Prüfung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional vorbereiten möchte, kann die Seminare „Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung – Einzellehrprobe“ bzw. „Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung – Gruppenlehrprobe“ besuchen. Die Veranstaltungen finden an zwei aufeinanderfolgenden Tagen statt, so dass beide Lehrgänge kombiniert besucht werden können, und bieten eine Wiederholung der wesentlichen Prüfungsanforderungen im Bereich Unterricht sowie praktische Übungen zu den Lehrproben.

190915R

Informationen zur PGA Assistentenprüfung

Bei diesem Informationstag erfahren die Teilnehmer, was bei der PGA Assistentenprüfung gefordert wird, welche Prüfungen im Detail zu absolvieren sind und was bei der Prüfungsvorbereitung zu beachten ist.

- **Demonstrationsprüfung: Ablauf, Verfahren und Anforderungen**
- **Lehrprobe: Ablauf, Verfahren und Anforderungen**
- **Mündliche und schriftliche Prüfung: Ablauf, Verfahren und Anforderungen**

Referent	Oliver Neumann
Mitzubringen sind	Schreibunterlage
Wann?	Sonntag, 15. September 2019 von 09.00 (Seminarraum im Hotel) bis 17.00 Uhr
Wo?	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Im Tal der Loreley, 56154 Boppard, Tel.: 06742-808 491, Fax: 06742-808 493, E-Mail: golf@jakobsberg.de, www.jakobsberg.de)
Wer sollte teilnehmen?	Personen, die aufgrund eines Einstufungsbescheids direkt zur PGA Assistentenprüfung zugelassen sind und die Modulausbildung I nicht besucht haben. Maximal sind 20 Teilnehmer zugelassen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 5 Personen.
Meldeschluss	Montag, 19. August 2019
Seminargebühr	€ 180,00
Hotelempfehlung	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Adresse siehe oben, Tel.: 06742-8080, Fax: 06742-3069, E-Mail: info@jakobsberg.de)



„Wunderbar an diesem Beruf ist, den schönsten Sport der Welt tagtäglich in den verschiedensten Aufgabenstellungen zu beleuchten. Die Ausbildung berufsbegeleitend zu absolvieren, ist recht anspruchsvoll! Uns wird vieles beigebracht, aber eine Sache sollte jeder, der Golflehrer werden will, schon mitbringen: Gute rhetorische Fähigkeiten!“

Karlheinz Buhl aus Ismaning (Bayern),
Auszubildener im 1. Lehrjahr 2018

190916R

Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung Einzellehrprobe

In diesem Seminar werden die Auszubildenden gezielt auf die Einzellehrprobe der Abschlussprüfung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional vorbereitet. Die wesentlichen Prüfungsanforderungen werden wiederholt und praktisch geübt.

- Aufbau einer Unterrichtsstunde
- Analyse und methodisches Vorgehen
- Fehler und Korrekturen
- Lehrerverhalten und Auftreten

Referent	Oliver Neumann
Mitzubringen sind	Vollständige Golfausrüstung, Schreibunterlage
Wann?	Montag, 16. September 2019 von 09.00 bis 17.00 Uhr (Seminarraum im Hotel)
Wo?	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Im Tal der Loreley, 56154 Boppard, Tel.: 06742-808 491, Fax: 06742-808 493, E-Mail: golf@jakobsberg.de, www.jakobsberg.de)
Wer sollte teilnehmen?	Auszubildende, die ihre Prüfungsvorbereitung intensivieren und Ausbildungsdefizite ausgleichen möchten. Maximal können 10 Azubis teilnehmen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 5 Personen.
Meldeschluss	Montag, 19. August 2019
Seminargebühr	€ 180,00
Hotelempfehlung	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Adresse siehe oben, Tel.: 06742-8080, Fax: 06742-3069, E-Mail: info@jakobsberg.de)

190917R

Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung Gruppenlehrprobe

Die teilnehmenden Azubis wiederholen die prüfungsrelevanten Aspekte einer Gruppenlehrprobe und werden durch praktische Beispiele auf die entsprechende Prüfung in der Abschlussprüfung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional vorbereitet.

- Verständnis der Aufgabenstellung
- Periodisierung: Bausteine einer Trainingsplanung
- Schriftliche Ausarbeitung einer Trainingseinheit
- Praktische Durchführung und Feedback
- Methodische Reihen zur Lösung von golftechnischen Problemen

Referent	Oliver Neumann
Mitzubringen sind	Schreibunterlage
Wann?	Dienstag, 17. September 2019 von 09.00 bis 17.00 Uhr (Seminarraum im Hotel)
Wo?	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Im Tal der Loreley, 56154 Boppard, Tel.: 06742-808 491, Fax: 06742-808 493, E-Mail: golf@jakobsberg.de, www.jakobsberg.de)
Wer sollte teilnehmen?	Auszubildende, die ihre Prüfungsvorbereitung intensivieren und Ausbildungsdefizite ausgleichen möchten. Maximal können 10 Azubis teilnehmen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 5 Personen.
Meldeschluss	Montag, 19. August 2019
Seminargebühr	€ 180,00
Hotelempfehlung	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Adresse siehe oben, Tel.: 06742-8080, Fax: 06742-3069, E-Mail: info@jakobsberg.de)



190209W – 190818W

Schlägerreparatur und Custom Fitting Workshops

Ergänzend zu den Ausbildungsseminaren müssen alle Auszubildenden der PGA of Germany einen Workshop zur Schlägerreparatur und zum Custom Fitting besuchen. Dieser Workshop, der Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional ist, wird in Kooperation mit der Firma „True Custom Fitting“ an zwei Terminen angeboten und findet jeweils im Anschluss an ein bzw. im Vorfeld eines Ausbildungsseminars statt.

Die Auszubildenden werden mit den wesentlichen Techniken für die Reparatur von Golfschlägern vertraut gemacht. Dabei steht praktisches Arbeiten im Vordergrund. Außerdem lernen sie, wie Hölzer und Eisen individuell an die Anforderungen der einzelnen Golfspieler angepasst werden können.

- Griffe wechseln
- Loft- und Lie-Änderungen
- Schäfte verlängern und Schäfte kürzen
- Sicherheit in der Werkstatt
- Statisches Fitting
- Dynamisches Fitting

Referent(en)	Team True Custom Fitting
Mitzubringen sind	Ein altes Eisen, das nicht mehr gebraucht wird, Berichtsheft, Schreibunterlage
Wer kann teilnehmen?	Auszubildende in Modul II. Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Personen begrenzt. Gehen weniger als 10 Anmeldungen für einen Workshop ein, so kann das Seminar abgesagt werden. Wichtig: Jeder Auszubildende muss während der Ausbildung einen Workshop besucht haben, andernfalls ist keine Zulassung zur Abschlussprüfung möglich.
Anmeldung	Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und sind mit dem Meldeformular in diesem Magazin oder über das Internet (www.pga.de) vorzunehmen.
Seminargebühr	Die Gebühr für die Teilnahme am Workshop ist im Ausbildungsbeitrag enthalten.

Workshop 1 (190209W)

Wann?	Beginn: Samstag, 9. Februar 2019 um 10.00 Uhr (Seminarraum im Hotel) Ende: Sonntag, 10. Februar 2019 um ca. 16.00 Uhr
Wo?	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Im Tal der Loreley, 56154 Boppard, Tel.: 06742-8080, Fax: 06742-3069, E-Mail: info@jakobsberg.de , www.jakobsberg.de)
Meldeschluss	Montag, 14. Januar 2019 (eingehend)
Hotel	Jakobsberg Hotel- & Golfresort (Adresse siehe oben) Zimmer können bis spätestens Montag, 14. Januar 2019 unter dem Stichwort „PGA“ gebucht werden. Einzelzimmer: ab € 85,00 inkl. Frühstück Doppelzimmer: ab € 130,00 inkl. Frühstück

**Workshop 2 (190818W)**

Wann?	Beginn: Sonntag, 18. August 2019 um 10.00 Uhr (Seminarraum im Hotel) Ende: Montag, 19. August 2019 um ca. 16.00 Uhr
Wo?	Maximilian Quellness- und Golfhotel (Kurallee 1, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-795 0, Fax: 08532-795 151, E-Mail: maximilian@quellness-golf.com , www.quellness-golf.com)
Meldeschluss	Montag, 22. Juli 2019 (eingehend)
Hotel-empfehlung	Maximilian Quellness- und Golfhotel (Adresse siehe oben)

190514P – 190625P
190730P – 190827P

Playing Ability Tests

Von einem PGA Professional wird eine überdurchschnittliche Spielfähigkeit erwartet. Daher ist das Golfspiel ein wesentlicher Bestandteil der Golflehrerausbildung, und alle Auszubildenden müssen jedes Jahr mehrere Turnierrunden absolvieren. Auszubildende in Modul I müssen mindestens an einem Playing Ability Test (PAT) teilgenommen, Auszubildende in Modul II müssen für die Zulassung zur Abschlussprüfung einen PAT bestanden haben. Jeder PAT findet über 36 Löcher statt. Er gilt als bestanden, wenn der von der Spielleitung festgelegte Zielscore (für 36 Löcher) von max. zwölf Schlägen (+/- zwei Schläge je nach Witterung und Platzbedingungen) über dem gerundeten CR-Wert des Turnierplatzes erreicht bzw. unterschritten wurde oder wenn innerhalb der Ausbildung mindestens vier PAT-Runden mit einem Score von sechs Schlägen über CR oder besser gespielt wurden. Für Professionals, die bereits das 40. bzw. 50. Lebensjahr vollendet haben (es gilt das jeweilige Kalenderjahr) gelten gesonderte Grenzwerte von 18 bzw. 22 über CR für einen 36-Loch-PAT bzw. von neun bzw. elf über CR für eine anrechenbare Runde.

Spielbedingungen	Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln der R&A Rules Limited, den Turnierbestimmungen (Code of Ethics) der PGA of Germany, den Spielbedingungen der PGA of Germany („HardCards“) sowie den vom Turnierrichter genehmigten Platzregeln. Notwendige Sonderplatzregeln werden per Aushang bekannt gegeben und vom Starter ausgegeben. Es dürfen nur Bälle verwendet werden, die auf der derzeit gültigen Liste der von R&A und USGA genehmigten Bälle geführt sind.
Teilnahmeberechtigung	Die Teilnehmer müssen sich in der Modulausbildung I oder II der PGA of Germany befinden.
Austragung	Zählspiel über 36 Löcher 1. Runde: jeweils am Dienstag 2. Runde: jeweils am Mittwoch
Anmeldungen	Eine Anmeldung zu den einzelnen PATs ist zwingend erforderlich und kann mit dem Meldeformular in diesem Magazin oder online unter www.pga.de erfolgen. Ohne fristgerechte Meldung ist eine Teilnahme nicht möglich! Meldungen, die nach Meldeschluss in der Geschäftsstelle der PGA of Germany eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Absagen nach Meldeschluss wird die Meldegebühr nicht erstattet. Diejenigen, die einen PAT bestanden, sich jedoch für weitere Termine angemeldet haben, müssen ihre Teilnahme an den weiteren Turnieren schriftlich in der Geschäftsstelle widerrufen.
Gebühr	€ 50,00 pro Turnier
Registrierung und Abmeldung	Eine Registrierung ist nicht erforderlich. Falls eine Teilnahme nicht möglich ist, muss abgesagt werden, um den geordneten Spielbetrieb nicht zu gefährden. Abmeldungen, die weniger als 48 Stunden vor Turnierbeginn eingehen und keine medizinisch attestierte Ursache haben, führen entsprechend dem Code of Ethics und der Ausbildungs- und Prüfungsordnung zu einer Geldstrafe.
Startzeitenauskunft	Jeweils am Montag vor Turnierbeginn im Internet unter www.pga.de im Bereich Ausbildung unter Termine beim jeweiligen PAT.
Übungsrunden	Startzeitenreservierung und Anmeldung über das Büro des Golfclubs ist zwingend erforderlich!

Playing Ability Test 1 (190514P)

Termin und Austragungsort	14. bis 15. Mai 2019 im Golf Park Steinhuder Meer
Meldeschluss	Dienstag, 30. April 2019 (eingehend)
Übungsrunde	Montag, 13. Mai 2019
Turnierbüro	Golf Park Steinhuder Meer (Vor der Mühle 10a, 31535 Neustadt a. Rbg., Tel.: 05036-2778, Fax: 05036-988441, E-Mail: info@gpsm.de , www.gpsm.de)
Hotelempfehlung	Hotel Bullerdieck (Bürgermeister-Wehrmann-Straße 21, 30826 Garbsen, Tel.: 05131-458 0, Fax: 05131-458 222, E-Mail: info@bullerdieck.de , www.bullerdieck.de)

Playing Ability Test 2 (190625P)

Termin und Austragungsort	25. bis 26. Juni 2019 im Golfclub Bad Abbach-Deutenhof
Meldeschluss	Dienstag, 11. Juni 2019 (eingehend)
Übungsrunde	Montag, 24. Juni 2019
Turnierbüro	Golfclub Bad Abbach-Deutenhof (Gut Deutenhof, 93077 Bad Abbach, Tel.: 09405-9532 0, E-Mail: info@golf-badabbach.de , www.golf-badabbach.de)
Hotelempfehlung	Landgasthof Gut Deutenhof (Deutenhof 2, 93077 Bad Abbach, Tel.: 09405-9532 30, Fax: 09405-9532 39, E-Mail: info@gut-deutenhof.de)

Playing Ability Test 3 (190730P)

Termin und Austragungsort	30. bis 31. Juli 2019 im Quellness & Golf Resort Bad Griesbach (Golfanlage Penning)
Meldeschluss	Dienstag, 16. Juli 2019 (eingehend)
Übungsrunde	Montag, 29. Juli 2019
Turnierbüro	Golfanlage Penning (An der Rottwiese 1, 94094 Roththalmünster, Tel.: 08532-9244 0, Fax: 08532-9244 29, E-Mail: gppenning@quellness-golf.com , www.quellness-golf.com)
Hotelempfehlung	Maximilian Quellness- und Golfhotel (Kurallee 1, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532-795 0, Fax: 08532-795 151, E-Mail: maximilian@quellness-golf.com , www.quellness-golf.com)

Playing Ability Test 4 (190827P)

Termin und Austragungsort	27. bis 28. August 2019 im Golf-Resort Bitburger Land
Meldeschluss	Dienstag, 13. August 2019 (eingehend)
Übungsrunde	Montag, 26. August 2019
Turnierbüro	Golf-Resort Bitburger Land (Zur Weilersheck 1, 54636 Wißmannsdorf, Tel.: 06527-9272 0, Fax: 06527-9272 30, E-Mail: info@bitgolf.de , www.bitgolf.de)
Hotelempfehlung	Dorint Resort & Spa Südeifel (Seeuferstr. 1, 54636 Bitburg/Biersdorf, Tel.: 06569-990, Fax: 06569-7909, E-Mail: info.bitburg@dorint.com , https://hotel-eifel-bitburg.dorint.com/de)



„Trotz mehrjähriger spielerischer Erfahrung auch auf internationaler Ebene war ich beim Playing Ability Test doch etwas nervös. Man spielt nun einmal darum, einen wichtigen Schritt in seiner beruflichen Laufbahn zu machen und eine Grundvoraussetzung zu schaffen, um zur Fully Qualified Prüfung überhaupt zugelassen zu werden. Ich kann nur raten, sich intensiv auf den PAT vorzubereiten und die Drucksituation nicht zu unterschätzen.“

Katharina Böhm aus München (Bayern),
Auszubildende im 1. Lehrjahr 2018



Fragen & Antworten zur PGA Ausbildung

Wie lange dauert die Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional und wie ist sie aufgebaut?

Die Ausbildung dauert im Regelfall drei Jahre. Zunächst ist – vor dem Start der eigentlichen Ausbildung – der PGA PreCourse zu absolvieren, der mit der Prüfung zum C-Trainer Golf Breitensport und dem Eingangstest abschließt. Anschließend beginnt die neunmonatige Modulausbildung I, die mit der Prüfung zum PGA Assistent endet. PGA Assistenten werden dann innerhalb von zwei weiteren Jahren zu Fully Qualified PGA Golfprofessionals ausgebildet (Modulausbildung II).

Wo und wie findet die PGA Ausbildung statt?

Bei der PGA Ausbildung handelt es sich um eine Berufsausbildung im dualen System. Die Auszubildenden sind also in einem Ausbildungsbetrieb (Golfclub, Golfanlage, Golfschule) angestellt und werden dort durch einen erfahrenen Ausbilder geschult (betrieblicher Ausbildungsteil). Darüber hinaus besuchen sie Seminare, die von der PGA organisiert und vom PGA Lehrteam durchgeführt werden und die an wechselnden Veranstaltungsorten im gesamten Bundesgebiet stattfinden (überbetrieblicher Ausbildungsteil).

Im Einzelfall kann die Ausbildung auch berufsbegleitend, also parallel zu einer anderen Tätigkeit absolviert werden (siehe unten). Dann ist keine Vollzeitanzustellung im Golfclub notwendig. Neben den Seminaren muss in diesem Fall jedoch ein Praktikum (30 Tage in Modul I bzw. 100 Tag ein Modul II) bei einem ausbildungsberechtigten Golfclub oder Golfprofessional abgeleistet werden. Alternativ können zusätzliche Tutorien besucht werden.

Welche Voraussetzungen gibt es, um die Ausbildung zum PGA Golfprofessional beginnen zu dürfen?

Um am PGA PreCourse teilnehmen zu dürfen, sind ein Mindestalter von 17 Jahren sowie eine Stammvorgabe von -18,4 oder besser Voraussetzung. Für die anschließende Modulausbildung I muss der Bewerber zumindest 18 Jahre alt sein und eine Stammvorgabe von -12,4 nachweisen. Außerdem müssen ein Schulabschluss, ein sportärztliches Attest sowie ein Erste-Hilfe-Kurs vorgelegt werden, bei nichtdeutscher Staatsangehörigkeit ggf. auch der Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse sowie eine Aufenthaltsgenehmigung.

Wo und wie melde ich mich zur Ausbildung an?

Anmeldungen zum obligatorischen PreCourse sind online auf der Website der PGA of Germany unter „MyPGA“ oder schriftlich mit dem entsprechenden Meldeformular möglich. Meldeschluss für den PreCourse ist in jedem Jahr der 6. Juli.

Die Anmeldung zur Modulausbildung erfolgt durch die Einreichung von Ausbildungsverträgen bis zum 10. Januar des jeweiligen Ausbildungsjahres. Entsprechende Vertragsmuster sowohl für eine klassische Regelausbildung als auch für eine berufsbegleitende Ausbildung sind auf

der PGA Homepage in der Rubrik „Downloads“ hinterlegt. Bei einer Regelausbildung wird der Ausbildungsvertrag mit dem Ausbildungsbetrieb geschlossen und von der PGA anerkannt. Bei berufsbegleitenden Ausbildungsverhältnissen wird die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH Vertragspartner des Auszubildenden. Welche Unterlagen bei der Anmeldung im Einzelnen vorzulegen sind, kann dem Dokument „Zulassungsvoraussetzungen – Checkliste“ entnommen werden, das ebenfalls unter www.pga.de zum Download bereit steht.

Wann kann ich die Modulausbildung parallel zu einer anderen Tätigkeit (berufsbegleitend) absolvieren?

Die berufsbegleitende Variante der Ausbildung ist vor allem für diejenigen gedacht und empfohlen, die bereits einen anderen Beruf ausüben oder die als Quereinsteiger in den Golfmarkt wechseln möchten. Für Modul I legt die Ausbildungs- und Prüfungsordnung neben den oben beschriebenen allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen jedoch keine weiteren Kriterien für den Beginn einer berufsbegleitenden Ausbildung fest, so dass im Ergebnis jeder diese Ausbildungsform für das erste Lehrjahr wählen kann.

Die Modulausbildung II kann hingegen nur dann berufsbegleitend absolviert werden, wenn der Auszubildende mindestens 24 Jahre alt ist und zuvor eine staatliche anerkannte Ausbildung (lt. Berufsbildungsgesetz) oder ein Hochschulstudium abgeschlossen hat. Auch Playing Professionals und Golflehrer mit langjähriger Berufserfahrung können eine berufsbegleitende Ausbildung beantragen.

Wann ist ein Betrieb zur Ausbildung geeignet?

Zur Ausbildung sind nur die Betriebe berechtigt, die einen Golfprofessional beschäftigen, der Mitglied der PGA of Germany ist und eine gültige Ausbilderbefähigung inne hat. Eine Ausbilderbefähigung erhalten dabei nur die Professionals, die mindestens drei Jahre als voll qualifizierte Golfprofessionals tätig waren, 24 Jahre alt sind, ein spezielles Ausbilderseminar besucht haben und sich regelmäßig fortbilden. Auch die Golfprofessionals selbst können Ausbildungsbetrieb sein.

Wie finde ich einen Ausbildungsbetrieb oder Praktikumsplatz?

Die PGA of Germany hält auf ihrer Website unter www.pga.de eine Übersicht aller ihr gemeldeten Ausbildungs- und Praktikumsplätze bereit. Darüber hinaus können sich Interessenten natürlich auch direkt bei benachbarten Golfclubs bewerben.

Muss ich mich zuerst zum PGA PreCourse anmelden, oder mir zuerst einen Ausbildungsbetrieb suchen?

Das ist prinzipiell egal. Nachdem der PreCourse aber zwingende Voraussetzung für den Beginn der Ausbildung ist, ist es ratsam, sich unbedingt für diesen Kurs anzumelden, egal ob man schon einen Ausbildungsbetrieb gefunden hat oder nicht.

Was kostet die Ausbildung zum PGA Golfprofessional und wer trägt die Gebühren?

Die Teilnahme am PGA PreCourse kostet € 980,00 (inkl. Prüfung), die Gebühr für den Eingangstest liegt bei zusätzlich € 100,00. Der Ausbil-



dungsbeitrag für die Modulausbildungen I und II wird seitens der PGA of Germany mit jeweils € 2.850,00 pro Jahr berechnet. Für den Besuch von Tutorien (berufsbegleitende Ausbildung) fallen zusätzlich Gebühren an.

Die Kosten für PreCourse und Eingangstest trägt der Teilnehmer in der Regel selbst, der Ausbildungsbeitrag für die Modulausbildung ist vom Ausbildungsbetrieb zu zahlen, es sei denn, die Modulausbildung wird in der berufsbegleitenden Form absolviert. Dann muss der Teilnehmer die Ausbildungskosten selbst tragen.

Wenn ich bereits über eine Trainer-Lizenz des Deutschen Golf Verbands verfüge – wo steige ich dann in die Ausbildung ein?

Wer beim Deutschen Golf Verband (DGV) oder einem der Landesverbände des DGV bereits den C-Trainer Golf erworben hat, der muss den PGA PreCourse nicht absolvieren, wohl aber den Eingangstest zur Modulausbildung I. Inhaber einer gültigen B- oder A-Trainer-Lizenz Golf können die direkte Zulassung zur Assistenten-Prüfung beantragen und bei Bestehen sofort in die Modulausbildung II einsteigen.

Werden Teile anderer golfspezifischer Ausbildungen anerkannt?

Teaching Professionals, die ihre Ausbildung z.B. bei der GGTF erfolgreich abgeschlossen haben, können ebenfalls die direkte Zulassung zur Assistentenprüfung beantragen. Absolventen anderer golfspezifischer Ausbildungen können eine schriftliche Anfrage auf (Wieder-)Einstieg in die Ausbildung stellen und werden dann individuell eingestuft.

Ab wann kann ich Mitglied der PGA werden?

Mit erfolgreich bestandener Assistentenprüfung kann der Absolvent außerordentliches Mitglied der PGA of Germany werden, nach Abschluss der Modulausbildung II schließlich ordentliches Mitglied. Die außerordentliche Mitgliedschaft beinhaltet das Recht, den Titel „PGA Assistent“ zu tragen. Sie erlaubt aber nicht die Verwendung des PGA Member-Logos oder die Nutzung der Bezeichnung „PGA Professional“, „PGA Golfprofessional“ oder „PGA Golflehrer“. Dieses Recht ist den ordentlichen Mitgliedern der PGA of Germany vorbehalten, den Fully Qualified PGA Golfprofessionals. PGA Assistenten müssen alle zwei Jahre ein zweitägiges Fortbildungsseminar besuchen, um ihre Mitgliedschaft zu verlängern, sofern sie ihre Ausbildung nicht mit Modul II fortsetzen und dadurch die ordentliche Mitgliedschaft erlangen. Ihr Tätigkeitsfeld ist auf die Erteilung von Kinder- und Jugendtraining, Golfunterricht für Anfänger sowie Schnupperkurse beschränkt. Bis zum Bestehen der Assistentenprüfung sind die Auszubildenden in der Regel sogenannte „Non-Amateure“.

Wie viele Seminartage beinhaltet die PGA Ausbildung?

Der PGA PreCourse umfasst drei Seminare zu je vier Tagen sowie zwei Praxis-Seminare zu je drei Tagen. Während der Modulausbildung sind pro Jahr drei Seminare à sechs Tage sowie die Prüfungen zu besuchen. Hinzu kommt in Modul II ein Schlägerreparatur-Workshop von zwei Tagen Dauer. Auszubildende, die die Ausbildung berufsbegleitend absolvieren, können zudem statt eines Praktikums Tutorien absolvieren. Tutorien sind praxisorientierte Seminare, die vom PGA Lehrteam durch-

geführt werden und die in Modul I zwei Mal sechs Tage und in Modul II fünf mal sechs Tage (in zwei Jahren) umfassen.

Welche Prüfungen muss ich in der Ausbildung zum PGA Golfprofessional absolvieren?

Im Rahmen des PGA PreCourse sind zunächst die Bestandteile der C-Trainer-Prüfung (Lehrprobe aus dem Bereich Kinder- und Jugendtraining, Demonstration, schriftliche Prüfung) sowie ein Eingangstest zu Regeln, Materialkunde, Golftechnik zu absolvieren.

Die Assistentenprüfung bildet den Abschluss des ersten Ausbildungsmoduls und umfasst eine Lehrprobe (Einzelunterricht Anfänger), eine Demonstration sowie eine mündliche (Golftechnik und Sportwissenschaft) und eine schriftliche Prüfung (Wettspielorganisation, Regeln, Golfgeschichte und Materialkunde).

In der Abschlussprüfung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional müssen dann zwei Lehrproben (Einzel- und Gruppenunterricht) und eine Demonstration gezeigt werden. Außerdem werden die Kenntnisse aus den Fachbereichen Kaufmännisches Wissen, Clubmanagement, Turnierorganisation und Wettspielstruktur in einer schriftlichen Prüfung sowie die Kenntnisse zur Golftechnik und zur Sportwissenschaft in einem mündlichen Examen abgeprüft. Die PreCourse-Prüfung und der Eingangstest können einmal, die Prüfungen in der Modulausbildung je zweimal wiederholt werden.

Wie muss sich meine Spielstärke während der Ausbildung entwickeln?

Den PGA PreCourse kann besuchen, wer eine Stammvorgabe von mindestens -18,4 vorweisen kann. Der Beginn der Modulausbildung ist mit -12,4 möglich. Während der Modulausbildung I müssen dann fünf Turnierrunden nachgewiesen werden (davon ein Playing Ability Test), wobei es hier ausschließlich um die Spielpraxis, nicht um das Ergebnis geht. Bis zur Abschlussprüfung der Modulausbildung II muss dann jedoch ein Playing Ability Test erfolgreich absolviert werden. Dieser gilt als bestanden, wenn der Score über 36 Löcher höchstens zwölf Schläge über dem gerundeten CR des Golfplatzes liegt oder wenn in vier einzelnen PAT-Runden ein Score von maximal sechs Schlägen über CR erspielt wurde. Je nach Witterungs- und Platzbedingungen kann die Turnierleitung den Zielscore anpassen. Für die Altersklasse der über 40 bzw. über 50-Jährigen gibt es gesonderte PAT-Vorschriften.

Was verdiene ich als Auszubildender, wenn ich eine klassische Ausbildung im Golfclub absolviere?

Die Vergütung des Auszubildenden muss eine angemessene Höhe haben und sollte jährlich ansteigen. Die PGA empfiehlt während der Modulausbildung I ein Monats-Brutto-Gehalt in Höhe von € 700,00. In der Modulausbildung II sollten dann € 800,00 bzw. € 900,00 gezahlt werden.

Welche Fristen und Termine gilt es zu beachten?

Wer die Ausbildung zum PGA Golfprofessional am 1. Februar beginnen möchte, muss die vollständigen dafür notwendigen Unterlagen und Verträge bis spätestens 10. Januar desselben Jahres bei der Geschäftsstelle der PGA of Germany einreichen. Achtung: Der obligatorische PGA PreCourse muss im Sommer VOR Ausbildungsbeginn absolviert werden. Die Anmeldung für den PreCourse muss bis zum 6. Juli vorliegen.

Stand aller Angaben: 1. September 2018

Fortbildungstermine 2019

TERMIN	LIZENZ- VERLÄNGERUNG	ZUSATZ- ZERTIFIKAT	VERANSTALTUNGSTITEL	VERANSTALTUNGSORT	SEITE
21.-23. Januar 2019			Vermarktung und Kommunikation von Dienstleistungen	Webinar	12
28.-29. Januar 2019			Mental Game Coaching – Praktisch, effektiv und einfach zu nutzen	Golfclub Domäne Niederreutin, 71149 Bondorf	19
04.-06. Februar 2019			Ausbilderseminar Basic	Golf-Hotel Vesper, 45549 Sprockhövel	24
09.-10. Februar 2019			Wettkampfplanung	Golf Club St. Leon Rot, 68789 St. Leon Rot	20
22. Februar 2019			Ausbilderseminar Advanced (Termin 1)	H4 Hotel Kassel, 34119 Kassel	25
23.-24. Februar 2019			PGA Arbeitstagung	Kongress Palais Kassel, 34119 Kassel	10
02.-03. März 2019			LevelUP: Functional Golf Fitness Coach - Modul I	medicoreha – MedGolf Institut 41469 Neuss	23
07.-08. März 2019			Mannschaften erfolgreich trainieren	Golfsportclub Rheine/Mesum Gut Winterbrock, 48432 Rheine	18
18.-20. März 2019			Golfunterricht nach dem 10-Punkte-Plan	Webinar	12
25.-26. März 2019			Differenzielles Lernen in der Golfpraxis	Hofgut Georgenthal, 65329 Hohenstein	17
24.-27. Juni 2019			Improve Your Game	Golfsportclub Rheine/Mesum Gut Winterbrock, 48432 Rheine	17
22.-24. Juli 2019			Putten	Webinar	12
09.-10. September 2019			Course Management	Golfclub Velbert – Gut Kuhlendahl, 42553 Velbert	14
23.-24. September 2019			Aufgabenorientiertes Training – Das Spiel wird durch das Spiel gelernt	Jakobsberg Hotel- & Golfresort, 56154 Boppard	14
30. September 2019			Moderne Trainingshilfen – Videobilder und Radardaten richtig verstehen	Golf Gleidingen, 30880 Laatzen	19
04.-05. Oktober 2019			Golf und Gesundheit I – Grundlagen	Haxterpark Paderborn, 33100 Paderborn	21
05.-06. Oktober 2019			Golf und Gesundheit II – Gesundheitsbewusstes Unterrichten im Golf	Haxterpark Paderborn, 33100 Paderborn	22
12.-14. Oktober 2019			LevelUP: Functional Golf Fitness Coach - Modul II	Golfclub München Eichenried, 85452 Eichenried	23
21.-22. Oktober 2019			Coach Days	Golfresort Gernsheim, 64579 Gernsheim-Allmendfeld	13
28.-29. Oktober 2019			„Klass geiles Jugendtraining“	Märkischer Golfclub Potsdam, 14542 Werder	18
04.-05. November 2019			Die DNA des Golfschwungs	Golf Gleidingen, 30880 Laatzen	16
11.-12. November 2019			Verlängerungslehrgang für PGA Health-Professionals	Golfclub Hardenberg, 37154 Northeim	22
18.-19. November 2019			Möglichkeiten einer optimalen athletischen Leistungsentwicklung	Olympiastützpunkt Stuttgart, 70732 Stuttgart	20
25.-26. November 2019			Der Einfluss von Persönlichkeitsmerkmalen auf Training und Unterricht	Landgasthof Gut Deutenhof, 93077 Bad Abbach	15
27. November 2019			Der Trainings- und Wettkampfalltag eines Tourspielers	Golfclub Hofgut Praforst, 36088 Hünfeld	15
02.-03. Dezember 2019			Der Weg zum Leistungstrainer – Anregungen zur Karriereplanung für Golfprofessionals	Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss, 41460 Neuss	16
16.-17. Dezember 2019			Ausbilderseminar Advanced (Termin 2)	Castanea Resort Hotel, 21635 Adendorf	25

Verlängerung der C-Trainerlizenz Breitensport
 Verlängerung der C-Trainerlizenz Leistungssport
 Verlängerung der B-Trainerlizenz Leistungssport

Zusatzzertifikat Leistungsgolf
 Zusatzzertifikat Golf und Gesundheit
 Zusatzzertifikat Golfmanagement
 Zusatzzertifikat Methodenkompetenz

Ausbildungstermine 2019

TERMIN	VERANSTALTUNGSNAME	VERANSTALTUNGSORT	SEITE
14.-19. Januar 2019	Modul II – Seminar 4	Landessportschule Bad Blankenburg, 07422 Bad Blankenburg	32
09.-10. Februar 2019	Schlägerreparatur und Custom Fitting – Workshop 1	Jakobsberg Hotel- & Golfresort, 56154 Boppard	35
11.-16. Februar 2019	Modul II – Seminar 1	Jakobsberg Hotel- & Golfresort, 56154 Boppard	31
25. Februar-02. März 2019	Modul I – Seminar 1	Landessportschule Bad Blankenburg, 07422 Bad Blankenburg	29
21.-25. März 2019	Modul II – Tutorenseminar 3	Jakobsberg Hotel- & Golfresort, 56154 Boppard	32
08.-13. April 2019	Modul I – Seminar 2	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach, 94086 Bad Griesbach	29
29. April-04. Mai 2019	Modul II – Seminar 2	Märkischer Golfclub Potsdam, 14542 Werder	31
11.-13. Mai 2019	Erfolgreiche Vorbereitung auf Playing Ability Tests	Golf Park Steinhuder Meer, 31535 Neustadt a. Rbg.	33
14.-15. Mai 2019	Playing Ability Test 1	Golf Park Steinhuder Meer, 31535 Neustadt a. Rbg.	36
22.-27. Mai 2019	Modul II – Tutorenseminar 1	Golf Park Steinhuder Meer, 31535 Neustadt a. Rbg.	31
23.-27. Mai 2019	Modul I – Tutorenseminar 1	Golf Park Steinhuder Meer, 31535 Neustadt a. Rbg.	30
03.-08. Juni 2019	Modul II – Seminar 5	Golf & Country Club Fleesensee, 17213 Göhren-Lebbin	32
25.-26. Juni 2019	Playing Ability Test 2	Golfclub Bad Abbach-Deutenhof, 93077 Bad Abbach	36
04.-08. Juli 2019	Modul II – Tutorenseminar 4	Golf Club Starnberg, 82319 Starnberg	32
15.-20. Juli 2019	Modul I – Seminar 3	Golfclub Teutoburger Wald, 33790 Halle/Westfalen	29
30.-31. Juli 2019	Playing Ability Test 3	Golfanlage Penning, 94094 Roththalmünster (Bad Griesbach)	36
01.-05. August 2019	Modul I – Tutorenseminar 2	OPEN.9 Golf Eichenried, 85452 Moosinning-Eichenried	30
	Modul II – Tutorenseminar 2		31
08.-11. August 2019	PreCourse – Seminar 1	Golfclub Teutoburger Wald, 33790 Halle/Westfalen	28
12.-17. August 2019	Modul II – Seminar 6	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach, 94086 Bad Griesbach	32
18.-19. August 2019	Schlägerreparatur und Custom Fitting – Workshop 2	Golfanlage Penning, 94094 Roththalmünster (Bad Griesbach)	35
27.-28. August 2019	Playing Ability Test 4	Golf-Resort Bitburger Land, 54636 Wißmannsdorf	36
05.-08. September 2019	PreCourse – Seminar 2	Jakobsberg Hotel- & Golfresort, 56154 Boppard	28
15. September 2019	Informationen zur PGA Assistentenprüfung	Jakobsberg Hotel- & Golfresort, 56154 Boppard	33
16. September 2019	Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung – Einzellehrprobe	Jakobsberg Hotel- & Golfresort, 56154 Boppard	34
17. September 2019	Vorbereitung auf die Fully Qualified Prüfung – Gruppenlehrprobe	Jakobsberg Hotel- & Golfresort, 56154 Boppard	34
20.-22. September 2019	PreCourse – Tutorenseminar 1	tba	28
25.-29. September 2019	Modul II – Tutorenseminar 5	Märkischer Golfclub Potsdam, 14542 Werder	32
03.-06. Oktober 2019	PreCourse – Seminar 3	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach, 94086 Bad Griesbach	28
09.-14. Oktober 2019	Fully Qualified Prüfung	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach, 94086 Bad Griesbach	32
	Assistentenprüfung		29
18.-20. Oktober 2019	PreCourse – Tutorenseminar 2	tba	28
07.-11. November 2019	Fully Qualified Prüfung (1. Wdh.)	Quellness & Golf Resort Bad Griesbach, 94086 Bad Griesbach	32
	Assistentenprüfung (1. Wdh.)		30
	PreCourse-Prüfung		28
	Eingangstest		28
18.-23. November 2019	Modul II – Seminar 3	Golf Club Starnberg, 82319 Starnberg	31
06.-09. Dezember 2019	Fully Qualified Prüfung (2. Wdh.)	Golf Club St. Leon Rot, 68789 St. Leon-Rot	32
	Assistentenprüfung (2. Wdh.)		30
	PreCourse-Prüfung (Wdh.)		28
	Eingangstest (Wdh.)		28

Anmeldeformular

An die
PGA Aus- und Fortbildungs GmbH
Landsberger Str. 290

80687 München

per Fax an: **089-179588 29**
online unter: **www.pga.de**
per E-Mail an: **info@pga.de**

NAME	VORNAME
MITGLIEDSNUMMER	E-MAIL
STRASSE	PLZ/ORT
TELEFON	LAND

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH an:

SEMINARTITEL/WORKSHOP/PLAYING ABILITY TEST

VERANSTALTUNGSNUMMER

Nur bei PGA Arbeitstagung:

Zum Get-together bringe ich ☐ Begleitpersonen mit.

Die Geschäfts- und Teilnahmebedingungen habe ich zur Kenntnis genommen. Hinsichtlich Geltung und Inhalt erkläre ich mich einverstanden.

ORT, DATUM	UNTERSCHRIFT

Bitte wählen Sie zwischen SEPA-Lastschrift oder Bezahlung per Kreditkarte
(entsprechende Felder sind anzukreuzen bzw. vollständig auszufüllen)

☐	SEPA-Lastschrift:	ZAHLUNGSEMPFÄNGER PGA AUS- UND FORTBILDUNGS GMBH GLÄUBIGER-IDENTIFIKATIONSNR. DE50ZZZ00000261066
--------------------------	--------------------------	---

Ich ermächtige die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.
Bei der SEPA-Lastschrift handelt es sich um eine wiederkehrende Lastschrift. Die Mandatsreferenznummer wird nachgereicht.

KONTOINHABER	BIC

IBAN

☐	Kreditkarte	PRO TRANSAKTION + EUR 7,50 GEBÜHR ZAHLUNGSEMPFÄNGER PGA AUS- UND FORTBILDUNGS GMBH	☐ Visa	☐ Mastercard
--------------------------	--------------------	---	-------------------------------	-------------------------------------

KARTENINHABER

KARTENNUMMER	CVC CODE	GÜLTIG BIS MM/JJ

ORT, DATUM	UNTERSCHRIFT

Teilnahmebedingungen

Die nachfolgenden Geschäfts- und Teilnahmebedingungen gelten für sämtliche Veranstaltungen der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH sowie für Kooperationsveranstaltungen, die von der PGA unterstützt und veröffentlicht werden, sofern nicht anderweitig etwas Gesonderter geregelt ist. Letzteres gilt insbesondere bei Abschluss von durch die PGA anerkannten Ausbildungsverträgen, die keine separate Anmeldung zu einzelnen Modulveranstaltungen erfordern.

1 Anmeldeverfahren

1.1 Für die Anmeldung zu einer Fortbildungsveranstaltung ist ein offizielles Formular verfügbar, das in der Broschüre „PGA Inside“ zu finden ist. Alternativ kann auch eine Online-Anmeldung über www.pga.de erfolgen. Anmeldungen für Torenseminare, Playing Ability Tests, den PGA PreCourse einschließlich der Prüfungen, Schlägerreparatur-Workshops, Prüfungs- und Turniervorbereitungslehrgänge für Auszubildende und Quereinsteiger, können ebenfalls online oder über das vorgenannte Formular erfolgen.

1.2 Eine elektronische Bestätigung über die Anmeldung wird spätestens nach sieben Werktagen verschickt – vorbehaltlich verfügbarer Plätze. Sollte eine Veranstaltung bereits ausgebucht sein, wird dies innerhalb von sieben Werktagen ab Eingang der Anmeldung bei der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH mitgeteilt.

1.3 Eine Anmeldung ist nur dann möglich, wenn die Voraussetzungen zur Teilnahme erfüllt sind. Die Teilnahmevoraussetzungen sind jeweils in der Ausschreibung der Veranstaltung bzw. in den Informationen zur jeweiligen Veranstaltung vermerkt. Sollte eine Anmeldung erfolgt sein, ohne dass die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind, ist die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH berechtigt, die Teilnahme an der entsprechenden Veranstaltung zu verweigern.

1.4 Der Anmeldeschluss ist jeweils in der Ausschreibung der Veranstaltung bzw. in den Informationen zur jeweiligen Veranstaltung vermerkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs und nach Verfügbarkeit berücksichtigt.

1.5 Anmeldungen zu Prüfungen schließen die Anmeldung zu gegebenenfalls notwendigen Wiederholungsprüfungen mit ein.

1.6 Die Anmeldung für die Modulausbildung erfolgt über die Einreichung von Ausbildungsverträgen.

2 Veranstaltungsgebühren, Zahlung sowie Zahlungsverzug und Teilerstattung

2.1 Es gelten die in der aktuellen Ausschreibung bzw. in den Informationen zur jeweiligen Veranstaltung angegebenen Veranstaltungsgebühren. Die genannten Beträge beinhalten bei Veranstaltungen der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH keine MwSt. Bei Kooperationsveranstaltungen können die Gebühren MwSt. enthalten. Näheres ist der Ausschreibung zu entnehmen. Die Veranstaltungsgebühren können per SEPA-Lastschrift, Kreditkarte oder Überweisung gezahlt werden. Bei der Zahlung mit Kreditkarte werden zusätzliche Gebühren fällig, die Gebühren bestimmen sich nach Ziffer 2.3 dieser Geschäfts- und Teilnahmebedingungen. Ausbildungsbeiträge sind von der Zahlung mit Kreditkarte ausdrücklich ausgenommen.

2.2 Eine Bearbeitung der Anmeldung erfolgt nur, wenn eine Einzugsermächtigung per SEPA-Lastschriftsmandat oder Kreditkarte erteilt wurde bzw. die Veranstaltungsgebühr bar oder per Überweisung vorab beglichen wurde.

2.3 Die Gebühren werden, soweit sie nicht bereits bar oder per Überweisung beglichen wurden, zum Meldeschluss vom angegebenen Konto bzw. von der angegebenen Kreditkarte eingezogen. Die Teilnehmer erhalten diesbezüglich spätestens zwei Wochen vor dem Abbuchungstermin eine entsprechende Rechnung, die auch digital versendet werden kann. Erfolgt eine Anmeldung erst während der vorgenannten Frist, verkürzt sich die Frist entsprechend. Bei Zahlung mit Kreditkarte wird pro Transaktion eine Gebühr von EUR 7,50 erhoben, die auf den entsprechenden Seminarbeitrag aufgeschlagen wird. Im Falle einer Stornierung der Anmeldung für eine Veranstaltung der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH oder eine Kooperationsveranstaltung wird eine bereits erhobene Kreditkartengebühr nicht zurückerstattet. Die Kreditkartengebühr ist nicht in der Stornierungsgebühr enthalten. Eine etwaige Rückerstattung von Seminarbeiträgen erfolgt ausschließlich per Überweisung, Erstattungen auf die Kreditkarte sind ausdrücklich ausgeschlossen.

2.4 Sollte eine Veranstaltung bereits ausgebucht sein, werden bar oder per Überweisung gezahlte Seminarbeiträge umgehend zurückerstattet.

2.5 Solange die Veranstaltungsgebühr nicht oder nicht vollständig gezahlt ist, ist die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH berechtigt, die Teilnahme an der entsprechenden Veranstaltung zu verweigern. Der Anspruch auf die Veranstaltungsgebühren entfällt – mangels wirksamer Stornierung (siehe Ziffer 3) – nicht. Dies gilt insbesondere auch nach einem Wechsel des Ausbildungsplatzes für die vom neuen Ausbildungsbetrieb anteilig zu übernehmende Restgebühr (Ziffer 4 der Geschäfts- und Teilnahmebedingungen). Unberührt bleiben die Bestimmungen der Ziffer 4 für die Teilerstattung der Ausbildungsgebühr an den ehemaligen Ausbildungsbetrieb bei Wechsel des Ausbildungsplatzes, sowie Ziffer 5 bei Kündigung wegen Beendigung der Modulausbildung II nach Ende des ersten Jahres.

3 Teilnahmestornierung, Gebühren bei Ausbildungsabbruch oder Nichtteilnahme an Aus- oder Fortbildungsveranstaltungen und Prüfungen

Die Stornierung von Aus- und Fortbildungsveranstaltungen und von Prüfungen sowie die Gebühren bei Nichtteilnahme oder Ausbildungsabbruch bestimmen sich nach den nachfolgenden Ziffern 3.1 bis 3.3 der Geschäfts- und Teilnahmebedingungen. Die Stornierung bedarf in allen Fällen der Schriftform, wobei die Übersendung durch Telefax oder E-Mail ausreichend ist. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein solches au-

ßerordentliches Kündigungsrecht steht einem Auszubildenden in der Modulphase II insbesondere zu, wenn nach Beendigung des ersten Ausbildungsjahres die Ausbildung – gleich aus welchem Grund – endgültig nicht mehr fortgesetzt werden soll. Einzelheiten des Sonderkündigungsrechts regeln die Bestimmungen der Ziffer 5 dieser Geschäfts- und Teilnahmebedingungen.

3.1 Teilnahmestornierung oder Nichtteilnahme an Fortbildungsseminaren

3.1.1 Bei Stornierungen von Fortbildungsveranstaltungen werden bis zum jeweiligen Meldeschluss EUR 25,00 und bis sieben Tage vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung 50% der jeweiligen Seminargebühr erhoben. Bei einer späteren Stornierung oder bei Nichterscheinen ist die vollständige Seminargebühr fällig, eine Rückerstattung bereits erfolgter Zahlungen findet nicht statt.

3.1.2 Die mögliche Erstattung der Prüfungsgebühr im Rahmen des Prüfungsvorbereitungslehrgangs für den Erwerb der Zusatzqualifikation „Health-Professional“, die bereits zusammen mit der Seminargebühr zu entrichten ist, bestimmt sich nach Ziffer 3.3 dieser Geschäfts- und Teilnahmebedingungen.

3.1.3 Eine Stornierung mit zeitgleicher Nachmeldung von Ersatzteilnehmern ist bis zu vier Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. In diesem Fall wird eine Bearbeitungs- und Organisationsgebühr in Höhe von EUR 25,00 fällig, es sei denn, der Teilnehmer weist nach, dass der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist.

3.2 Teilnahmestornierung oder Nichtteilnahme an Ausbildungsveranstaltungen

3.2.1 Bei Stornierungen von Anmeldungen zum PreCourse und zu den Torenseminaren im Rahmen der Modulausbildung I und II werden bis zum Meldeschluss jeweils EUR 25,00 und bis sieben Tage vor Beginn des ersten Seminars bzw. Torenseminars – für das Modul II gilt dies jeweils für das erste Torenseminar eines jeweiligen Lehrjahres – jeweils 50% der Seminargebühr erhoben. Bei einer späteren Stornierung, bei Nichterscheinen oder bei Abbruch der Modulausbildung ist die vollständige Seminargebühr (beim PreCourse jedoch ohne Prüfungsgebühr) fällig, eine Rückerstattung bereits gezahlter Beiträge findet nicht statt. Im Falle einer Verhinderung aus gesundheitlichen Gründen ist bei Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung eine Teilnahme im Folgejahr möglich, ohne dass erneut Seminarbeiträge anfallen. Im Falle der Beendigung nach dem ersten Ausbildungsjahr der Modulausbildung II gelten ausschließlich die Regelungen der Ziffer 5 der Geschäfts- und Teilnahmebedingungen.

3.2.2 Bei Stornierungen von Prüfungsvorbereitungslehrgängen für Auszubildende werden bis zum jeweiligen Meldeschluss EUR 25,00 und bis sieben Tage vor Beginn des jeweiligen Lehrgangs 50% der jeweiligen Lehrgangsgebühr erhoben. Bei einer späteren Stornierung oder bei Nichterscheinen ist die vollständige Seminargebühr fällig, eine Rückerstattung bereits erfolgter Zahlungen findet nicht statt.

3.2.3 Stornierungen von Anmeldungen zum Playing Ability Test sind bis zum Meldeschluss kostenfrei möglich; nach Meldeschluss ist keine kostenfreie Stornierung mehr möglich, eine Rückerstattung bereits gezahlter Beträge findet nicht statt.

3.2.4 Bei Stornierungen der Anmeldungen zu den Ausbildungsmodulen I und II werden jeweils bis zum jeweiligen Meldeschluss EUR 25,00 und bis zehn Tage vor Beginn des ersten Seminars im Rahmen der jeweiligen Modulausbildung 50% der jeweiligen reinen Ausbildungsgebühr (ohne Prüfungsgebühr) erhoben. Bei einer späteren Stornierung, bei Nichterscheinen oder bei Abbruch der Ausbildung ist die vollständige Ausbildungsgebühr (ohne Prüfungsgebühr) fällig, eine Rückerstattung bereits erfolgter Zahlungen findet nicht statt. Im Falle der Beendigung nach dem ersten Ausbildungsjahr der Modulausbildung II gelten ausschließlich die Regelungen in Ziffer 5 der Geschäfts- und Teilnahmebedingungen.

3.2.5 Reicht ein Ausbildungsinteressent die für die Zulassung zum PreCourse bzw. zur Modulausbildung I oder II notwendigen Unterlagen bis zehn Tage vor Beginn des ersten Seminars nicht ein, so ist dies mit einer Stornierung der Anmeldung gleichzusetzen. In diesem Fall wird eine gesonderte Bearbeitungsgebühr von EUR 50,00 fällig. Die Teilnahme am jeweiligen Ausbildungsabschnitt ist dann nicht mehr möglich.

3.2.6 Eine etwaige Erstattung von Prüfungsgebühren bestimmt sich im Rahmen der Ziffer 3.2 gemäß nachfolgender Ziffer 3.3 der Geschäfts- und Teilnahmebedingungen.

3.3 Teilnahmestornierung oder Nichtteilnahme an Prüfungen Bei Stornierungen von Anmeldungen zu Prüfungen aller Art wird bis zum Meldeschluss bzw. bei Wiederholungsprüfungen bis zwei Wochen vor Beginn der Wiederholungsprüfung die Prüfungsgebühr zurückerstattet. Bei Stornierung bis spätestens vier Tage vor Beginn der Prüfung bzw. Wiederholungsprüfung werden 50% der Prüfungsgebühr erhoben. Danach ist eine Rückerstattung der Gebühren nicht mehr möglich.

4 Ausbildungsgebühr für Modul I und II bei Wechsel des Ausbildungsplatzes

Wechselt der Auszubildende während der jeweiligen Modulausbildung den Ausbildungsbetrieb, so wird die Ausbildungsgebühr anteilig berechnet. Die anteilige Gebühr berechnet sich nach den bis zum Kündigungszeitpunkt terminierten und abgehaltenen Seminaren (je Seminar EUR 950,00). Die übersteigende gezahlte Ausbildungsgebühr wird dem ursprünglichen Ausbildungsbetrieb zurückerstattet. Sie ist vom neuen Ausbildungsbetrieb zu übernehmen und innerhalb von zwei Wochen nach Genehmigung des Ausbildungsvertrages zu zahlen.

5 Kündigungsrecht aus wichtigem Grund bei Beendigung der Ausbildung nach Ende des ersten Ausbildungsjahres der Modulausbildung II

5.1 Bei endgültiger Aufgabe der Ausbildung ist der Auszubildende nach Ende des ersten Ausbildungsjahres des Ausbildungsmoduls II

berechtigt, die Ausbildung durch außerordentliche Kündigung für die Zukunft zu beenden. Im Falle der wirksamen Beendigung der Modulausbildung im Sinne dieser Ziffer 5 findet Ziffer 3.2.4 keine Anwendung. Eine (anteilige) Ausbildungsgebühr für das zweite Ausbildungsjahr fällt dem nach nicht an. Gleiches gilt für die Torenseminare. Etwaige bereits geleistete Beträge werden in diesem Fall rückerstattet.

5.2 Die Kündigung gemäß Ziffer 5.1 ist spätestens bis zum 1.12. des ersten Ausbildungsjahres von Modul II schriftlich zu erklären. Die Kündigung bedarf der Schriftform; die Übersendung durch Telefax oder E-Mail ist nicht ausreichend.

6 Absage der Veranstaltung durch die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH

6.1 Bei zu geringer Teilnehmerzahl und aus anderen, von der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH nicht zu vertretenden, dringenden Gründen, kann die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH ein Seminar verschieben, absagen, verkürzen oder dieses mit anderen Veranstaltungen zusammen legen, soweit dies dem Teilnehmer zumutbar ist.

6.2 Wird das Seminar abgesagt, werden bereits entrichtete Gebühren erstattet.

6.3 Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Dies umfasst insbesondere etwaige Stornierungskosten für Übernachtung oder Anreise.

7 Datenschutz und Medienrechte

7.1 Die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH erhebt, speichert und verarbeitet im Rahmen der Abwicklung des Vertrages personenbezogene Daten im Einklang mit den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes und des Telemediengesetzes. Ohne Einwilligung wird die PGA Bestands- und Nutzungsdaten des Kunden nur erheben, verarbeiten oder nutzen, soweit dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist.

7.2 Jeder Teilnehmer hat jederzeit die Möglichkeit, die von ihm gespeicherten personenbezogenen Daten zu ändern. Im Übrigen verweisen wir in Bezug auf Einwilligungen und weitere Informationen zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung auf die Datenschutzerklärung, die Datenschutzordnung und die Datenschutzhinweise. Diese sind auf der Website der PGA of Germany in druckbarer Form abrufbar.

7.3 Die Veröffentlichung von Fotos und Bewegtbildern, die außerhalb von Versammlungen, Veranstaltungen oder ähnlichen Vorgängen gemacht werden, erfolgt ausschließlich auf Grundlage einer Einwilligung der abgebildeten Personen. Im Übrigen können Fotos und Bewegtbilder (insbesondere bei Turniervorveranstaltungen oder Mitglieder- und Seminarveranstaltungen) zu Informationszwecken und als Neuigkeiten auch ohne Einwilligung veröffentlicht werden.

7.4 Nur nach entsprechender Einwilligung wird die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH zum Zwecke der Außendarstellung auf der Homepage der PGA sowie für deren Außendarstellung in Sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter, Instagram, Youtube, etc., ferner für Filmvorführungen oder audiovisuelle Produkte im Internet sowie auf Datenträgern mit werblichem Inhalt oder in Druckwerken Daten der Teilnehmer nutzen, sofern es sich nicht um kurzzeitige Neuigkeiten oder Meldungen handelt. Diese Einwilligung umfasst auch das Recht zur Bearbeitung entsprechender Bild- und Filmdateien, sofern die Bearbeitung nicht verfälschend oder entstellend auf das Werk oder die abgebildeten Personen wirkt.

7.5 Diese Einwilligung ist freiwillig. Sie kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden, ohne dass deswegen Nachteile zu befürchten wären. Die Einwilligung kann zudem jederzeit widerrufen werden.

8 Haftungsausschluss

8.1 Die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH haftet auf Schadensersatz im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften nur nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen.

8.2 Die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für sonstige Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH oder ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden bei Nichteinhaltung einer von der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH gegebenen Garantie oder wegen arglistig verschwiegener Mängel.

8.3 Die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH haftet unter Begrenzung auf Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens für solche Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch sie oder ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.

8.4 Sonstige Schadensersatzansprüche der Teilnehmer sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

8.5 Die Beschränkungen der vorstehenden Bestimmungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

9 Schlussbestimmungen

9.1 Die Regelungen der Ausbildungs- und Prüfungsordnung finden, soweit es sich bei den Veranstaltungen um solche der Aus- und Fortbildung handelt, ergänzend nachrangig Anwendung.

9.2 Für sämtliche Streitigkeiten des ersten Rechtszugs ist, soweit gesetzlich zulässig, ausschließlich das Amtsgericht München zuständig.

9.3 Die Änderung von Referenten und des Veranstaltungsortes bleibt vorbehalten.



PGA Golfschule Gemeinsam für garantierten Erfolg.

Teamwork. Clubs und Professionals bündeln Kräfte und nutzen Synergien.

Kompetenz. Fully Qualifieds, Assistenten und Experten decken den gesamten Unterrichtsbedarf ab.

Kontinuität. Top-Equipment für alle Teacher und ein Backup für den Fall der Fälle.

Mach' mit. Gründe in Deinem Club eine erfolgreiche PGA Golfschule.

